

Leipziger Tageblatt und Münzeyer.

Nº 118.

Dienstag den 27. April.

1852.

Bekanntmachung.

Es sollen die in dem der hiesigen Stadt zugehörigen, sub No. 991 am Rossmarkt allhier gelegenen, zum „Hötel de Prusse“ benannten Grundstücke dermalen zur Hotel-Wirthschaft dienenden Localitäten des Vordergebäudes, der Seitengebäude und des Hintergebäudes zu Betreibung einer Restauration eingerichtet und theilweise erweitert von Michael d. J. ab nebst Garten im Wege öffentlicher Elicitation verpachtet werden, und es können Pachtlustige den Riß zu den beabsichtigten baulichen Veränderungen nebst den Eicitations- und Pachtbedingungen auf Anmelden von heute an bei der Rathsstube einsehen.

Zum Eicitationstermine ist der 14. Mai d. J. anberaumt worden. Es haben sich daher die Pachtlustigen an diesem Tage bis um 11 Uhr Vormittags bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich sodann weiterer Resolution, wobei sich der Rath die Auswahl unter den Eicitanten so wie jede andere freie Verfügung vorbehält, zu gewärtigen.

Leipzig den 17. April 1852.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Stadttheater zu Leipzig.

Aus langjähriger Vergessenheit erhob sich am Sonnabend „das Ehepaar aus alter Zeit“ wieder. Es ist eine der anspruchslosen niedlichen Kleinigkeiten, deren Angeloy so viele auf die Breiter gebracht hat. Vergebens sucht man nach einer Tendenz, die den Geist erfüllt und in Bewegung setzt; aber der Situationen und Bilder aus dem Leben giebt es da eine Menge, die lieblich vor das Auge treten, schmeichelnd an das Gemüth sich legen, und dem kleinen bescheidenen Drama eine freundliche Aufnahme verschaffen. Die Darstellung war recht gelungen. Unter den Darstellern zeichneten sich Frau Günther-Bachmann und Herr Ballmann aus. — Der Abend des Sonntags führte vor gefülltem Hause Meyerbeers „Propheten“ wieder unter die Couissen. Er wurde bis auf einige unbedeutende Nebendinge, die dem Mißgeschick oder der Ungeeschicklichkeit untergeordneter Personen zugeschrieben sind, untadelhaft, ja mehr als gewöhnlich schön durchgeführt. Wir erwähnen zuerst der Madame de la Grange, welche in demselben als Fides ihre dritte Gastrolle gab und den glänzenden Ruhm, den ihr alle Organe der Kritik einstimmig und ohne Ausnahme durch ihr Urtheil bereiten, vollkommen rechtfertigte. Ihr völliges Vereinigen der dramatischen Darstellerin und Sängerin wurde in dieser Rolle zu der bewunderungswürdigsten und seltensten Erscheinung und bestätigte das, was wir nach ihrem ersten Auftritt über ihr Spiel gesagt haben. Sie geht in dem darzustellenden Wesen vollkommen auf, jeder Gedanke, jede Fingerzuckung gehört ihm, sie ist nicht sie selbst mehr, sondern das, was sie darzustellen, zu scheinen hat; ja ihre dramatische Aufgabe gilt ihr so viel, daß sie selbst die Sängerin der Schauspielerin Oper bringen und die Stimme selbst alle Eindrücke der äußerlichen Lage aufnehmen läßt. So hörten wir von der Fides nicht den wonnigen, festen und metallreinen Ton der Rosina, aber wir empfanden in der bebenden, meist gedämpften Stimme der Fides die ganze erdrückende Last des Schmerzes und Jammers, die auf dem Herzen derselben liegt. Diese bevorzugende Berücksichtigung des Drama's in der Oper beruht auf einer Ansicht, die wir schon oft als Behauptung hingestellt haben, und die bei Madame de la Grange besto rühmender anzuerkennen, da sie bei den Künstlerinnen ihres Fachs so selten gefunden wird. Das Drama ist das Wesen, die Musik die verherrlichende Bekleidung, jenes ist wichtiger als diese, daher gilt es zuerst, eine große Spielerin zu sein, die Sängerin muß folgen. Zu welcher Vollendung es Madame

de la Grange im Spiel gebracht, gab die Verklärungs-scene im vierten Acte eine Probe, wo die Künstlerin erstaunen machte. Sich als Sängerin in ihrer Größe, wenigstens in bedeutender Annäherung zu ihrer vollen Größe zu zeigen, geben ihr die ersten Scenen des fünften Actes Gelegenheit, wo das weite Bereich ihrer Stimme und die zauberhafte Macht, mit welcher sie die Töne beherrscht, sichtbar wurden. Natürlich fehlte es an der rauschendsten Anerkennung nicht, doch nahm sie keine Huldigung, keinen Hervorruß für sich allein an, sondern theilte den schönen Lohn, sichtbar gründlich, stets mit den nächsten Mitwirkenden, und diese schöne Anspruchslosigkeit verdient gewiß öffentlich lobend anerkannt zu werden. Wir hoffen, daß die außerordentliche Künstlerin sich für einen neuen Cyclus von Gastrollen gewinnen lassen werde.

Wie aber Madame de la Grange ihre Vorbeeren freundlich mit ihren Mitspielern theilte, so wollen auch wir das Lob nach allen Seiten spenden, wohin es gehört, und zunächst unsern trefflichen Widemann und die herrliche K. Mayer erwähnen, die, so große Künstlerinnen auch neben sie treten, doch in ihrem Werthe unveränderlich feststeht, stets durch Stimme und Spiel dieselbe entzückende, herzerfreuende Erscheinung ist. In den Rollen zweiter Classe befanden sich die Herren Behr, Bräassin, Schneider und Stürmer und führten sie durch die beste Leistung aus. Unter den Darstellern dritter Classe sind Fräulein Dienelt und Fräulein Buck, unter den Lägerinnen Fräulein Deich mit Lob zu erwähnen. Die Chöre, mit Ausnahme des Chors der Kinder, der zwei Mal sehr disharmonisch wurde, ließen diesmal auch kaum etwas zu wünschen übrig, und die Be-handlung des Scenenwesens bewies Fleiß und Kunde bis auf einen einzelnen Fall im fünften Acte, der ziemlich störend war. Dennoch war die Aufführung eine gelungene und genussreiche.

Bescheidner Wunsch, den Besuch des Theaters betreffend.

So oft ich die Messe besuche, bin ich auch mehrmals ins Theater gegangen, um nach den Tagesgeschäften eine Erholung zu haben, auch, um das Fremde mit dem Einheimischen vergleichen zu können.

Da dürfte es mir wohl erlaubt sein, einen Uebelstand zu rügen, auf dessen Abstellung ich lange vergebens gewartet habe — ich meine, um es kurz zu machen, den unbequemen Sitzen auf den un-

gesperrten Plätzen der ersten Gallerie. Da sind die Sitze, was an sich recht zweckmäßig ist, so hoch über dem Fußboden angebracht, daß selbst der Riese Goliath mit seinen Füßen den Boden nicht erreichen könnte.

So kommt es, daß man bei der nötigen Schmalheit der Sitze, zumal sie nach vorne schräg ablaufen, bei der gerade in die Höhe gehenden Rückwand auf den fraglichen Plätzen nicht eigentlich sitzt, sondern mehr hängt, was für jeden Menschen und besonders für den, welcher den ganzen Tag angestrengt gearbeitet hat und sich im Theater etwas erholen will, höchst unbequem und ermüdend sein muß. Weil nun Niemand eine so unmöglichste Stellung 2½ bis 3 Stunden lang aushalten könnte, hat man im Rücken der gesperrten Sitze eine Latte befestigt, welche die mit langen Beinen Gesegneten erreichen und so dem hängenden Körper eine Stütze geben können, was freilich auch, weil denn doch der Mensch nicht zum Hühnergeschlechte gehört, keine besondere Bequemlichkeit gewähren kann.

Meiner unvorgreiflichen Ansicht nach wäre dem fraglichen Uebelstande sofort abgeholfen, wenn man den Fußboden um so viel erhöhte, wie es der gewöhnliche Bau des menschlichen Körpers für eine sitzende Stellung erfordert. Der Platz da unten kann ja so zu nichts weiter benutzt werden, und vom an der Eingangstreppe braucht man nur eine Stufe zu den gesperrten Sitzen gehen zu lassen und die Sache wäre gemacht.

Ich bitte, daß man meinen Vorschlag gefälligst in Überlegung ziehen wolle; sicher wird sich die betreffende Behörde durch die Ausführung einer so einfachen Vorrichtung den Dank des Publicums, welches jene Plätze besucht, verdienen, und ich meine, der ausgesprochene Wunsch sei ein billiger. +

Die Rathausuhr
ging Montag den 26. April um 9 Uhr Vormittags 8 Sec. vor.

Börse in Leipzig am 26. April 1852. Course im 14 Thaler-Fuss.

| | Angeb. | Ges. | | Angeb. | Ges. | | Angeb. | Ges. |
|--|------------|--------|------------------------------------|---|----------------------------------|-------|--------|------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. | k. S. 142½ | — | K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St. | — 5. 17 | Leipz. St.-v. 1000 u. 500,- | 3 — | 95½ | |
| | 2 Mt. — | — | Holländ. Duc. à 3,- Agio pr. Ct. | — 7") | Obligat. kleinere . . . | 3 — | — | |
| Augsburg pr. 150 Ct. fl. | k. S. 102½ | — | Kaiserl. do. do. | — 7") | do. do. | 4 — | 101½ | |
| | 2 Mt. — | — | Bresl. do. do. à 65 As - do. | — 6½ | do. do. | 44 — | — | |
| Berlin pr. 100,- Pr. Crt. | k. S. — | 100 | Passir. do. do. à 85 As - do. | — 6½ | Sächs. erbl. v. 500,- | — 93 | | |
| | 2 Mt. — | — | Conv.-Species u. Gulden - do. | — — | Pfandbriefe v. 100 u. 25,- | 3½ — | — | |
| Bremen pr. 100,- Ld'or. | k. S. — | 110½ | idem 10 und 20 Kr. - do. | — 2½ | do. do. v. 500 . . . | 4 — | 102½ | |
| à 5,- | 2 Mt. — | — | Gold pr. Mark fein Cöln. . . . | — — | do. do. v. 100 u. 25 . . | 4 — | — | |
| Breslau pr. 100,- Pr. Crt. | k. S. — | 99½ | Silber do. | — — | do. lausitzer do. | 3 — | 88 | |
| | 2 Mt. — | — | | — — | do. do. do. | 3½ — | 95½ | |
| Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. | k. S. — | 56½ | | — — | do. do. do. | 4 — | 102 | |
| im 24 Fl.-Fuss | 2 Mt. — | — | | — — | Leipz.-Dresdner Eisenbahn- | | | |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. | k. S. — | 152 | | — — | Part.-Obligationen . . . | 3½ — | 109½ | |
| | 2 Mt. — | — | | — — | Thüringische Eisenb.-Prio- | | | |
| London pr. 1 £ Sterl. . . . | k. S. — | — | | — — | ritäts-Obligationen . . . | 4½ — | — | |
| | 2 Mt. — | — | v. 1000 u. 500,- | — 91 | K. Pr. St.-v. 1000 u. 500,- | 3 — | 90½ | |
| | 3 Mt. — | — | kleinere | — — | Cr.-C.-Sch./kleinere . . . | — — | — | |
| Paris pr. 300 Francs | k. S. — | 6. 24½ | K. Sächs. v. 500 | — 101½ | do. Staats-Schuld-Scheine . | 31 — | — | |
| | 2 Mt. — | — | Staatspap. v. 500 u. 200 . . . | — 103½ | K. K. Oestr. Met. pr. 150 fl. 4½ | — — | — | |
| | 3 Mt. — | — | v. 500 u. 200 . . . | — 101½ | do. do. do. | 5 — | — | |
| Wien p. 150fl. im 20fl. Fuss | k. S. — | 81½ | kleinere | — — | Wiener Bank-Action pr. Stück | — — | — | |
| | 2 Mt. — | — | K. S. Land-v. 1000 u. 500,- | — 93½ | Leipz.Bank-Act. à 250,- p. 100,- | — 190 | | |
| | 3 Mt. — | — | rentenbriefe/kleinere | — — | Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Action | | | |
| | — | 62½ | Actien d. ehem. Sächs.-Bayr. | — — | à 100,- pr. 100,- | | 187 | |
| | — | — | Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à 4 | — — | Löbau-Zittauer Eisenb.-Action | | | |
| | — | — | später 3½ . . . à 100,- | — 90½ | à 100,- pr. 100,- | 25 — | | |
| Augustd'or à 5,- à 1½ Mk. Br. u. | — | — | do. do. S.-Schles.-Eisenb.- | — — | Berlin-Anhalter Eisenb.-Action | | | |
| 21 K. 8 Gr. . . . Agio pr. Ct. | — | — | Comp. à 100,- | — 102½ | à 200,- pr. 100,- | 122 — | | |
| Preuss. Frd'or 5,- idem - do. | — | — | Prior.-Obl. d. chem. Chemn.- | — — | Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Action | | | |
| And.auslnd. Ld'or à 5,- nach ge- | — | — | Ries. Eisenb.-Co. à 10,- | — 100½ | à 100,- pr. 100,- | 244 — | | |
| ring. Ausmünzungsf. Agio p.Ct. | — | 10½ *) | — | — | Thüring. do. à 100,- pr. 100,- | 81½ — | | |
| *) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 16 Ngr. 1 Pf. | | | | *) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 6 Ngr. 3 Pf. | | | | |

Haup t - Ge w i n n e

1^{te} Ziehung 5ter Classe 41ster R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig
Montags den 26. April 1852.

| Rummer. | Thaler. | |
|---------|---------|---|
| 27356 | 5000 | bei Hrn. J. G. Lorenz in Freiberg. |
| 23099 | 2000 | J. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen. |
| 19158 | 2000 | der herzogl. priv. Hauptcollection zu Dessau. |
| 33391 | 2000 | Hrn. G. J. Tressler und Comp. in Dresden. |
| 21922 | 2000 | W. Koch jus. in Jena. |
| 19045 | 1000 | R. Schramm in Bayreuth. |
| 28545 | 1000 | A. Thiersfelder in Annaberg. |
| 13309 | 1000 | Carl Böttcher in Leipzig. |
| 7543 | 1000 | J. G. Hard in Leipzig. |
| 29678 | 1000 | P. G. Blendner in Leipzig. |
| 805 | 1000 | J. A. Thiersfelder und Söhne in Neukirchen. |
| 17805 | 1000 | G. G. Meyer in Geithain. |
| 10852 | 400 | J. G. Hard in Leipzig. |
| 2193 | 400 | G. G. Meyer in Geithain. |
| 29115 | 400 | B. Morell in Chemnitz. |
| 18735 | 400 | G. G. Wallenstein und Sohn in Dresden. |
| 14649 | 400 | G. H. Stein und Comp. in Dresden. |
| 10041 | 400 | H. A. Monthaler in Dresden. |
| 13692 | 400 | G. G. G. Meyer in Geithain. |

| Rummer. | Thaler. | |
|---------------------------|---------|--|
| 16584 | 400 | G. G. G. Meyer in Geithain. |
| 14358 | 400 | H. Wallenstein juua. in Dresden. |
| 28388 | 400 | P. G. Blendner in Leipzig. |
| 18027 | 200 | B. Sieber in Zwiedau. |
| 14387 | 200 | P. G. Blendner in Leipzig. |
| 31497 | 200 | G. G. G. Meyer in Geithain. |
| 20532 | 200 | B. Geyffert in Leipzig. |
| | 477 | G. J. Tressler und Comp. in Dresden. |
| | 29469 | B. Morell in Chemnitz. |
| | 18069 | B. Sieber in Zwiedau. |
| | 4120 | Geb. Wenige in Gotha. |
| | 27146 | B. Morell in Chemnitz. |
| | 11750 | G. G. Hänsel in Bittau. |
| | 30894 | G. G. Wallenstein und Sohn in Dresden. |
| | 6788 | J. G. Hard in Leipzig. |
| | 25988 | G. G. Wallenstein und Sohn in Dresden. |
| | 21113 | G. Hard in Weimar. |
| | 16901 | Carl Böttcher in Leipzig. |
| | 10057 | H. A. Monthaler in Dresden. |
| | 30283 | J. A. Thiersfelder u. Söhne in Neukirchen. |
| | 18970 | P. G. Blendner in Leipzig. |
| | 6437 | B. Geyffert in Leipzig. |
| 139 Gewinne à 100 Thaler. | | |

Tageskalender.

Dampfwagen-Abschüsse von Leipzig aus:

I. Nach Berlin, engl. nach Frankfurt a.D. u. Stettin, A. über Göthen: 1) Güterzug unter Personenbef. Mrgns. 6 U.; 2) Personen. Nachm. 3½ U.; 3) Personen. Abds. 5½ U., mit Übernachten in Wittenberg [Magdeb. Bahnh.]. B. über Nördern: 4) Güterz., unter Personenbeford., Mrgns. 6 U.; 5) Personen. Nachm. 2½ U. [Dresden. Bahnh.]

Ausschlüsse in Berlin: a) nach Frankfurt a.D. Abds. 6 U.; b) nach Stettin Mrgns. 6½ U., Mittg. 12, Abds. 5 und 11 U.

II. Nach Dresden, über Riesa, engl. nach Görlitz, Breslau und Bittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Personen. Mrgns. 6 U., mit Übernachten in Prag; 2) Personen. Nachm. 12½ U., mit Übernachten in Görlitz; 3) Personen. Abds. 5 U.; 4) Güterzug, unter Personenbeford., Vormitt. 10 U.; 5) Güterz., ebenso, Abds. 5½ U., mit Übernachten in Riesa [Dresden. Bahnh.]

Ausschlüsse in Dresden: a) nach Görlitz und Breslau, auch Bittau Vormitt. 10, Nachm. 2 U. u. Abds. 5 U.; b) nach Prag und Wien Nachm. 1½ U. und Abds. 9½ U.

III. Nach Frankfurt a.M., über Halle, Weimar und Cassel, unter Postfahrt von Gleisen bis Langen: 1) Personenzug Mittg. 12 Uhr mit Übernachten in Eisenach und Aufenthalt in Cassel; 2) Personenzug Abends 5½ Uhr, mit Übernachten in Erfurt u. Aufenthalt in Cassel; 3) Personenzug Abends 10 Uhr, mit Übernachten in Halle u. Aufenthalt in Cassel; 4) Güterzug, unter Personenbeford., Mrgns. 1½ U. mit Übernachten, auch sonstigem Aufenthalt in Cassel [Magdeb. Bahnh.]

Ausschlüsse in Guntershausen nach Frankfurt a.M. NB. mit Umgehung Cassels, ad 1. u. 2) Morgens 8 U. 40 M., engl. ad 3) Nachm. 1 U. 35 M. (Ankunft zu Frankfurt a. M. Abds. 5 U. 27 M. und Abends 10 Uhr.)

Ausschlüsse in Cassel nach Frankfurt a. M., ad 1. u. 2) Nachmitt. 1 U. 25 M., ad 3) Nachm. 4½ U., ad 4) Mrgns. 8½ U. (Ankunft zu Frankfurt a. M. Nachts 2½ Uhr, Morgens 5 U. 27 M. und Abends 7 U. 2 M.)

IV. Nach Hof über Altenburg, engl. nach Nürnberg und München: 1) Personen. mit Güterbeford. Mrgns. 6 U., ohne Unterbrechung; 2) Personen. Nachm. 12½ Uhr, ebenso; 3) Personen. mit Güterbeford. Nachm. 4½ U. zum Übernachten in Plauen, mit Weiterfahrt von da Mrgns. 6½ U.; 4) nächtlicher Personenzug Abends 10½ Uhr, ohne Unterbrechung. [Bayersch. Bahnh.]

Ausschlüsse in Hof: nach Nürnberg Güterzug Mrgns 5 U. 35 M., Güterzug mit Personenbeford. Mrgns 6 U., Personen. Nachm. 1 U. 20 Min., Güterz. mit Personenbeford. Abds. 6 U. 40 Min.; in Nürnberg: nach München Güterzug mit Personenbeford. Mrgns 7 U. 30 Min., Güterzug Nachm. 1 U. 35 M., nächtl. Personenzug Abends 9 U.

V. Nach Magdeburg, über Halle u. Göthen, engl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt bis Köln, auch nach Paris und London: 1) Personen. Mrgns 9 U., ohne Unterbrechung, vermittelst Schnellzuges in Wagencasse I. und II.; 2) Personen. Mittgs. 12 U. ebendahin, engl. nach Mecklenburg und Hamburg, mit Übernachten in Neuen, in Hannover und in Wittenberge; 3) Personen. Abds. 5½ U.; 4) Personen. Abds. 10 U., nach allen vorgenannten Orten, ohne Unterbrechung; 5) Güterzug, unter Personenbeford., Mrgns 7½ U.; 6) Güterz., ebenso, Abds. 6½ U., mit Übernachten in Göthen [Magdeb. Bahnh.]

Ausschlüsse in Göthen nach Bernburg Mrgns 8½, Nachm. 2½ und Abds. 7½ Uhr.
" in Magdeburg: a) nach Halberstadt u. s. w. bis Köln vermittelst Schnellzuges Vorm. 9½ U.; b) ebendahin vermittelst gewöhnlicher Dampfsahrt Morgens 2½, und Nachm. 4½ U.; c) nach Mecklenburg und Hamburg Mrgns 8½, und Abends 5½ Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Lese-Museum. Zeitungshalle, literat. Neuigkeiten, Journalzettel (Centralhalle parterre) von früh 8 bis Abends 10 Uhr.

Archäologisches Museum von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre.)

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10½—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Gebhardt in Reichels Garten.

C. H. Graul's (früher Krügers) Dampf- und alle Arten Wannenbäder, Rosenthalgasse, täglich von früh bis Abends.

J. Reichels Bandagen-Magazin Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

G. A. Schramms Magazin elastischer Bruchbänder, seit 1794 bestehend, Grimma'sche Straße Nr. 22.

C. Zweles Magazin, Universitätsstraße, große Feuerkugel Nr. 4, enthält chirurg. Instrumente u. Messerschmiedewaren aller Art.

Mr. Wünsche, Universitätsstraße Nr. 5, hält chirurgische Instrumente und Messerschmiedewaren in großer Auswahl, so wie K. S. patentirte Schutzrasiermesser eigner Fabrik.

Hanisch's Garten, Dresdner Straße Nr. 37, C. Engelmann's Glassalon für Photographie und Daguerreotypie, Kunstgärtnerei und Samenhandlung von J. C. Hanisch, Conditorei und Kaffee von Julius Hanisch zum Bienenkorb.

Centralhalle:

Künstl.-literat. Novitäten- u. Avis-Salon, 8—7 U. Merkantil.-industrielle Anstalt, Muster- u. Waarenlager deutscher Fabrikate, von früh 8—6 U. Abends.

Vereinigte Waaren-Magazine hiesiger Gewerbetreibender und diverser Geschäfte, von früh 8—7 U. Abends.

Möbels-Magazin vereinigter Tischler, Tapzierer, Glaser, Vergolder und Lackierer, von früh 7—7 U. Abends.

Concert in der Centralhalle von 7—10 Uhr.

Concert im Schürenhause von 7—10 Uhr.

Theater.

Die beiden Schützen.

Komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen.

Music von G. A. Koching.

Personen:

Ammann Wall Herr Schott.

Caroline, seine Tochter Frau Günther-Bachm.

Wilhelm, sein Sohn, im ersten Schützen-Regiment, Herr Brassin. mente, unter dem Namen Wilhelm Stark.

Peter, sein Vetter Lobe.

Busch, ein Gastwirth Herboldt.

Suschen, seine Tochter Fräulein Buck.

Gustav, sein Sohn, Soldat im 3. Schützen-Regiment, Herr Schneider.

Jungfer Lieblich, Haushälterin, Frau Ecke.

Schwarzbart, ein Dragoon, Wilhelms Freund, Herr Behr.

Barisch, Invaliden-Unteroffizier Ballmann.

Ein Soldat Hoffmann.

Invaliden. Nachbarn. Landleute.

Die Handlung geht in einem Landstädtchen vor.

Der Text der Gesänge ist an der Tafel für 3 Mgr. zu haben.

Borher, zum zweiten Male:

Des Herrn Magisters Verücke.

Lustspiel in 1 Act von C. A. Görner.

Personen:

Elise von Sendheim, eine junge Witwe, Fräulein Lieblich.

Zettchen, ihr Mädchen Rauch.

Karl von Fülden Herr v. Othegraven.

Magister Verchenschlag, sein Erzieher Kläger.

Anton, Aufwärter in einem Gasthause Sieys.

Das Stück spielt in einem norddeutschen Bade.

Von dem unterzeichneten Stadtgerichte sollen in dem in der Gerberstraße hier sub Nr. 51/52 gelegenen Hause

den 30. April 1852

und folgende Tage Vormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr verschiedene Möbeln, Betten, Wäsche, Kupfer-, Messing-, Zinn-, Eisen-, Blech-, Glas- und Hölzer-, auch Conditeureitähne, Gewehre und sonstige Gegenstände gegen baare Zahlung in Courant öffentlich versteigert werden und es wird solches, in gleichen daß ein gedrucktes Verzeichniß unter dem hiesigen Rathause aushängt, auch in der Verstehtube des Stadtgerichts zu bekommen ist, hierdurch bekannt gemacht.

Leipzig, den 3. April 1852.

Das Stadtgericht zu Leipzig.

Steche. üblich.

Auction.

Heute den 27. April d. J. werden im Gasthause zur goldenen Sonne auf der Gerberstraße hier in den gewöhnlichen Geschäftsstunden 14 Pferde und 3 Frachtwagen versteigert werden.

Heute Nachmittag 3 Uhr notarielle Versteigerung einer Waschine zur Bereitung wollener, namentlich auch Gesundheitsstoffe, in Nr. 27 der Hainstraße im Hofe.

Adv. Hartmann.

Altona-Kieler Eisenbahn.

Die pr. 1. Mai 1852 fällige Dividende der Altona-Kieler E.-B. für das Jahr 1851 wird bereits jetzt bei **Dufour Gebr. & Co.** ausgezahlt.

Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Leipziger Agenda für 1852.**Adressen-Kalender****für****Fremde und Einheimische.**

Mit einem Grundriss des Theaters und des Concertsaales im Gewandhause, einem Orientirungsplan von Leipzig und einer Karte seiner Umgebung.

Inhalt: I. Jahres-Kalender. II. Wegweiser durch die Stadt. 1. Leipzig, seine Geschichte, Lage und Eintheilung. 2. Straßenschlüssel. 3. Denkmäler. 4. Bemerkenswerthe Säle. III. Adressen-Kalender. Anhang. 1. Leipziger Brief-Portotaxe. 2. Eisenbahn-Personengeld-Tarif. 3. Mess-Agenda.

In engl. Einband. Preis 10 Mgr.
Leipzig, J. J. Weber.

Billiger Musikalien-Verkauf
Preussergässchen Nr. 5 beim Antiquar Jänicke.

Engl. u. franz. Sprachunterricht.

Eine gut empfohlene junge Dame, die sich seit ihrer frühesten Jugend dem Lehr- und Erziehungsfache gewidmet hat und vor Kurzem aus Nordamerika, woselbst sie einige Jahre an englischen Instituten als Lehrerin fungierte, in ihr Vaterland zurückgekehrt ist, erbietet sich, gründlichen Unterricht in der englischen und französischen Sprache zu ertheilen. Nähere Auskunft wird ertheilt Burgstraße Nr. 22, 3. Etage.

Privatunterricht
in der italienischen Sprache ertheilt
C. Princig, Lehrer an der öffentlichen Handels-Lehranstalt, Königsstraße Nr. 12 B.

Mit dem 1. Mai a. c. beginnt ein neuer Cursus im praktischen Feldmessen und Nivelliren, an welchem noch ein bis zwei junge Leute gegen billiges Honorar Anteil nehmen können, beim **Feldmesser Stiegler in Gutrisch.**

Gutmann, Zahnarzt,
Leipzig, Klostergrasse, Hôtel de Saxe, 2. Etage.

Musikalien-, Instrumenten-
und
Saiten-Handlung.

LEIHANSTALT FÜR MUSIK.**PIANOFORTE-MAGAZIN.****MUSIK-SALON.**

(Neumarkt, hohe Lilio, 1. Etage.)

Aus dem bis heute unter meinem Namen, Universitätsstraße Nr. 23 geführten Annahme-Geschäft

der Färberrei

von
W. Spindler in Berlin

scheide ich aus und danke für das mir erwiesene Vertrauen, mit der ergebenen Bitte, es auf Herrn W. Spindler zu übertragen, der die alleinige Leitung des Geschäfts von heute an übernimmt.

Leipzig, den 24. April 1852.

G. H. Copenhagen.

Obige Anzeige des Herrn G. H. Copenhagen bestätigend, werde ich mit allem Fleiße dahin streben, die mir ertheilten Aufträge zur Zufriedenheit der mich Beehrenden auszuführen.

Leipzig, den 24. April 1852.

W. Spindler in Berlin.

Achtung.

Ein leerer Transport-Möbelwagen fährt den 2. und 5. Mai durch Leipzig nach Dresden. Wer die billige Retour-Gelegenheit benutzen will, hat sich zu melden beim Hausknecht in Stadt Dresden. Schumann aus Dresden.

Glacéhandschuh-Wäscherei und Färberrei. Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Möderka, Peterskirchhof Nr. 5, 2 Treppen.

Meinen geehrten Kunden und Bekannten zur gefälligen Anzeige, daß ich von jetzt an in Herrn Dr. Heines Hause, Weststraße Nr. 1672, wohne. Leipzig, den 26. April 1852.

H. Niedborn, Schornsteinfeger-Meister.

Local-Veränderung.
Das Weisswaren-Lager von
F. Krackher & Comp. aus Plauen
befindet sich jetzt
Reichsstraße Nr. 37, 1. Et.

Durch das vieljährige Bestehen der nebengenannten Geschäftszweige, so wie insbesondere durch die im verflossenen Jahre erfolgte Herausgabe des in jeder Gattung möglichst reichhaltigen Verzeichnisses der Musikalien-Leihanstalt, haben sich dieselben bereits hingänglich empfohlen und dadurch die freundliche Beachtung des musikliebenden Publicums erworben.

Das neue Unternehmen, der

MUSIK-SALON,

dessen Eröffnung am 3. Mai stattfindet, hat vermöge seiner zeitgemäßen Einrichtungen auf musikalischem Gebiete den Zweck, sich Kunstsfreunden und Künstlern (hiesigen, wie auswärtigen) in jeder Weise nützlich und annehmlich zu erweisen:

- durch eine permanente **Ausstellung von allen Musikalien-Novitäten** zur bequemen Uebersicht, Auswahl und Prüfung bei beabsichtigtem Ankauf,
- durch **Aufstellung eines Pianos**,
- durch **Benutzung sämtlicher jetzt bekannten Musik-Zeitungen** und interessanten musikalischen Flugschriften im Locale, so wie
- durch eine **Avis-Tafel** für musikalische Angelegenheiten überhaupt, ingleichen für Gesuche, Empfehlungen, Adressen, Nachweisungen etc.

Der **Musik-Salon** wird vom 3. Mai ab in der üblichen Geschäftszeit (früh von 8—12, Nachmittags von 2—7 Uhr) ohne irgend eine Vergütung für dessen Besuch geöffnet sein.

Leipzig, im April 1852.

C. A. Klemm.



Local-Veränderung.

Das reich assortierte Seiden- und Filzhut-Lager von Karl Krise in Prag befindet sich jetzt Neumarkt, Kramerhaus Nr. 65/31 und bittet ein gehreites Publicum das ihm im früheren Locale geschenkte Vertrauen auch auf das Neue zu übertragen.

Local-Veränderung. Das Wollen-Tepich-, Wachstuch- und Rouleaur-Lager

eigner Fabrik von
B. Burchardt & Söhne aus Berlin
befindet sich jetzt

Brühl, goldne Eule 1. Et.

Local-Veränderung. Das Lager französ. und deutscher **Kurz-Waaren**

von
Leopold Springer

aus Frankfurt a/M. und Paris
befindet sich

**Reichsstrasse Nr. 50, 2. Etage,
Ecke des Salzgässchens.**

Wohnungsveränderung.

Scheller, Weber & Wittich
in Cassel und Marburg,

Fabrikanten von
Spielwaaren u. Kurzwaaren,
wohnen jetzt Hainstraße Nr. 1, 2 Treppen, bei Herrn Jul.
Kirchner, nahe dem Markt.

Suspensorien

in den bequemsten Formen und verschiedensten Stoffen empfiehlt in reicher Auswahl von 7½ Ngr. an das Stück

Joh. Reichel, Mechanikus u. Bandagist.
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17, 1 Tr.

Elegante Frühjahrshüte und Hauben

nach der neuesten Façon empfiehlt in reicher Auswahl; ebenso werden neue und getragene Strohhüte und Hauben, so wie auch Kinderhütchen geschmackvoll, schnell und möglichst billig garniert und modernisiert bei

Rudolph Schelter, innere Dresdner Straße Nr. 59,
neben dem Rheinischen Hofe.

G. B. Holsinger
Mauritiusstrasse

Engl. Ueberschuhe aus vulkanisiertem Gummi,
elegantester Form und allen Größen.

Von engl. Manszwirn und Mansgarn, Schuhstoffen in Lasting und Velvet, Einfassbändern und Litzen hält vollständiges Lager zur Messe

Robert Jahn, Ritterstrasse Nr. 5.

Briefwaagen, pr. Stück 12½ M (pr. Dbd. 4 M 12 M)
empfiehlt F. W. Sturm,
sonst Aug. Ad. Pohl, Grimma'sche Straße Nr. 31.

G. B. Holsinger
Mauritiusstrasse
Echte Pariser Herrenhüte feinst
Qualität und sehr preiswürdig.

Buchbinderleinwand

(gepreste Calico's)
eigener Fabrik bei Schulze & Niemann im Mauritiusstrasse.

Um damit aufzuräumen soll in dieser Messe eine Partie
französische Kaufkarten
unter dem Marktpreise verkauft werden bei

Dufour Gebr. & Co.,
Katharinenstraße Nr. 14.

Eilenburger Kattune,

6/4 breit, von 2½ M an à Elle, Augustusplatz, 4. Doppelreihe
für die Messe, außer derselben Hainstraße im Stern.

Chirurgische Instrumente, Bruchbänder und Messerschmiedewaren
empfiehlt Ernst Zwele, Universitätsstraße Nr. 4.

Neueste Erfindung von Taschenfeuerzeugen

empfiehlt Pietro S. Sala, Grimm. Str. Nr. 8.

Gummi-Bälle

ohne Einlage, à Dutzend von 10 Sgr. an,
empfiehlt F. Fonrobert aus Berlin,
der alten Waage gegenüber am Markt.

Unterzeichneter empfiehlt sein

Lager echt röm. Darmsaiten

für Violine, Viola, Violoncelle und Guitarre.
C. F. Leede, Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Das ganz neu assortirte

Uhren-Lager

von

C. Louis Baumgärtel,
früher Hainstraße und Brühl-Ecke,
jetzt

im Café français, Grimm. Strasse,
empfiehlt sich dem geneigten Wohlwollen seiner geehrtesten hiesigen
und auswärtigen Geschäftsfreunde andurch bestens.

Friedrich Geissler in Leipzig

empfiehlt sein Lager von

Handlungsbüchern

jeder Art, linirt, paginirt und mit bedruckten Köpfen, in diversen
Stärken und Größen.

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage.

Bude auf dem Markte, 4. Reihe, Nr. 121.

Die Schuh-Fabrik

von Brandenburg aus Erfurt

empfiehlt ihr Lager feiner Damen-Stieseletten und Schuhe,
so wie Kinderstieseletten nach neuester Façon in großer Aus-
wahl. Vierte Bude vom Ende der ersten Reihe, nach
der Dresdner Straße.

Elegante Frühjahrshüte und Hauben in den neuesten Fägons und reicher Auswahl empfiehlt F. Hendenreich, Thomaskirchhof Nr. 16.



Diese neueste Art Touren für Damen und Herren sind das Vollkommenste, was nur je erdenklich ist. Man sieht durch sie bei einer üppigen Fülle von Haaren seinen eigenen Scheitel und Wirbel so deutlich, dass auch das geübteste Auge nicht eine Haartour vermuten lässt. Ihre neueste Construction ist von der Art, dass sie bei der grössten Natürlichkeit und Leichtigkeit, wodurch die Ausdünung des Kopfes nicht im mindesten gehindert wird, dennoch fest und gleichmässig auf demselben anschliessen, ohne irgend einen Druck oder Unbequemlichkeit zu veranlassen. Jede bei mir bestellte Tour wird mit besonderer Rücksicht auf die Proportion des Kopfes und den Ausdruck des Gesichts, der Schnitt derselben wie die Kopfhaare arrangirt, unter meiner speciellen Leitung angefertigt, und stehe für die Brauchbarkeit und Dauer ein. Um es möglich zu machen, das Passendste leichter zu finden, habe ich eine grosse Auswahl von Touren, nach alle den verschiedenen neuesten Erfindungen und Verbesserungen, aufgestellt, so dass man sich leicht von der Vorzüglichkeit der einen oder andern überzeugen kann, wobei ich stets auf die für Jedermann passendste Art aufmerksam machen werde. Bei bester Qualität der Arbeit in Hinsicht der Feinheit und Dauer die angemessen billigsten Preise versichernd, empfehle ich dieselben ergebenst.

F. Pfefferkorn, Coiffeur, Augustusplatz Nr. 2 in Leipzig.



Brittannia-Metallwaren von Shaw & Fisher u. James Dixon & Sons in Sheffield bei R. Beinhauer aus Hamburg, Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Ein englisches Lager en gros

neu erfundener Metall- und Stahl-Schreibfeder, worunter sich eine Sorte besonders durch die neue Mischung des Metalls auszeichnet. Ich mache vorzüglich auf diese Feder aufmerksam, da deren Güte bis jetzt noch nicht existirt hat, unter der N. 292. Um sich von der Vorzüglichkeit dieser Feder zu überzeugen, verabreiche ich Proben gratis.

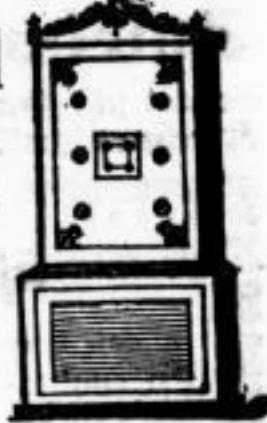
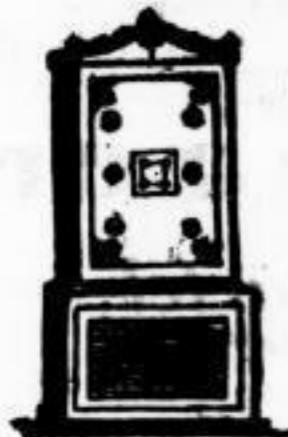


aufmerksam, da deren Güte

Federhalter in allen nur erdenklichen Sorten, worunter sich eine ganz neue Art befindet, das Praktischste, was bis jetzt erzeugt wurde.

Das Lager befindet sich nur neue Budenreihe Nr. 55, Querstraße.

Ich bitte sehr, auf diese Nr. 55 zu achten.



Wegen bedeutenden Absatzes meiner anerkannt guten eisernen feuerfesten Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke

bin ich diese Messe blos durch Herrn C. E. Bachmann hier, Petersstraße Nr. 38, vertraten, weshalb ich meine geehrten Abnehmer bitte, Bestellungen dort niederzulegen.

Garantie auf 5 Jahre.

Otto Steffelbauer,
Fabrikant feuerfester Geldschränke.

Nur alte Waage am Markt, 1 Treppe hoch,
1 Treppe, Katharinenstr.-Gde,

Alte Waage am Markt, 1 Treppe hoch!

befindet sich während der diesmaligen Messe wiederum das bereits auf hiesigem Platze wegen seiner Solidität und Billigkeit bekanntlichst grösste und nobelste

Berliner Herrenkleider-Magazin.

Dasselbe bietet diesmal Alles, was Eleganz und Mode ertheilen, die eminenteste und geschmackvollste Auswahl; eben so habe ich wiederum die Preise, vermöge meines stets sich mehrenden bedeutenden Umfangs und in Anbetracht meiner directen Verbindungen mit den bedeutendsten Fabriken des In- und Auslandes, so spottbillig notirt, dass sie unbedingt

!! 50 Prozent billiger, als überall !!

Merken Sie, meine Herren! demnach gefälligst:

Nur alte Waage am Markt, 1 Treppe hoch!

Adolph Behrens, Schneidermeister aus Berlin.

P. S. Wiederverkäufer erhalten eine besondere Vergütigung.

im Lotterieziehungsgeschoße.

Größtes Lager von Luxus-Papeterien, geprägten Cartonnagedecken, Pathenbriefen, Stick- und Mäkelmustern, Visiten-, Glückwunsch- und Gelegenheitskarten, Kaufmänn. Formularen, Parfümerie-Etiquetten, Goldborden und Goldpapier, Stammbücher, Bilderbücher, Kränze, Cotillon-Orden etc. etc. Auswahl billiger Galanterie-Artikel in Cartonnagen-Arbeit.

A. Sala, lithogr. Kunst- und Präge-Anstalt aus Berlin, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Eduard Stange, Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein Lager von Palisander-Kästen und Schreibzeugen mit Glasmanufaktur, Goldborten, Papeterien, Luxus-Papiere, Brief-Couverts, Visiten- und Gelegenheitskarten, Transparent-Oblaten, Pathenbriefe, Stammbücher, Stammbuchblätter, Nadel- und Notizbücher, geprägte Cartonnagen-Deckel, lackierte Bilder, Bilderbücher, Bilderbogen, Schreibheft-Umschläge, Tuschkästen, so wie alle in dies Fach einschlagende Artikel.

2 o e a l:

Grimm. Straße 1, 1. Etage,
am Markt, im Vordergebäude von Auerbachs Hof.

Unser Lager von Luxuspapieren aus eigner Fabrik, als: geprägte und lithographierte Brief- und Billetpapiere, Couverts, lithographierte und geprägte Karten, Decken zu Cartonnagen in Relief- und Buntdruck, Papeterien, Bücherumschläge, Stammbuchblätter, **Pathenbriefe**, Buchzeichen, parfümierte Gegenstände, Tauf-, Verbindungskarten und Briefe, Tippbogen, Goldpapier, Album, Oblaten etc., so wie für die Herren Fabrikanten Deckblätter zu Strumpf- und Handschuh-Cartons, Handschuh-Bänder, **lackierte Bilder** empfehlen wir in reichhaltigster Auswahl zu den Fabrikpreisen

Bartsch & Danckert,
Luxuspapier-Fabrik, Markt, Stieglitz's Hof.

Den Herren

Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren
empfiehlt ihr wohlassortiertes Lager eigner Fabrik
die Kunstanstalt von

F. Fechner aus Guben.

Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Wagner & Comp.

aus Gera

empfehlen zur Messe ihre Fabrikate in allen Sorten Accordions und Mund-Harmonika's.

Markt, 11te Reihe.

Dosen-

Fabriklager von G. Abele & Co.

in Stuttgart und Enzheim
neue Budenreihe, Erdube mit der Firma.



C. Schade,

Uhren - Fabrikant aus Berlin,

zur

Messe in Leipzig Brühl 13,
empfiehlt sein reich assortiertes Lager eigner
Fabrikats von Regulateurs, Nacht-, Nipp-
und Kartell-Uhren.

R. Grey aus Hamburg und Leedss, zum ersten
Male zur Messe mit engl. Lassing,
Velvet, Hanszwirn von Marshall, Hansgarn von Holdsworth u. a. tüchtigen Spinnern. Lager Salzgäschchen Nr. 4.

Geudtner & Golle

aus Glauchau

empfehlen ihr Lager wollener, halbwollener und halbseidener Waaren eigner Fabrik.
Goldhabngäschchen Nr. 1.

Strohwaaren-Lager

von E. W. Seyffert & Co. aus Dresden,

Thomasm. Nr. 1, 1. Etage.

Leinen- und Wäsche-Lager

eigener Fabrik

von Carl Heidsieck

aus Vielesfeld.

6/4 naturgebleichte schwere Leinen aus Handgarn, weiße und gedruckte Taschentücher, Battisttücher, Drell- und Damastgedecke, Kaffeeservietten, Handtücher, Restelein, Herren- und Damenhemden, Kragen, Vorhenden und Manschetten zu billigen festen Preisen. Zur Messe Stadt Gotha parterre.

Joseph Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant

aus Frankfurt a/M.,

Reichsstrasse Nr. 33

im Dammhirsch.

Die Kunst - Eisengiesserei

von Albert Meves aus Berlin

hat Musterlager Petersstrasse Nr. 43, erste Etage.

J. & N. Nordmann Frères,

Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de fonds (Schweiz),

beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male.

Reichsstraße Nr. 17, 2. Etage.

Die Gürtel- und Mützen-

riemen-Fabrik

von H. Hirschfeld

aus Cöthen

empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
lackierte Ledergürtel mit Schnallen und Schlössern,

Gummigürtel mit Schlössern,
Mützenriemen in verschiedenen modernen Mustern,
Kleiderhalter in Leder und Gummi.

Stand Ecke der 11. Budenreihe, dem Barfußgäschchen gegenüber.



Central-Halle.

Dieselbe vereinigt in gegenwärtiger Ostermesse 1852 folgende Anstalten:

1. Den artistisch-literarischen Novitäten-Salon.
2. Das Naturalien-Cabinet von G. Burkhardt.
3. Das Lese-Museum.
4. Die merkantilisch-industrielle Anstalt mit Muster- und Waarenlager deutscher Fabrikate von C. August Spiegelthal, C. Hugo Volkow, Emil Schmidt.
5. Das vereinigte Meubles-Magazin hiesiger Tischler, Tapezierer, Glaser, Vergolder, Lackier und Bildhauer.
6. Die Tapisserie- und Stickerei-Manufaktur von J. A. Hietel.
7. Die Hutfabrik von Louis Haugk.
8. Die Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarrenhandlung von Th. Blüher, so wie ein Lager echter Nürnberger Lebkuchen von Heintz. Haeberlein und sämmtlicher Sorten Trink-, Speise- und figurirter Chocoladen von Jordan & Timaeus in Dresden.
9. Die vereinigten Waaren-Magazine hiesiger Gewerbetreibenden &c.
10. Conditorei und Café von Louis Tilebein.
11. Casino von G. S. Neusch.
12. Photographie und Daguerreotypie von Th. Teichmann.

Engl. kurze Waaren-Handlung
en gros in allen Branchen und in dem neuesten Geschmacke von
John Meyer aus Birmingham,
 Thomasgässchen Nr. 11, 2. Etage.

Savon de Paris, Savon sans angles, Cocos- und Mosaik-Seifen
zu den billigsten Fabrikpreisen zum Verkauf en gros 14te Budenreihe, Ecke der Mittelreihe.

Moderne Spielwaaren für Kinder von Gutta Percha,
Fabrik von C. Zehmen aus Leipzig, befindet sich Universitätsstrasse Nr. 15, 3 Treppen.

Gutta-Percha-Schreibfedern,
neue Art Stahlfedern mit Gutta-Percha überzogen, die nicht rosten, die Linie lange halten und die Federpose übertreffen. Außerdem noch über 1000 andere verschiedene Sorten

Stahl-, Metall- u. Compositions-Schreibfedern
in spitz, mittelslumpf und ganz stumpf, während der Messe en gros und en detail.
 !!! 144 Stück, das Gros von 2½ Mgr. an, 144 Stück !!!
 Stahlfederhalter in bedeutender Auswahl, das Dutzd. von 1 Mgr. an.

**Jules Le Clerc aus Berlin und Hamburg,
 Mauerbachs Hof, vom Neumarkt herein.**

N.B. Proben und Probekarten werden abgegeben, auch kann man gleich im Locale auf allen Papieren probieren.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

(Erste Beilage zu Nr. 118.)

27. April 1852.

Bekanntmachung.

Nachstehende der hiesigen Stadt gehörige Wiesen sollen von und mit dem laufenden Jahre auf 6 resp. auf 3 Jahre meistbietend verpachtet werden. Pachtlustige haben sich hierzu

Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr
bei der Rathsstube einzufinden und können von jetzt an Auskunft über die Lage der Wiesen und die Pachtbedingungen in der Expedition des Marstalls erhalten.

Leipzig den 14. April 1852.

Des Raths der Stadt Leipzig Oekonomie-Deputation.

- 1) 26 A. 210 R. Peterswiede vor dem Floethore in 11 Abtheilungen.
- 2) 1 : 250 : Kirchwehrwiese ebendaselbst.
- 3) 1 : 237 : Wehrwiese ebendaselbst.
- 4) 2 : 257 : Podelwitzer Wiese bei Lindenau.
- 5) 3 : 228 : Eilenburger Nodeland vor dem Frankfurter Thore.
- 6) 5 : 180 : Alte Ziegelgrube beim Frankfurter Thore.
- 7) 24 : 221 : Die vormals der Fleischerrinnung gehörigen Wiesen vor dem Frankfurter Thore in 6 Abtheilungen.

Bekanntmachung

an

alle Versender von Gütern durch die Eisenbahnen.

Die unterzeichneten Eisenbahnverwaltungen finden sich veranlasst, bekannt zu machen, dass ihre Güterexpeditionen keine Güter annehmen dürfen, die nicht mit normalmässigen Eisenbahn-Frachtbriefen versehen sind. In den Frachtbriefen ist jedes Collo einzeln, nach Zollpfunden genau verwogen, anzugeben.

Zugleich machen wir die Versender darauf aufmerksam, dass es in ihrem eigenen Interesse sehr wünschenswerth ist, wenn sie, besonders zur Zeit der Messen, ihre Güter deutlich mit der Bestimmungsstation bezeichnen, um alle Verwechslungen zu vermeiden, welche bei der häufig vorkommenden Gleichartigkeit der Colli und Marken leicht eintreten.

Leipzig, im April 1852.

**Die K. Direction der sächs.-bayerschen Staats-Eisenbahn.
Das Directorium der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.
Das Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**

Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

Bekanntmachung.



Die Expedition für das Reisegepäck bei dem Morgens 6 Uhr von hier abgehenden Schnellzuge wird 10 Minuten vor Abgang desselben geschlossen; später eingeliefertes Gepäck muss unbedingt zurückgewiesen werden.

Leipzig den 24. April 1852.

Zur Beförderung von Gütern nach Kopenhagen pr. Dampfschiff „Obotrit“, Capt. J. J. Seth, empfehlen sich Lübeck & Hornemann in Wismar.

Eduard Wehnerts Atelier

DAGUERREOTYPIEN,

Burgstrasse Nr. 8.

Zur Nachricht für auswärtige Gönner und Geschäftsfreunde,
dass von Amerika zurückgekehrt ist Bertha Wehnert.

Schaufuss's Atelier

für Daguerreotypie und Photographie ist Poststrasse Nr. 15 im Garten.

Das Lager von Mützenschirmen, Sturmriemen und Gürteln
in Lackfabrik von Gebr. Gammersbach in Wiedenheim bei Wann a. N. befindet sich bei
Eduard Wischke, Thomasgässchen Nr. 11.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Cölnisch-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Messe mit meinem Fabrikate beziehe, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten. Cöln, im April 1852.

Johann Maria Farina,
gegenüber dem Jülichplatz.

Bekanntmachung.

In Folge der gezwungenen Wegweisung von unseren Ständen in der Katharinenstraße, Seiten des Magistrats, erlauben wir uns ergebenst anzugeben, daß wir Unterzeichneten mit leinernen und baumwollenen Bettzeugen und Barchent jetzt und folgende Messen unsere Stände auf dem Plauischen Platz hinter dem Brühle haben, und bitten höflichst um das fernere Wohlwollen unserer geehrten Kundschaft.

J. Donath, sonst Grüner Wwe. aus Neustadt bei Traugott Grüner, Stolzen.
Carl Grüner, Gottfried Grünberg, aus Hartha bei Wald-Gottlob Grünberg,heim.
J. C. Wohlleben aus Mittweida.
J. G. Weniger aus Friedrichroda.
Friedrich Kramann aus Gillersdorf in Thüringen.
August Heber aus Merseburg.
Wwe. Wilhelm aus Pirna (mit blauer Leinwand).

Die Strohhut-Fabrik und Bleiche
von Johanna Grobe

befindet sich während der Messe
auf dem Markt, 5te Budenreihe.

Gebrüder Tecklenburg

am Markte neben dem Thomasgässchen
empfehlen ihr aufs Vollständigste u. mit den neuesten Gegen-
ständen assortirtes

Lager von engl., franz. u. deutschen
Galanterie- und Kurzwaaren
en gros und en detail zu den billigsten festen Preisen.

Das Kleidermagazin v. G. Conrad Ege,

Halle'sche Straße Nr. 4, 1 Treppe,
unterhält stets eine große Auswahl moderner feiner Herrenklei-
der jeder gangbaren Façon und empfiehlt solche bei äußerst solidier
Arbeit zu möglichst billigen Preisen.

Schwarzes Porzellan

mit echter Silberverzierung ist wieder zu haben in Kochs Hof
parterre.

Johann Friedrich Bechler

empfiehlt sich zu dieser Messe mit allerhand Hornwaageschalen,
sowohl für Apotheker als für Materialisten, mit den dazu gehörigen
messingnen Waagebalken.

Mein Stand befindet sich auf dem Augustusplatz, 7. Buden-
reihe links, an der Promenade.

Rau & Comp.,
Lackir - u. Metallwaarenfabrikanten
aus Göppingen,
Thomasgässchen Nr. 3, 1. Etage.

Damentaschen, Reisesäcke und Eisenbahntaschen

in Stoff und Leder eigener Fabrik.

Philipp Batz, Markt, Bühnen Nr. 36.

Philipp Batz
aus Offenbach und Leipzig,

Markt, Bühnen Nr. 36.
Fabriklager in Brietaschen und Etuis, desgleichen in seinen
Holzkästchen.



Die Königl. Sächs. conc.
Fabrik feiner Messer von
Krummholtz & Trinks aus
Neustadt bei Stolzen emp-
fiehlt auch für diese Messe ihr
haltiges Lager bestens.
Stand wie früher Auerbachs Hof Nr. 18, 1. Et.

Gustav Jahn

aus Dorf Mitweide bei Scheibenberg
hält Mehlager seiner Fabrikate Maschinen-Nägel, Absatz-
stücke und Nieten Ritterstraße Nr. 5.

Das Mützenschirm-Lager
von
Alexander Dahl

aus Barmen
ist Eckbude am Markt, vis à vis der Hainstraße.

Das Stickerei-Lager
von
Daniel Schmidt & Söhne

aus Johannegeorgenstadt
befindet sich jetzt Grimma'sche Straße Nr. 6, 1. Etage.

Musterlager von
Kirchen - Geräthen,
Monstranzen, Kelchen, Altarkreuzen, Kirchen-Lampen etc.,
in Bronze, vergoldet, verfilbert und echt Silber,
bei
Erhard & Söhne,
Reichstraße Nr. 2 parterre.

Lager v. Elberfelder Westenstoffen
und Cravatten in Seide, Halbseide und Wolle, so wie von
Gladbach's Cassinets und Mosesszeugen bei

Oscar Dietsch & Co.,
Brühl Nr. 19, 1. Etage, gegenüber der Hall. Str.

Mit gefassten Glaser-Diamanten
empfiehlt sich
C. F. Merz ans Schneeberg
am Brühl im Plauischen Hof bei Kind.

J. P. Camphausen & Küppers
aus Nienburg und
F. W. Camphausen aus Zittau.
Lager baumwollener, leinener und halbwollener Hosenstoffe.

Hainstraße Nr. 3.

Langenbeck & Martini,
Knopf-
und Gummi-Waaren-Fabrikanten
aus Elberfeld,

so wie früher:

Auerbachs Hof Nr. 15.

Enrico Riccioli,
Corallenfabrikant aus Genua,
Reichsstrasse Nr. 30, Ecke des Brühls.

Nietzschmann & Vaccani,
Meißenz-Gefäß-Fabrikanten
aus Halle a/S.,
am Markt 14. Budenreihe.

Seidene u. halbseidene Meubles-
und Wagenstoffe,
so wie alle Arten Kleiderzeuge, schwarze
Tücher etc.
eigener Fabrik

empfehlen in reichhaltigster Auswahl und zu
den billigsten Preisen

Behr & Schubert a. Frankenberg,
Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Et.

Das Seidenwaaren-Lager

von
Gebr. David aus Wesel bei Crefeld
befindet sich Brühl Nr. 5 neben der Leinwandhalle und
werden als besonders preiswürdig schwarze Lustrine, Satin de
Chine, Satin und Taffet-Halstücher empfohlen.

Die
PORZELLAN-FABRIK

von
H. E. Mühlberg aus Eisenberg,
Stieglitz's Hof, Markt Nr. 3 im Hofe.

Zum ersten Male beziehen

Germann Baus aus Solingen,
Kayser, Baus & Co. aus Berlin
die gegenwärtige Messe und empfehlen außer ihrem großen Lager
von Stahlbügeln ic. ihr gemeinschaftlich wohl assortirtes
Lager aller Solinger ordinaires und feinen
Stahlwaaren, Quincaillerie- und Metallwaaren.
Gewölbte Kochs Hof am Markt.

Gebr. Mahr aus Naumburg a/S.
empfehlen zu dieser Messe ihre Fabrikate von Maschinen - El-
senbein - Stanzkämmen aller Art, so wie ihr Lager von
rohem Elsenbein, als: Crevelsen, Hohlungen, Spizen, Ball-
klößen ic. und versichern bei der reellsten Bedienung die billigsten
Preise.

Verkaufsstätte: Thomasmässchen Nr. 9, 1. Treppe.
Ebenso halten wir Lager von Joh. Mahr & Söhne in
allen Sorten Horn- und Schildpatt-Damentämmen, Frisir- u.
Taschenrämmen, Horntaschenbürsten ic., so wie auch rohen Schild-
krottschalen.

P. J. Guerlin,
Uhrenfabrikant aus Berlin,
Lager von Nachuhren, Rippuhren, Cartels;
Wunder von Pendulen und Regulateurs.
Zur Messe: Auerbachs Hof Nr. 54, Eingang vis à vis
der Königl. preuß. Porzellanmanufaktur.

Knopf - Lager
eigner Fabrik von
C. W. Schön & Co. a. Barmen,
Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

Band-Litzen u. Kordel
eigner Fabrik von
C. W. Schön & Co. a. Barmen.
Salzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

Specken & Weyermann,
Sammet- u. Seidenwaarenfabrikanten
aus Dülken bei Crefeld,
zum ersten Male zur Messe
Katharinenstrasse Nr. 16.

Lager der Pariser Etalage-
Gegenstände
für **Bijoutiers**

bei
J. Friedmann, Reichsstrasse Nr. 33
im Dammhirsch.

W. Homann & Co.
aus Pforzheim
empfehlen ihr wohlassortiertes
Bijouteriewaaren-Lager nebst Pressungen,
und wohnen während der Messe
Reichsstrasse Nr. 50, 2. Etage.

Guillaumot & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Paris,
haben Lager ihrer neuesten Bijouterien
Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch
bei Herrn J. Friedmann.

Feuerfeste Geld- und Documenten - Schränke von *Carl Graf*, Hof-Schlosser in Altenburg,

in solidester Arbeit, werden hiermit zu geneigter Beachtung empfohlen, und steht ein Stück derselben bei Herrn Fr. Ed. Schneider,
Hainstraße Nr. 2, zur gefälligen Ansicht bereit.

Eiserne feuerfeste Geld- und Bücherschränke,

welche ihre Sicherheit gegen Feuergesahr und Diebstahl mehrfach bewiesen, und bei ihrer wesentlich verbesserten
Construction der Schlosser in der Londoner Industrie-Ausstellung von der Jury

die Preis-Medaille

unter besonderer Anerkennung des Verdienstes

erhalten haben, sind in allen Größen in gediegener zweckentsprechender Arbeit zu billigen Preisen vorrätig und zu beziehen durch
Herrn Curt Schmidt in Dresden, Herrn Julius Beyer in Leipzig und wie früher auch in dieser Messe aufgestellt im
Hôtel de Pologne.

Sommermeyer & Comp. in Magdeburg.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

| | |
|--------------------------|-----------------------|
| Gesell & Comp. | Reichsstrasse Nr. 45. |
| August Kayser | do. , 42. |
| Joh. Kiehnle | do. , 16. |
| Rothacker & Comp. . . . | do. , 36. |
| Carl Gülich | do. , 48. |
| Gschwindt & Comp. . . . | do. , 27. |
| Christoph Becker | do. , 1. |

Das Muster-Lager der königl. bayer. privil. Krystall-Glasfabrik in Theresienthal, Hainstrasse Nr. 4, 1 Treppe,

empfiehlt sich auch wieder diese Ostermesse mit den geschmaclvollsten Neuigkeiten und allen in ihr
Fach einschlagenden Gegenständen zu den billigsten Preisen.

Die Circular-Strumpfweb-Maschinen-Fabrik von *Carl d'Ambly, Fouquet & Comp.*

aus Stuttgart

hat die Ehre, alle sich für die Fabrikation von Strumpfwaaren Interessirenden einzuladen, die vom 21. d. M. an während der Messe
in Nr. 24 Grimma'sche Straße, 2 Treppen hoch,
aufgestellte arbeitende Circular-Strumpfweb-Maschine (System Fouquet) in Augenschein zu nehmen.
Dasselbe werden auch die Preislisten und nähere Auskunft ertheilt.
Leipzig, Jubiläumsmesse 1852.

**A. Mossner aus Berlin,
Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrikant,
am Markt Nr. 11, Meckerleins Haus,**

empfiehlt ein sehr reichhaltiges Lager von Novitäten, Porte-monnaies und Cigarren-Etuis in Partien zu ungemein billigen Preisen, um damit zu räumen.

**J. D. Kestner jun. aus Waltershausen
hält Musterlager seiner Spielwaaren-Fabrikate**
im Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage.

 Meinen Gruß an das laufende Herren-Publicum in Leipzig!
E. Treuman's Herrengarderobe-Magazin

aus Berlin, en gros und en detail,

nicht wiederum sämtliche hier anwesende Herren auf sein vollständig assortiertes Lager eleganter Herren-Anzüge in einer enorm großen Auswahl aufmerksam. Sämtliche Gegenstände sind wirklich von den neuesten Stoffen und ganz nach Pariser Genre gearbeitet, eben so decatirt, resp. gekrumpft, wofür ich jedem garantire. Ich mache insbesondere ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam, mein Geschäft nicht mit den so üblichen marktschreierischen Annoncen zu verwechseln, enthalte mich einer jeden Preisanzeige, und darf sich ein geehrtes Publicum davon überzeugen, daß ich zu noch nie dagewesenen billigen Preisen verkaufe.

Auf mein Verkaufslocal bitte ganz genau zu achten:

Nr. 21, 21, 21. Grimma'sche Straße Nr. 21, 1 Treppe.

Neviandt & Pfeiderer

aus Wettmann bei Elberfeld,

Lager von schwarz- u. buntseidenen Herren- u. Damentüchern eigner Fabrik,
Markt Nr. 3, rechts vom Eingange in Kochs Hof.

Löwen & Nordsieck

aus Wettmann bei Elberfeld,

Lager von Piqué-, Valenzia- und Kaschemir-Westen eigner Fabrik,
Salzgässchen Nr. 3, Reichsstrasse-Ecke 1 Treppe.

Nachstehende

Bijouterie-Fabrikanten

wohnen während dieser Messe

im Gasthöfe zur Stadt Hamburg, Nicolaistr. 7.

Maischhofer & Baurittel aus Pforzheim . Zimmer Nr. 23.

C. F. Katz & Cie. aus Pforzheim . . . Zimmer Nr. 3.

Ernst Schönfeld jun. aus Hanau . . . Zimmer Nr. 22.

Carl Boehm & Cie. aus Hanau . . . Zimmer Nr. 29.

**In feinen Eisenguss- und Bronzewearen,
so wie Marmor-Pendules eigner Fabrik**

empfiehlt mein reichhaltig assortiertes Lager, worunter sich wieder sehr viele neue Artikel nach eigenen Modellen befinden; und sichere
stetige und billige Bedienung zu. — Auch lasse ich alle vorkommenden Marmorarbeiten nach Aufgabe anfertigen.

E. G. Zimmermann aus Frankfurt a/M.,

in Leipzig zur Messe Maerbachs Hof, Buden Nr. 3 & 4.

— Anzeige für Damen. —

Der Schnürleibsfabrikant **G. C. Nieth** aus Berlin empfiehlt zu dieser Messe ein ganz besonders gut assortiertes Lager von Corsets ohne Nath, keine Ballote, Taglioni-Corsets zur Geradehaltung, Corsets zum Stillen, Corsets pour les dames enceintes, Leibbinden, Kinderbinden statt des Wickelbandes, ferner Stepp-Decken, Stepp-Röcke und Rosshaar-Röcke.

— Für Herren —

empfiehlt ein ganz modernes Lager von Chemisets, Krägen und Manschetten in Leinen und allen andern Stoffen, in der größten Auswahl. Stand: **vis à vis dem Polizeibureau.**

J. & A. Nieth aus Dresden

empfiehlt sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von appretirtem Tüll zu Häubchen, Steifspinet zu Hüten, Grosgrain, Spanplatten, Drath, Strohblumen, Strohfedern, Chenillefedern, Strohhut-Behänge, Fenstergaze, Vorseker, Silbergaze und Canevas. Thomashäubchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Rosenthal, Steinhart & Co.

aus Göppingen (Württemberg) empfehlen das Lager ihres Fabrikats in Barchent, baumwollinem und leinenem Bett-, Hosen- u. Corsettdrillich, blauen Fuhrmannshemden &c.
Brühl Nr. 83 im schwarzen Rad.

Die Chinasilber - Waarenfabrik

von
H. A. Ronthaler
in Dresden,

Stand: 13. Budenreihe, der Kaufhalle gegenüber, empfiehlt ihr Lager von Speise- und Trinkgeräthen, Leuchtern und Lichtscheeren, Flaschen, Gläser-Untersetzern, Tabaksdosen, Spar- und Wachsstockbüchsen u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Für Exporteure u. Engros-Gefäufer

empfiehlt

Corsetten ohne Nath

die Corsettenfabrik aus Göppingen (Würtemb.),
Brühl Nr. 83 im schwarzen Rad.

J. A. Wellhöfer

aus Nürnberg
empfiehlt sein vollständig assortiertes Lager von

Silberplattirwaaren

eigener Fabrik.

Petersstrasse No. 9, 2. Etage.

**L. Stoeber's Sohn,
Bronze-Farben-Fabrikant
aus Fürth,**

hält diese Messe Lager:

Petersstrasse No. 9, 2. Etage.

**Engl. Patent-Leinenknöpfe
(Washing Button)**

31. Grimm. Str., 1. Et.

31. Grimm. Str., 1. Et.

**Engl. Rasirmesser in Etuis
und eine Partie auf Karten
zu Kost-Preisen.**

**Lager
von extrafeinen Composi-
tions-Figuren**

31. Grimm. Str., 1. Et.

Shaw & Fishers

**Britannia-Metall-Kaffee- u.
Theeservice, Tafelmesser
und Gabeln u. andere engl.
Stahlwaaren.**

31. Grimm. Str., 1. Etage.

**John Gossnell & Co.,
London.**

**Windsor-, Honey- und an-
dere Toilette-Seifen,
Odeure u. Pomaden.**

31. Grimm. Strasse, 1. Etage.

**31. Grimm. Strasse, 1. Etage.
Lager**

**von engl. Kurz-Waaren,
Macintosh-Gummischuhen u. Sitz-
kissen, Gummi in Quadratstücken
und Platten bei**

Carl Simon
aus Hamburg.

**Die Porzellan-Malerei
von F. Göbel a. Altenburg**

**empfiehlt ihr Lager in Pfeifenköpfen, Broche-Platten, Boutons u. s. w.
Auerbachs Hof.**

Mein Lager von
Siebenbürger, Tschlomitsch-, Wallachei-,
Serbischer und Zackelwolle
empfiehlt ich bestens der Aufmerksamkeit anwesender
Käufer.
J. W. Ganzel,
Bahnhofstraße Nr. 19.

Das erste
Herren-Garderobe-Magazin,
en gros und en détail,
von

M. Bock

aus Berlin

besucht gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem vollständig assortirten Lager nobler und eleganter Herren-Anzüge. Die große Theilnahme, die mein seit vielen Jahren auf allen Messplätzen bestehendes umfangreiches Geschäft gefunden, bürgt für die Reelitität und Solidität meiner Waaren. Das Lager ist für jede Saison in groß und klein assortirt und bietet für jeden Geschmack und für alle Stände die reichhaltigste Auswahl. Sämtliche Gegenstände sind nach den neuesten Fäcons sauber gearbeitet und die Preise angemessen billig gestellt. Ich lade daher ein geehrtes Publicum zur geselligen Ansicht meines schönen Lagers ein im Verkaufs-Locat:

Grimma'sche Straße Nr. 14.

Aus dem

Lager weißer Schweizer-Waaren
der Gebrüder Mechinger jun. aus Buchau und
St. Gallen, Reichsstraße Nr. 45/399, 1. Etage, der Seidenhandlung der Herren Berger & Voigt gegenüber,
sind folgende Gegenstände zurückgesetzt worden und werden
während der Messe billig verkauft, als:
Gardinen, pr. Fenster 1 fl. Unterröcke, pr. Dhd. 5½ fl.
Ballkleider, pr. Stück 1 : Battistücher, pr. Duhend 1 fl.
Bettdecken, : : 1 : Leinentücher, : : 1½ fl.
Piqué- und Nachttäckenzuge, 20/4 Croise-Leinwand.
pr. Stück 2½ fl.

Das Musterlager
bemalter und vergoldeter

Porzelliane

von

J. W. Brückmann Söhne

aus Deutz bei Köln
befindet sich

Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage.

Eingang der K. Berliner Porzellanniederlage gegenüber.

W. Basch & Co.

aus Berlin

empfehlen ihr Lager eiserner feuerfester

Geldschränke

von elegantem Aussehen, mit Sicherheitsschlössern,
patentirt von der R. preuß. Regierung.

Dieselben sichern durch ihre neue Construction, welche das Zurückschlagen der Riegel unmöglich macht, gegen jeden Einbruch. Bestellungen nehmen die Herren Kubens & Lewow, Böttcherdörfchen Nr. 1, gütigst an; daselbst ist auch ein Schrank zur Ansicht aufgestellt.

Elegante Herrenfleider
von bekannter Güte und Billigkeit
Café français.

Gebrüder Lewy,

Fabrikanten aus Frankfurt a. d. O.,
haben ihr Lager von Metallwaaren, bestehend in Leuchtern, Dosen,
Knöpfen, Pfeifen-Abgüssen, Löffeln, Theebrettern, Brodkörben u. s. w.
Auerbachs Hof Nr. 11.

Abr. Eykelskamp & Bendt
aus Barmen

empfehlen ihr Lager schwarzseidner Tücher bunter Herren- und
Damen-Gravatten, Fichus u. c. und Westen eigener Fabrik.
Reichsstraße Nr. 8.

Lager Pyrmonter gestrichter Strümpfe

von
Israel Samuel,
Nicolaistr. Nr. 18, 1 Treppe.

Die
Seiden-Manufaktur
von
Volcklandt & Decken

aus Monsdorf bei Elberfeld
bezieht die Leipziger Messe zum ersten Male und hält Lager von
schwarz seiden Tücher und coul. Shawls mit
Regenbogen und flammirten Bändern etc.
Reichsstraße Nr. 19, 1. Etage.

Zum ersten Mal in Leipzig:

De Kinder & Co.

aus Brüssel.

Fabrikanten von echten Brab. Spicen,
Fabricants de véritables dentelles belges,
haben ihr Lager im Brühl Nr. 22 zum weißen Ross 3 Treppen.

Gebr. Schulze

aus Nordhausen
Nicolaistrasse, Stadt Hamburg.

Capek & Co.,
Uhren-Fabrikanten aus Genf,
Petersstrasse No. 9, 1. Etage.

C. H. Stephan & Comp.

aus Berlin

empfehlen ihr assortirtes Lager in Steinpapp-Waaren zu den billigsten Preisen (12. Budenreihe).

Die Dampfmaschinen-Holzdrechslerie und Noccoco-leisten-Fabrik von

Carl Strauss aus Berlin,
Kaufhalle, Passage Nr. 28,

welche zum ersten Male die Leipziger Ostermesse bezieht, empfiehlt ihr Lager von Holzdrechsler-Arbeiten zu Möbel-Verzierungen, cannelier und gewundener Säulen, so wie eine reiche Auswahl von geschweiften und gefreisten Gesimsen, mit und ohne Bildhauer-Arbeit, in verschiedenen Hölzern, zu billigen Preisen.

Den Herren Fabrikbesitzern empfehle ich mein gut offizierte Lager Maschinen-Riemen in allen Stärken und Breiten, so wie alle in dies Fach einschlagende Artil. E. O. Moritz a. Görlitz, Hainstr. 31, Betters Hand.

Für Herren, welche sich angenehm rasieren wollen.

Meine seit 21 Jahren allgemein als höchst zweckmäßig anerkannten patentirten und privilegierten chemischen Streichriemen sind seit neuerer Zeit der Art in der Güte verbessert, daß nichts mehr zu wünschen übrig bleibt, und bitte ich einen jeden der verehrten Kaufmännigen hiermit ergebenst, sich von der Wahrheit zu überzeugen, daß dem stumpfen Rasirmesser, so wie chirurgisch-anatomischen Schneide-Instrumenten in kaum 2 Minuten der feinste Schnitt erheilt wird. Die Preise sind je nach der Größe, in Holz- oder Stahlgestelle, festgestellt. Ebenso empfehle ich die rothe und schwarze Composition, beides in einer Büchse à 100 gr. zur Renovirung der seit mehreren Jahren aus meiner Fabrik verbrauchten Streichriemen.

Meine Bude befindet sich wie gewöhnlich in Kochs Hofe. J. v. Goldschmidt aus Berlin.

Siderolith-, Chausseestaub- und Steinwaaren für Inland und Export,

In verschiedensten noblen Formen und Decorationen,

Auerbachs Hof 2. Et. vorn heraus, Eingang vom Markt, erste Seitentreppe links.
O. Hanold & Co. aus Steinau a. d. O.

An sämtliche Leser dieses Blattes!

Ermuthigt durch das Vertrauen, dessen sich unser Etablissement seit vielen Jahren auf hiesiger Messe zu erfreuen hat, und in Hinblick auf die diesmalige große Concurranz in fertigen Kleidungsstücken, werden wir in dieser Messe die prachtvollsten

Berliner Herren-Anzüge

bei reellster und gediegenster Arbeit zu den billigsten Preisen zu verkaufen bemüht sein. Geben Sie demnach, meine Herren! weder auf knallende und marktschreierische Annoncen etwas, noch beachten Sie erdichtete Ausverkäufe, unter welchem Namen und Ereigniß sie Ihnen auch vorgeführt werden mögen. Um aber in jeder Beziehung den Vorsprung zu haben, erklären wir, diesmal unbedingt

33½ Procent billiger als überall zu verkaufen,
und daß wir, getreu unserm Wahlspruch, Eleganz und Reellität jeder Billigkeit voran, auch hinwiederum zu behaupten bemüht sein werden.

Einzig und allein nur Grimm. Straße Nr. 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 1 Tr.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin.

P.S. Beim Einkauf von nur 5 Thlr. erhält von uns der Käufer ebenfalls 2 Procent Rabatt als Vergütung.

Neue Erfindung. — ARGENTAN. — Neue Erfindung.

Fabrikstempel
Pfeil, worin S.
od. Perusilber,

Die Perusilberwaaren-Fabrik

Rückkauf wie
beim
Neusilber.

von B. F. Salting in Berlin

empfiehlt zur Leipziger Jubilate-Messe ihr vollständig assortirtes Engros-Lager fertiger Fabrikate, bestehend in Lampen- und Schiebelampen, Vokalen, Arm-, Tafel-, Spiel- u. Clavier-Leuchtern, Kasse- u. Theemaschinen, Kesseln, Thee- und Kaffeekannen, Zuckerdosen, Zahntöpfen, Präsentirtellern, Frucht-, Brod- und Butterkörben, Tassen u. Löffeln, Tasselmessern u. Gabeln, Es- u. Theelöffeln, Essig- u. Delmenagen, Zug- u. Wagengeschirren u. Beschlägen, Reitzeuggarnituren, Schwammdosen, Feuerzeugen, Sporen, wie vielen anderen Nutz- und Phantasie-Gegenständen in den neuesten Formen und zu den billigsten Preisen. Besondere Aufmerksamkeit verdienen die auf Maschinen gearbeiteten Es- und Theelöffeln in Perusilber und Neusilber, welche außerordentlich billig bei schöner Qualität zu stehen kommen und den geschlagenen Löffeln in der Form wie in den verschiedenen Stärken nicht nachstehen.

Lager in Leipzig: Reichsstraße Nr. 23, 1. Etage.

Attestat über Salings Perusilber.

1) Die R. Sächs. Administration des Blaufarbenwerks Oberschlema hat laut Attest vom 9. August 1851 das Metall bei genauer chemischer Untersuchung völlig frei von Arsenik, so wie überhaupt von ganz vorzüglicher Qualität befunden.

2) Die Administration des Pfannenstieler Blaufarbenwerks hat laut Attest vom 8. August 1851 das Metall bei vorgenommener chemischer Untersuchung völlig arsenikfrei und in Hinsicht seiner Weise und Dehnbarkeit als ausgezeichnet befunden.

3) Der Herr Professor Plattner in Freiberg hat bei vorgenommener Analyse laut Attest vom 18. Juli 1851 in Salings Perusilber einen Gehalt von Arsenik nicht auffinden können.

Das Metall eignet sich auf Grund vorstehender Atteste vorzugsweise zu Speisegeschirren und behält die Silberweise ewig, selbst beim angestrengtesten Gebrauche, wofür garantiert wird. Die Waaren wie die Preise passen für das Export- und das Engroßgeschäft.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

(Zweite Beilage zu Nr. 118.)

27. April 1852.

Tagebefehl

an die Communalgarde zu Leipzig den 25. April 1852.

Auf Feueralarm rückt nach wie vor und bis auf Weiteres die gesamte Communalgarde zum Feuerdienst aus, und es besetzt vom 1. Mai dieses Jahres, Mittags 12 Uhr an, bei Feueralarm das dritte Bataillon die Brandstätte, das zweite aber stellt sich in der Nähe derselben als Reserve auf.

Das erste Bataillon besetzt vom Sammelpolize aus als Picket die erste, das vierte Bataillon die zweite Bürgerschule.

Im Uebrigen verbleibt es bei den bisherigen Anordnungen.

Der Commandant der Communalgarde.
H. W. Neumeister.

Verhandlungen der Stadtverordneten.

Das Budget für das laufende Jahr gelangte mittels Communes vom 9. December vorigen Jahres an das Collegium. Der Stadtrath beantragte dabei, daß zunächst Cap. 6 der Deckungsmittel, in welchem die städtischen Abgaben an Schloss- und Communalanlagen für das Jahr 1852 nach dem doppelten Betrage veranschlagt waren, herausgehoben und zur Beschlussfassung gebracht würde, weil darüber unverweilt Bericht zu erstatten und mit der Abschätzungscommission in Vernehmung zu treten sei.

Das ganze Budget gestaltet sich folgendermaßen:

Bedürfnisse.

Cap. 1. Kriegsschulden-Tilgungs-Gasse.

| | | | | | | | | |
|--------|---|----|---|---|---|-------------------------------|---|-----------------|
| 29256 | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Zinsen von 1.001,950 | ℳ | Kriegsschulden. |
| 108000 | " | — | " | — | " | Capitalrückzahlung. | | |
| 3468 | " | 10 | " | — | " | Befoldungen und Tantiemen. | | |
| 3077 | " | 23 | " | 3 | " | Wiezhins an die Ginnahmetube. | | |
| 452 | " | 18 | " | 6 | " | Epeditions-Aufwand. | | |
| 445 | " | 8 | " | 1 | " | Pensionen. | | |

144700 ℳ — ℳ — ℳ Summa.

Cap. 2. Zinsen.

| | | | | | | | | |
|-------|---|----|---|---|---|---|--|--|
| 4995 | ℳ | 2 | ℳ | — | ℳ | Alte Stiftungs-Schulden. | | |
| 10645 | " | 7 | " | 2 | " | Ablösliche Capitalien. | | |
| 2784 | " | 20 | " | — | " | Hypothesen-Capitalien. | | |
| 92 | " | 15 | " | — | " | Gtautionen. | | |
| 670 | " | 5 | " | 6 | " | von 16754 ℳ 20 ℳ Rentencapital für abgesetzte Hütung. | | |
| 11250 | " | — | " | — | " | von 250,000 ℳ Anleihe v. 1849, à 4½ %. | | |

30437 ℳ 20 ℳ 1 ℳ

Cap. 3. Capitalien.

| | | | | | | | | |
|-------|---|----|---|---|---|--|--|--|
| — | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Cap. 4. Befoldungen des Rathes, der Offizianten und andere Ausgaben. | | |
| 17786 | ℳ | 3 | ℳ | 3 | ℳ | Befoldungen der Rathsmitglieder. | | |
| 12198 | " | 6 | " | 7 | " | desgl. der Offizianten. | | |
| 2965 | " | 20 | " | — | " | Epeditionsaufwand und Verläge. | | |

32950 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 5. Stadtgericht.

| | | | | | | | | |
|-------|---|----|---|---|---|-------------------------------------|--|--|
| 11800 | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Befoldungen der Stadtgerichtsräthe. | | |
| 10665 | " | 28 | " | 5 | " | desgl. der Offizianten. | | |
| 20434 | " | 1 | " | 5 | " | Epeditionsaufwand und Verläge. | | |

42900 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 6. Polizei- und Criminalamt.

| | | | | | | | | |
|-------|---|----|---|---|---|--------------------------------|--|--|
| 24449 | ℳ | 26 | ℳ | 7 | ℳ | Polizeiamt: Befoldungen. | | |
| 500 | " | — | " | — | " | Dispositionquantum. | | |
| 230 | " | — | " | — | " | Tantiemen. | | |
| 1562 | " | — | " | — | " | Beleidungskosten. | | |
| 5258 | " | 3 | " | 3 | " | Verläge und Epeditionsaufwand. | | |
| 10893 | " | 23 | " | 4 | " | Criminalamt: Gehalte. | | |
| 7962 | " | 6 | " | 6 | " | Verläge und Epeditionsaufwand. | | |
| 154 | " | — | " | — | " | Beleidungskosten. | | |

51000 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 7. Landgericht.

| | | | | | | | | |
|------|---|----|---|---|---|--------------------------------|--|--|
| 7344 | ℳ | 6 | ℳ | 7 | ℳ | Befoldungen. | | |
| 900 | " | — | " | — | " | Tantiemen. | | |
| 5155 | " | 23 | " | 3 | " | Epeditionsaufwand und Verläge. | | |
| 400 | " | — | " | — | " | Dispositionquantum. | | |
| 1200 | " | — | " | — | " | Copyalien. | | |

15000 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 8. Befoldungen und Aufwand wegen der Stadtverordneten.

| | | | | | | | | |
|-----|---|---|---|---|---|------------------------|--|--|
| 956 | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Befoldungen. | | |
| 500 | " | — | " | — | " | Epeditionsaufwand. | | |
| 600 | " | — | " | — | " | Kosten wegen der Wahl. | | |

2056 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 9. Pensionen und Unterstützungen.

| | | | | | | | | |
|------|---|----|---|---|---|-----------------------------------|--|--|
| 6018 | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Pensionen vormaliger Rathsherren. | | |
| 2830 | " | 16 | " | 7 | " | desgl. vormaliger Offizianten. | | |
| 464 | " | 16 | " | 7 | " | Unterstützungen an Wittwen &c. | | |

9313 ℳ 3 ℳ 4 ℳ

Cap. 10. wegen der Gefangenen.

Cap. 11. wegen der Kirchen.

Cap. 12. Wegen der Schulen.

| | | | | | | | | |
|------|---|----|---|---|---|--------------------------------|--|--|
| 3118 | ℳ | 15 | ℳ | 3 | ℳ | Thomasschule. | | |
| 3269 | " | 26 | " | 6 | " | Nicolaischule. | | |
| 5975 | " | — | " | — | " | erste Bürgers- und Realschule. | | |
| 6200 | " | — | " | — | " | zweite Bürgerschule. | | |
| 6430 | " | — | " | — | " | dritte Bürgerschule. | | |
| 6200 | " | — | " | — | " | Freischule. | | |

31193 ℳ 11 ℳ 9 ℳ

Cap. 13. Milde Anstalten und Zwecke.

| | | | | | | | | |
|-------|---|---|---|---|---|--|--|--|
| 10000 | ℳ | — | ℳ | — | ℳ | Buschus zum Georgenhause. | | |
| 11300 | " | — | " | — | " | desgl. zum Jacobshospitale. | | |
| 10000 | " | — | " | — | " | desgl. und Beitrag zur Armenanstalt. | | |
| 50 | " | — | " | — | " | desgl. zur Augenheilanstalt. | | |
| 100 | " | — | " | — | " | desgl. zum Taubtummeninstitute. | | |
| 200 | " | — | " | — | " | desgl. zur hies. Kunstabakademie. | | |
| 40 | " | — | " | — | " | desgl. zur Wendler'schen Freischule. | | |
| 100 | " | — | " | — | " | für die zweite Kleinkinderbewahranstalt. | | |
| 100 | " | — | " | — | " | für die dritte desgl. | | |
| 316 | " | — | " | — | " | für das Museum. | | |
| 72 | " | — | " | — | " | für die polytechnische Sonntagschule. | | |
| 40 | " | — | " | — | " | für die Sonntagschule zur Loge Balduin. | | |

32318 ℳ — ℳ — ℳ

Cap. 14. Wegen der Grundstücke.

| | | | | | | | | |
|-------|---|----|---|---|---|--|--|--|
| 6239 | ℳ | 28 | ℳ | — | ℳ | Grundsteuern von allen Besitzungen. | | |
| 2100 | " | — | " | — | " | Unterhaltungskosten der Land- und Rittergüter, | | |
| | | | | | | incl. Brandkassen-, Armen-, Committ-, Pa- | | |
| | | | | | | rochial-Beiträge, Renten, Gebzinsen und | | |
| | | | | | | Deputate. | | |
| 8400 | " | — | " | — | " | Waldungen. | | |
| 14900 | " | — | " | — | " | Holzhof und Bauhof. | | |
| 850 | " | — | " | — | " | Mühlen, einschl. Brandkasse. | | |
| 2250 | " | — | " | — | " | Wiesen mit Planikosten. | | |
| 3000 | " | — | " | — | " | Grasdorfer Steinbruch. | | |
| 355 | " | 16 | " | 6 | " | Ziegelscheune | | |
| 6000 | " | — | " | — | " | Häuser | | |
| | | | | | | einschließlich Brandkasse. | | |

545 ♂ — ♂ — Δ Pachtäquivalente.
 600 " " " Buden.
 1184 " 17 " 5 " Kreal-Entschädigung für das Johannis hospital.

46425 ♂ 2 ♂ 1 Δ

Cap. 15. Unterhaltung & Kosten.

3453 ♂ 28 ♂ 9 Δ Chausseen und Fahrwege.
 538 " 4 " " Communicationsweges.
 4000 " " " Straßenspazier.
 500 " " " Trottoirs vor Communhäusern.
 2000 " " " desgl. vor Privathäusern.
 1400 " " " Unterhaltung der Schleusen.
 2000 " " " Eiserner Schleusendeckel.
 1230 " 26 " 5 " Unterhaltung der Brücken, Ufer-Dämme, Wehre
 nebst Flusträumung.

15142 ♂ 29 ♂ 4 Δ

Cap. 16. Unterhaltung wegen der Wohlfahrtspolizei.

23080 ♂ 20 ♂ 2 Δ Besoldungen.
 2780 " " " Wasserfälle.
 800 " " " Stadtbrunnen.
 2000 " " " Feuerlöschanstalten.
 24300 " " " Straßenbeleuchtung.
 2400 " " " Straßeneinigung.
 1200 " " " Schleusenträumung.
 2600 " " " Anlagen um die Stadt.
 500 " " " Unterhaltung der Anlagen im Rosenthal.
 8900 " " " Marktall.
 5800 " " " Gerichtsdienner.
 430 " " " Thürmer.
 3000 " " " Rathaus - Dekonomie incl. Heizung der Stadt-
 und Landgerichts - Lokalien.
 3400 " " " Insigemein.
 200 " " " Sämtenträger.

81390 ♂ 20 ♂ 2 Δ

Cap. 17.

1600 ♂ — Δ wegen hiesiger Garnison.

Cap. 18.

4200 ♂ — Δ wegen der Communalgarde.

Cap. 19. Ausgaben verschiedener Art.

110 ♂ — Δ wegen der Schuhengesellschaft.
 300 " " " Prozeß- und Gerichtskosten.
 200 " " " Reisekosten.
 500 " " " Unterstützungen und Geschenke.
 525 " " " Bibliothek.
 130 " " " Wächterlohn beim Ab- und Aufladeplatz.
 600 " " " Kosten wegen des Wollmarktes.
 1950 " " " Hundesteuer.
 30 " " " Einzahlung auf zehn Stück Leipz. Kunstactien.
 200 " " " Unterstützung des Turnvereins.

4545 ♂ — Δ

Cap. 20.

4537 ♂ 6 ♂ 8 Δ Insigemein und Reserve.

415400 ♂ — Δ Summa.

Dedungsmittel.

Cap. 1. Kriegsschulden - Tilgungs & Rasse.
 68000 ♂ — Δ Entschädigung wegen der Handelsabgaben.
 14000 " " " Wechselstempel.
 27500 " " " Consumtibilien- und Mahlsteuer.
 35000 " " " Grund- und Mietzinsabgaben.
 195 " " " Insigemein.

144700 ♂ — Δ

Cap. 2. Zinsen.

3203 ♂ 24 ♂ 5 Δ von 89040 ♂ Staatspapiere und Aktionen.
 1334 " 28 " 2 " von 31856 ♂ 7 ♂ 5 Δ unterständlich ausge-
 liehenen Capitalien.
 10200 " " " von 255000 ♂ à 4 % Gasbeleuchtungsanlage.
 300 " " " Rente vom Siedelhof Mannstädt.

15038 ♂ 22 ♂ 7 Δ

Cap. 3. Capitalien.

— ♂ — Δ
 Cap. 4. Von Grundstücken.
 18650 ♂ — Δ von Ritter- und Landgütern.
 29500 " " " Waldungs- Ertrag.
 16500 " " " Holzvorräthe.
 5758 " " " Mühlen- Pacht.
 5920 " " " Wiesen- Pacht.
 9 " " " Fischerei der Parthe.
 520 " " " Jagden.
 5000 " " " Grasdorfer Steinbruch.
 20000 " " " Bergwerksausbeute.
 1452 " " " Pachtetrag der Siegelscheune.
 37100 " " " Ertrag der Häuser.
 410 " " " Räume und Blähe.
 4500 " " " Budenzins.
 384 " 4 " 8 " Getreidezinsen.

145703 ♂ 4 ♂ 8 Δ

Cap. 5. An indirecten Gefällen.

46250 ♂ — Δ Rente für Handelsabgaben.
 231 " 9 " 5 " desgl. für Salzschaff.
 75 " " " Braubilliggebühren.
 584 " 20 " 5 " Branntwein- Canones.
 16000 " " " Damm-, Brücken- und Schubkarrengelder.
 1900 " " " Marktrecht von Holz, Getreide, Heu und Stroh.
 50 " " " desgl. von Schlachtvieh.
 9000 " " " desgl. von Konsumtibilien.
 300 " " " desgl. von Landbrodbäckern.
 11000 " " " Standgeld von Pfeffremden.
 100 " " " desgl. von leeren Wagen und Karren.
 790 " " " desgl. von den Landstellschern.
 1000 " " " Meß- und Scheffigeld.
 2070 " " " Wiegegeldet.
 250 " " " Waagechein gebühren.

89600 ♂ — Δ

Cap. 6. Directe Abgaben.

44000 ♂ — Δ Communalanlage und Schöß.
 800 " " " Erbzinsen und Canones.

44800 ♂ — Δ

Cap. 7. An Sporteln und Strafgeldern.

4500 ♂ — Δ Rathstube.
 36500 " " " Stadtgericht.
 14500 " " " Polizeiamt.
 6000 " " " Criminalamt.
 13500 " " " Landgericht.

75000 ♂ — Δ

Cap. 8. Verschiedene Einnahmen.

8600 ♂ — Δ Bürgergelder.
 400 " " " Concessionsgelder.
 550 " " " Leichenwagengelder.
 9200 " " " vom Marktall.
 500 " " " für verkaufte Wasserröhren it.
 400 " " " Gebühren und Consumente.
 3124 " 26 " 9 " Beiträge aus den vier Hauptkirchen zu Schul-
 zwecken.
 2515 " " " Pachtgeld wegen des Leipziger Localblattes.
 1100 " " " Wach- und Standgeld von Frachtwagen, incl.
 unter der Wollbude.
 1950 " " " Hundesteuer.
 860 " 3 " 1 " Gebühren für Verleihung der Maße und Ge-
 wichts.

29200 ♂ — Δ

Cap. 9. Insigemein.

7000 ♂ — Δ Überschuss der Gasanstalt.
 100 " " " Leichenhaugelder.
 66 " 24 " 2 " Zins von der Badergerechtigkeit.
 4356 " 26 " 4 " aufällige Einnahme.
 4534 " 11 " 9 " Brand- Entschädigung von 1849 und 1850.

16058 ♂ 2 ♂ 5 Δ

415400 ♂ — Δ Summa.

(Schluß folgt.)

Leipziger Börse am 26. April.

| Eisenbahnen. | Br. | Geld. | Eisenbahnen. | Br. | Geld. |
|-----------------------------|------|-------|---------------------------------------|------|-------|
| Altona - Kieler | — | 107½ | Löb.-Zittauer La. R. . . . | — | — |
| Berlin-Ashalt. La. A. . . . | 122½ | 122 | Magdeburg-Leipziger | — | 244 |
| do. La. B. . . . | — | — | Sächs.-Bauersche | — | 90½ |
| Berlin-Stettiner | — | — | Sächs.-Schlesische | 103½ | — |
| Chemnitz-Riesaer | — | — | Thüringische | — | 81½ |
| do. 10½-Sch. . . . | — | — | Preuss. Bank-Aath. . . . | — | — |
| Cöln-Mindener | — | 113 | Oesterr. Bank-Noten | 83½ | 62½ |
| Fr.-Wlh.-Nordbahn. . . . | — | 47 | Ash.-Dessauer Landesbank La. A. . . . | — | 157 |
| Leipzig-Dresdner | 167½ | 167 | do. La. B. . . . | 130½ | 130 |
| Löb.-Zittauer La. A. . . . | 25 | 24 | | | |

Bekanntmachung. Nach der von dem Stud. Med. Herrn Otto Heinrich Nebelung aus Halberstadt anhero erstatteten Anzeige hat derselbe seine mit Nr. 567. 990. bezeichnete Legitimations-Charte verloren. Zu Verhütung Mißbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht und der Finder veranlaßt, sothane Charte in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben.

Leipzig, den 26. April 1852.

Das Universitäts-Gericht das.

Bersteigerung englischer Aurikel.

Die berühmte Sammlung Englischer Aurikel des verstorbenen hiesigen Kaufmanns Herrn Julius Salomon, welche aus 1500 Florblumen und 1500 Samendblumen besteht, wird im Auftrage der Erben vom Morgen des 6. Mai d. J. 8 Uhr an in dem unter Nr. 1 an der Querstraße allhier belegenen Grundstücke in kleineren Partien durch den Unterzeichneten öffentlich versteigert werden. Bei dem ebenda wohnenden Gärtner G. W. Mohland sind nähere Mittheilungen, so wie Einsicht in den über diese Sammlung angefertigten Katalog zu erlangen.

Adv. Emil Taube, Notar.

Musik-Novitäten für Pianoforte.

Bei Edm. Stoll, Auerbachs Hof Nr. 13, ist so eben erschienen:

Brunner, C. T. Polka, nach d. Polka-Arie von Alary, gesungen von Henriette Sontag, f. d. Piano zu vier Händen. 8 Ngr. Fantasie über die Polka-Arie von Alary, zu zwei Händen. 10 Ngr.

Fathe, C. E. Op. 6. L'enchantment. Morceau gracieux p. Piano. 15 Ngr. Op. 7. Le Carneval de Posen. Grand Polka p. Piano. 18 Ngr.

Tschirch, M. J. Festgabe für Pianoforteschüler zu 2 und 4 Händen.

Heft 1. Fantasie, Romanze, Marsch, Walzer. 15 Ngr. Heft 2. Lied ohne Worte, Sonate, Polka, Galopp. 15 Ngr.

So eben ist in neuer Auflage erschienen:

Nathgeber für Alle, welche an Dämmerhoden, Flechten, Unterleibskrankheiten und an Krankheiten, welche aus verdorbenem Blute entspringen, leiden, als: Darmbeschwerden, Drüsengeschwulst, Verstopfung, Auszehrung, Engstüdigkeit, Husten, Kopf- und Zahnschmerz, Krebs-schaden, Mundspalte, Bräune, Augenkrankheiten, Brüche, Magenkrampf, Rheumatismus, Schnupfen, Taubheit, Verschleimung, Nervenkrankheit, Faul- und Fleckfieber, Lungenentzündung, Brustrankheit, weißer Fluß, Wunden, schlechte Verdauung, Ohnmacht, Masern, Leibscherzen, Skropheln, Gelbsucht, Bandwurm, Gallenkrankheiten, Ausschlag am Körper, Unterleibbeschwerden, Gicht, Gliederlärmung, Bleichsucht, Hypochondrie und Hysterie, Frissel, Hämorrhoidal-Knoten, Würmer, Wassersucht, Durchfall, Unterleibsentzündung, Luftröhrenschwindsucht, Hessenkeit, Grippe, Kolik, Geschwulst, rothe Rute und Kräze. Von einem praktischen Arzte. Broschir. Preis 3 Neugr.

Borratisch bei Hein. Matthes, Neumarkt Nr. 7.

Deutsche Wechselordnung

für den praktischen Geschäftsvorkehr erläutert vom Rechtsconsulent Dr. jur. Otto Christoph. Nebst sämtlichen Einführungsgesetzen u. c. Preis 1 fl. (Durch jede Buchhandlung zu beziehen.)

Die Buchdruckerei von H. E. Kramer, Thomaskirchhof Nr. 7, empfiehlt ihr reichhaltiges

Etiquetten-Lager

unter Zusicherung der billigsten Preise.

Für Gehörkranke

so wie für an Stimm- und Sprachfehlern Leidende bin ich von 3—5 Uhr zu sprechen.

Dr. Merkel, Thomaskirchhof Nr. 14.

Local-Beränderung.

Das Fabrik-lager von gewobenen und Handstricketeien aller Arten Strumpfwaren, als: Strümpfe, Socken, gestrickt von Leinen-, Baumwollen- und Wollgarn, Unterhosen, Jacken, Kinderhäubchen und Jäckchen, Badehosen, Geldbörsen u. c. u. von

Andreas Leichter & Co.

aus Neu-Isenburg.

befindet sich in dieser Messe:

Nicolaikirchhof, den Predigerhäusern Nr. 7 und 8 gegenüber, in 2 Buden.

Th. Teichmann
in
Leipzig

Nº 24

am
Barfußpörtchen.

Mechaniker
&
Optiker

Alle Arten Brillen, einzelne Gläser, Lorgnetten, Operngläser und in dieses Fach schlagende Artikel bei

Th. Teichmann.

Dr. Beckers Bruchbandagen-Magazin,

Neumarkt Nr. 29, wird als Lager der besten u. zweckmäßigsten Bruchbandagen, Stabelbandagen, Suspensoren, Fontanell-binden, so wie alle Instrumente von Gummi elast. zu den billigsten Preisen empfohlen. Außerdem das beste Zahnpulver, welches bekanntlich die Zähne sehr weiß und das Zahnsleisch im besten Zustande erhält.

Das Lager

Wiener Handschuhe

von
Leopold Koch
befindet sich Petersstraße Nr. 12.

L. Bühle & Co.,

Klosterstrasse Nr. 14, neben Hotel de Saxe, empfehlen ihr reichhaltiges Lager von Papieren aller Art, Maculatur äußerst billig, Blei- und Zeichenstifte, Stahlfedern in 100 verschiedenen Sorten,

chemische Kopfbücher,
unzerbrechliche Metalltafeln
zu den billigsten Preisen.

Die Blumenfabrik von L. Helmke aus Berlin

hält während hiesiger Messe ein wohlsortiertes Lager seiner Barben, Hut- und Haubenblumen zu billigen Preisen
Burgstraße Nr. 26, 1 Treppe.

Eine große Auswahl naturgetreuer
Perrückchen, Toupets, Scheitel, Zöpfe, Locken
 und dergleichen empfiehlt ich den geehrten Herren und Damen zu möglichst billigen Preisen.
 Carl Haustein, Friseur, Nicolaistraße Nr. 52, der Kirche gegenüber.

Das Lager
der Herren- und Knaben-Mützen-Fabrik
von Marie Drugulin

befindet sich während dieser Messe Grima'sche Straße in der Hude vor Nr. 6.

Das Lager feiner angekleideter Puppen von **C. Mühlhausen & Co.**
 aus Dresden befindet sich Grima'sche Straße in Selliers Hause.

Für Damen.
Mantillen, Visites, Radttücher

in schwerster Seide und feinsten wollenen Stoffen, nach den neuesten Pariser Modells angefertigt von

Kroh & Groth, Schneidermeister aus Berlin,

zum ersten Male zur Messe Petersstraße Nr. 46, 1. Etage, am Markt.

Wiederverkäufer, die für 20 Uhr kaufen, bekommen die Schnitte gratis.

C. d'Ambly & Co. aus Stuttgart,
Fabrik von Corsetten ohne Naht.

Wir finden uns veranlaßt, umlaufenden Gerüchten zu begegnen, hiermit anzugeben, daß wir fortwährend

Corsetten ohne Naht

in den besten Qualitäten und fortschreitender Vollkommenheit anfertigen lassen. — Während dieser Messe können die Muster-Corsetts in unserer Wohnung, Grima'sche Straße Nr. 24, 2. Etage, angesehen werden. Für folgende Messen hält

Herr F. W. Cullis, Grima'sche Straße Nr. 15,

für unsere Rechnung ein Lager für den Engros-Verkauf.

Lager feiner Blumen und Federn
von Bolsius Erben aus Berlin,
Blumen- und Feder-Fabrikanten,

während der Messe: Universitätsstraße Nr. 1, Ecke der Grima'schen Straße.

Waldecks Tapisserie-Manufactur aus Berlin,

Leipzig, Ecke der S. Budenreihe, Aedelsteins Haus gegenüber, empfiehlt die neuesten angefangenen und fertigen Stickereien, Perl-, Häkelarbeiten, Stickereien auf Leder, angefangen, auch fertig, u. s. w.

Ausverkauf
Reichsstraße, Sellier's Hof,
 Gewölbe im Hof,
 diverse Kurzwaren, Florentiner Marmor-Waren und Cigarren. Preise billig aber fest.

Handschuhe,
Glacé-, wild- und ziegenlederne,
 empfiehlt bei seinem ersten Besuch der Messe
 Julius Köhler, Handschuh-Fabrikant aus Altenburg,
 Stand: Aedelsteins Haus am Markt.

G. A. Fischer aus Dresden,
Strohhutfabrikant,
 Stand 13. Reihe 4. Hude, früher Grima'sche Straße.

Glacé-Handschuhe, Wiener.

in allen Farben und Preisen Markt, 3te Reihe, Hude Nr. 92. Daselbst sind auch noch einige Wiener Muster Long-Châles billig abzulassen.

leinene Herren- und Damenhemden pr. Dz. von 8½ - 9 an, Vorhemden mit und ohne Kragen, Halsketten und Handmanschetten empfiehlt in den neuesten Färgons und in großer Auswahl gut und solid gearbeitet, so wie auch leinen, Taschentücher u. c. zu festen billigsten Preisen.

Louis Aug. Heidsieck aus Bielefeld,
 zur Messe Kleine Fleischergasse Nr. 21/242,
 bei Herrn Förster.

Das Gummischuh-Lager
von S. C. Mauff
 befindet sich Augustusplatz, 17. Reihe.

Echtes Alettenwurzel-Oel,
welches das Wachsthum der Haare befördert und dieselben vor
Grauwerden und Ausfallen schützt, ist in Flacons à 5 und 10 Ngr.
stets zu haben bei **Carl Haustein, Friseur,**
Nicolaistraße Nr. 52, der Kirche gegenüber.

Ergebnste Anzeige.

Das assortierte Schuhwaarenlager, en gros et en detail,
von **Johann Carl Meischke** aus Großsch., befindet sich
auch diese Messe wieder an der Johanniskirche, der neuen Schule
gegenüber, und verspricht bei reicher Auswahl die billigsten Preise.

Die Hauptniederlage

der
Forte-Pianos und Harfen

von
S. P. Erard in Paris

bei
Jean Marie Heimann & Comp.

in **Cöln am Rhein**

empfiehlt diese ausgezeichneten Instrumente und liefert die-
selben unter den vortheilhaftesten Bedingungen.

In **Leipzig** ertheilt Herr **Bartholf Senff**,
Musikalienhandlung, Petersstrasse No. 40, jede nä-
here Auskunft, und sind daselbst stets einige Instru-
mente aufgestellt.

Für Grossisten.

Muster von

feinen Hornknöpfen

von **W. Hohrath** in Barmen,

Nicolaistraße Nr. 46,

im Gewölbe der Herren Gotthilf Junge & Sohn aus Apolda.

Caroline Lüders

aus Braunschweig

bezichtet zum ersten Male die Leipziger Messe mit echtem Braun-
schweiger Honigkuchen, Pfaffernüschen, Upsiloni- und grie-
gische Pfaffernüschen, Frankfurter Pagnette und vorzüglich gute Pa-
riser Plastersteine u. a. m. und empfiehlt sich dem geehrten Publicum
in reeller Bedienung und den billigsten Preisen. Der Stand ist
mit obiger Firma versehen und steht auf dem Augustusplatz,
Budenreihe Nr. 16, vis à vis Hen. Seifzig.

Zum ersten Male.

A. Wittich, Kemmel & Co.,
Bein- und Elfenbein-Waaren-Fabrik

in Geislingen in Württemberg,

gekrönt mit der Preismedaille in London 1851,

Stand auf dem Markt in der 14ten Budenreihe,
empfehlen ihr Lager von allen in dieses Fach einschlagenden Ar-
tikeln von feinen Nipp-Sachen, auf das Sauberste gearbeitet,
zu den billigsten Preisen.

Muster-Lager von seinen

Spield- und Korbwaaren,

Nippesgegenständen u. c.

von **Wilhelm Simon** in Hildburghausen,
Kleine Fleischergasse Nr. 6, 1 Treppe.

Fabrik

Stempel



TIME.

S. Pearson & Co.,

Stahl- u. Kurzwaaren-Fabrikanten
aus **Sheffield und Hamburg.**

Lager von

Rasirmessern,

Tischmessern und Gabeln,

Taschen- u. Federmessern, Werk-
zeugen und anderen feinen Stahl-
und Kurzwaaren,

Britannia-Metall-Thee- u. Kaffee-
Servicen,

engl. Reisesäcken,

do. Stahlfedern.

Unser Verkaufs-Local ist
Grimma'sche Straße Nr. 14,
Eingang Universitätsstraße
Nr. 1, 1. Etage.

Eduard Wuesthoff,

Lederwaaren-Fabrikant
aus Berlin,

bezichtet diese Leipziger Messe mit Mustern von:

Bortemonnaies, Cigarrataschen, Brieftaschen,
Schreibmappen, Herren- u. Damen-Reise-Neces-
saires, Nasir-Etuis, Arbeitskästchen f. Damen,
Nähzubehör, Briefbeschwerer u. c.

Seine Wohnung befindet sich:

Grimma'sche Straße Nr. 1, 1. Etage,
am Markte, im Vordergebäude von Auerbachs Hof,
bei Herrn **Eduard Stange** aus Berlin.

Charles Lebée

de St. Quentin, France.

Articles de sa fabrique:

Bandes, Jaconas et Mousselines brodées.

Bandes plissées, unies et brodées.

Jupons, Cols, Entredeux, Bonnets etc.

St. Catharine 25 à Leipzig.

Gibus Père & Fils,
Hut-Fabrikanten aus Paris,
Erfinder der Chapeaux mécaniques,
 beziehen gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem großen
Lager von Herren-Hüten neuester Façon und verkaufen die-
 selben zu den billigsten Preisen.
 Bei Abnahme mehrerer Kisten zu den Preisen der Fabrik.
Reichsstraße Nr. 45, 1. Etage.

Prachtvolle
Mantillen, Visites und
Frühjahrsmäntel
 nach den neuesten
Pariser Modells,
 werden ein gros & ein detail sehr billig verkauft
 bei
M. Blumenreich & Co. aus Berlin,
Leipzig Katharinenstraße Nr. 3
und Café français 1 Treppe.

K. C. Fehrmann
 aus Dippoldiswalde
 empfiehlt sein gut sortiertes Lager in
Strohflechten, Bordüren, Auspusz und
Besätze
 Petersstrassecke Nr. 48.

Ludwig Kohlstadt
 aus Cöln,
 Fabrikant von Gummi-elastischen Hosenträgern,
 etc. und vulkanisierten Gummiwaren,
 Halle'sches Gäßchen Nr. 2, zwei Treppen.

Etwas Neues zur Messe,
 zum ersten Male hier.
Kunstschnuckgegenstände
 aus

Fischschuppen,
 bestehend in Armbändern, Brochen, Ohrgehängen,
 Ballkränzen, Tuchnadeln, Nippfächern etc. in über-
 raschend schöner Auswahl.
 Stand: Auerbachs Hof vom Neumarkt herein.

Hausmann lädt sich diese Leipziger Messe allen
 guten Freunden und Bekannten em-
 pfehlen mit seinen Phisharmonika's auf dem Rosplatz in der 2ten
 Reihe in Pragers Zelt.

Jacob Windmüller
 aus Hamburg.
 Lager von Spazierstöcken, so wie Proben seiner Fabri-
 kate im Tischler- und Drechslerfache. Auerbachs Hof vom
 Neumarkt rechts 1 Treppe bei Hrn. Hausmann.

Das Uhrenlager

von Jacob Schuster befindet sich wie früher in der
 Hälleschen Straße, im halben Mond bei Stockmann, woselbst
 während der Messe zu den hier beigefügten Fabrikpreisen verkauft
 werden:

| | | |
|---|-----------------|--------|
| Gehwerke mit Emaille-Blättern | pt. Stück | — 20. |
| do. mit Messingketten und Ring | — | — 23. |
| do. mit Becker | — | — 27. |
| do. mit massivem Werke | — | 1. 2. |
| Schlaguhren, gute Sorte | — | 1. 12. |
| do. mit Messingaufsatz | — | 1. 14. |
| do. ganz feine mit zugemachten Rästchen | — | 1. 17. |
| Schottenuhren, Mittelsorte | — | 1. 9. |
| do. massive | — | 1. 13. |
| do. ganz feine | — | 1. 22. |
| Rahmuhren, gute Sorte | — | 2. 9. |
| do. massive Werke | — | 2. 13. |
| do. ganz grosse Sorte | — | 2. 24. |
| 8 Tage gehende Uhren | — | 1. 28. |
| Dergl. auf Feder schlagend | — | 2. 9. |
| Dergl. ganz massive | — | 2. 21. |
| Federkraft-Rahmuhren mit Schlagwerk | — | 3. 22. |
| do. massive | — | 4. — |
| 24 Stunden-Kettenuhren | — | 1. 12. |
| do. beste Sorte | — | 1. 14. |
| do. massive | — | 1. 24. |
| 3 Fuß grosse Federzug-Rahmuhren, massive | 5. 24. bis 9. — | |
| Werke, Emballage und Kisten frei. Bestellungen werden gleich nach Vorschrift besorgt. | | |

Friedrich & Sohn

aus Chemnitz

logieren Leinwandhalle, Brühl, Nr. 3/4, 2 Treppen, bei Herrn Kaufmann H. Lehmann.

Avis für Damen.

Eine große und elegante Auswahl
 Mantillen, Visites, Andoras und Burnus,
 nach den allerneusten Pariser Façons angefertigt, werden zu
 den möglichst billigen Preisen verkauft bei

J. Asch & Löwenstein aus Berlin.

Verkaufslocal:
Nur 23. Grimm. Str. 23, 1 Tr.
 Wiederverkäufer erhalten besondern Rabatt.

Ottomar Förster

aus Chemnitz,
 zur Messe: Amtmanns Hof,
 empfiehlt sein Fabrikat von
gezwirnten baumwollenen u.
wollenen Strickgarnen,
 als: Vigonia Estremadura, Extra-Best,
 Green-Tie, Sewings,
 Imitation of Merino (prima), Französische Marbles.
 Dohlgarnen und Lampendochte in allen gangbaren
 Nummern.

C. H. Stobwasser & Co.,
Musterlager von Kampen u. lackirten Waaren
 ihrer Fabrik in Berlin,
 Lager von Gemälden der Fabrik in Braunschweig,
am Markt, Kochs Hof, 2. Etage.

Ausverkauf.

Nicolaistrasse Nr. 34,

2 Treppen,

soll eine bedeutende Partie Kurzwaaren, als:
500 Dg. Tischmesser und Gabeln mit Hesten von Neusilber und
 echt versilbert, mit Balance-Klingen, à Dgd. Paar 3, 3½ bis
 4½ Thlr.,
100 Dgd. elegante Porte-monnaies, ebenfalls von versilbertem
 Neusilber, à Dgd. 6 Thlr.,
100 Stück Baroque-Hängeuhren à 2½ Thlr.,
100 Dgd. Serviettenbänder, echt bronzirt, à 2½ Thlr.,
200 Stück Etuis mit silberner Einlage von Messer und Gabeln,
200 Dgd. Batist-Taschentücher in elegante Cartons eingelegt,
 à 3½ bis 5 Thlr.,
200 Dgd. leinene Taschentücher, diverse Leuchter,
200 Dgd. neusilbene Eßlöffel (à Dgd. 2 Thlr.) und Theelöffel
 (à Dgd. 2½ Thlr.),
100 Tischgedecke mit 6 Servietten à 2½ Thlr.
 ausverkauft werden. Hierauf Reflectirende wollen sich durch den
 Augenschein überzeugen, daß nicht so bald eine solche Gelegenheit
 wiederkehren dürfte, brauchbare und elegante Gegenstände zu diesem
 Preise zu erlangen. Nicolaistrasse Nr. 34, 2 Tr.
 Diese Artikel werden auch en detail verkauft.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer

Goldborten, Goldpapier,

seine und ordinaire bunte Papiere, glatt und gepreßt,
 Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken
 zu Kartonnagen u. c. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
 Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

B. Burchardt & Söhne, Fabrikanten aus Berlin,

empfehlen ihr wohlassortiertes Lager in- und ausländischer wollener und Velour-Teppiche und Bettvorleger, alle Sorten Wachstuche, bemalte Fenster-Moureaux, Fenstervorzeiger, wollene Tischdecken, Damen- und Meisetaschen en gros und en detail billigst. Stand:

Brühl, goldne Eule, 1. Etage.

Sonneberger

Holz-, Stein- u. Kinderspielwaaren.
 Musterausstellung und Waarenlager

Petersstr. 168, Holbergs Haus,
 auf dem Hofe ½ Treppen;

Buden auf dem Markt, 12te Reihe
 am Mittelgange,
 empfiehlt

Theodor Escher
 aus Sonneberg bei Coburg.

Für Damen.

Corsets in eleganter Auswahl,
 Steppdecken von Seide und andern Stoffen,
 Mohairröcke neuester Art,
 Steppröcke in den schönsten Modesfarben

empfiehlt die Fabrik von

G. Lottner aus Berlin,
 Thomasgässchen Nr. 11, 1. Etage.

Otto Decker & Co.

aus Königsberg in Preussen

empfiehlt ihr Lager rohen Bernstein,

Hainstrasse Nr. 4, 2. Etage.

Verkaufsstunden Morgens bis 11 und nach Tische von 3—5 Uhr.



J. G. Erber,

Messerfabrikant

aus Neustadt bei Stolpen,
 ist wiederum zur Messe hier. Das Verkaufslocal befindet sich in Auerbachs Hofe, aber
 nicht Nr. 18, eine Treppe,

sondern Nr. 21,

eine Treppe hoch.

Das Chales-Lager

von

Chs. Rosenthal & Cie.

aus Paris

befindet sich
 am Markt Nr. 10, Kaufhalle, 1. Etage.

Patek Philippe & Coo.,
 Uhrenfabrikanten aus Genf,
 Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
 Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

G. L. Genzmer & Comp.
 Ledergalanteriewaaren-Fabrikanten
 aus Lübeck,

Grimm. Str. 4, 2. Et., dem Naschmarkt gegenüber,
 empfiehlt in dieser Messe ihr assortiertes Lager Portefeuilles,
 Portemonnaies, Cigarrentaschen, Necessairs u. c.
 und ein Musterlager eleganter Neuheiten.



C. Wolluhn,

Uhren-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein Lager von Regulateurs, Pendulen und Reiseuhren,
 so wie Cartell-, Nacht- und Nippuhren, sämtlich eigener Fabrik.
 Zur Messe: Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe,
 Ecke des Brühls.

Porzellan-Lager

von

W. Ringelhan,

Bude Nr. 1. Auerbachs Hof. Bude Nr. 1. Berlin
 empfiehlt sein Lager bemalter Porcellane, als Kaffee-
 und Theeservice, Cabarets, Kuchenkörbe und
 Schüsseln, Tassen, Vasen u. c. in den neuesten
 Dessins zu den billigsten Preisen.

Johann Maria Farina

aus Köln am Rhein

steht während der Messe Grimma'sche Straße Nr. 1, vis à vis
 dem Naschmarkt, im Gewölbe über Auerbachs Keller.

Lager von echtem Eau de Cologne.

Zum ersten Male

bezieht **T. Keitel** mit Neusilber- und Galvanoplastik-Waaren eigener Fabrik die Leipziger Messe. Sein Stand ist 14. Budenreihe, nahe der Hainstraße.

Schmetterlinge aus Californien,

Brasilien und Europa in großer Auswahl empfiehlt **T. Keitel**, 14. Budenreihe und Querstraße Nr. 2 bei **E. Böhr**.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

Engros-Lager von

Londoner, Birminghamer u. Sheffielder Kurzwaaren, Stahlfedern, Gummischuhen, amerikanischen und chinesischen Artikeln etc. etc.

Ungeheuer wohlfeil!

Das Modebandlager von

W. Lehmann aus Berlin

ist am Markte im Mittelgange, zwischen der 5. u. 6. Reihe.

Ungeheuer wohlfeil!

Die Strohhutfabrik

von W. Lehmann aus Berlin

empfiehlt viele 100 Dutzend der schönsten Brüsseler, Hanf-, Rosshaar-, italienischen und neuesten Modehüte.

Am Markt, 6. Budenreihe.

Vester & Umbreit aus Magdeburg,

während der Messe

Hainstraße Nr. 21, 1. Etage.

Das Lager feiner Stahl- u. Neusilberwaaren

eigener Fabrik von

Wih. Schmolz & Co.

aus Solingen und Berlin

ist im Gewölbe Neumarkt Nr. 9/16, d. Gewandhaus gegenüber.
NB. Von den schnell vergriffenen Austermessern ist wieder ein neuer Transport angekommen.

Carl Frey aus Teplitz

empfiehlt sich diese Messe mit Sommerstiefeletten für Damen neuester Façon und ist die Verkaufsbude wie immer Johannis-kirchhof, dem reichen Spittel vis à vis. Ich bitte auf obige Firma genau acht zu geben.

Sam. Reichert, Stock-Fabrikant

aus Berlin,

ist diese Messe wieder mit den berühmten billigen Lederstöcken angekommen. Stand: Petersstrassen-Ecke Nr. 47.

Den Herren Wollhändlern empfiehlt ich mein Lager von Zwillich- und Sack-Leinwand

Bühl, Stadt Cöln Nr. 25.

J. G. Irmischer aus Markendorf bei Burgstädt.

Ahornholzstifte sind während der Messe Gerbergasse Nr. 31, parterre, zu den solidesten Preisen zu haben.

Baumwollene Strickgarne

in weiß, ungebleicht, meliert, marblos, Stickbaumwolle, Nähgarne (Sewing), Seidengarne, eine Art gehäkelte baumwollene Bettdecken und Borden empfiehlt **J. G. Schönleben**, Rathausmarkt, 10. Budenreihe, Fabrik in Berlin und Plauen.

C. Tegtmeyer, Lederwaren-Fabrikant aus Frankfurt, empfiehlt Lederkoffer, Lederrucksäcke, Jagdtaschen, Gelb- und Reisetaschen zu den bekannten billigen Preisen Petersstraße Nr. 1/88.

Eine bedeutende Auswahl

von Glaserdiamanten sind in der 13. Budenreihe, Eingang von der Katharinenstraße dritte Bude rechts für einen sehr billigen Preis zu haben.

Nicht zu glauben ohne überzeugt!

B. N. aus dem Rhöngebirge ist hier mit Lager neuer festiger Federbetten und verkauft 1 Unter-, 1 Oberbett und 2 Kissen zusammen für 6½ Thlr., do. feinste Daunenbetten zu 8—10 Thlr. Logis Thomaskirchhof, Sack Nr. 10.

Pock-Holz

empfing und empfiehlt billigst

Joh. J. Bergmann aus Berlin,
in Leipzig Katharinenstraße Nr. 2/390.

Ein herzliches „Glück auf!“

Gustav Adolph Neubert aus Freiberg

empfiehlt die von ihm erfundenen und nur allein bei ihm vor trefflichen Pariser Pflastersteine.

Ferner empfiehlt ich die von mir erfundenen Freiberger gediegnen Silberstufen,

welche ihrer Delicatessen wegen jede Erwartung übertreffen. Noch empfiehle ich zum ersten Male meine englischen Taselnüschen als etwas sehr Feines und Empfehlenswertes.

Da man mir meine neu erfundenen Waaren vielfältig nachmacht, so bitte ich die hohen Herrschaften sich genau nach meiner Firma zu richten.

Stand: auf dem Augustusplatz in der Pulsnitzer Reihe, letzte Bude linker Hand.

Von der Güte meines ausgezeichneten Fabrikats muß man sich überzeugen, und man wird finden, daß das Gesagte auf Wahrheit beruht.

A. C. Ferrari,

Wein- u. ital. Waaren-Handlung,

Grimma'sche Strasse Nr. 57,

empfiehlt sein assortiertes Lager in allen Sorten seines Rhein-, Pfälzer-, französischen, spanischen, portugiesischen, italienischen Weinen, w. Jamaica- und westind. Rum, franz. Cognac, Aranc de Goa u. Batavia, Extrait d'Absynthe, Basler Kirschwasser, Maraschino di Zara, Düsseldorfer Punsch-Essenz, seine Liqueure, so wie alle seine ausländische Delicatessen, en gros u. en detail.

Frische Natives- und Colchester-Austern,

Stralsunder Brathäringe.

Strassburger Gänseleber-Pasteten

erhielt A. C. Ferrari, Grimma. Strasse Nr. 57.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

(Dritte Beilage zu Nr. 118.)

27. April 1852.

Burgunder Volnay à Bout. 12½ Ngr. empfiehlt als sehr fein und preiswerth

J. N. Ebert, Grimma'sche Straße, Fürstenhaus.

Zu verkaufen ist Veränderung halber das in Lindenau sub Nr. 112 L. gelegene Gartengrundstück, bestehend in neu erbautem Wohnhaus mit 2 Räumen, Gartenraum von circa 49 Ruten und sonstigem Zubehör. Kauflustige wollen das Nähere an Ort und Stelle einsehen.

Ein Haus mit Garten und Bauplatz in der inneren Dresdner Vorstadt, so wie mehre andere Grundstücke in der inneren Stadt und Vorstadt sind zu verkaufen durch

Adv. Eduard Haubold, Katharinenstraße Nr. 28.

Ein Haus in der Nähe des Brühls hier gelegen, welches 330 m² rentiert, ist zu dem Preise von 7000 m² zu verkaufen. Näheres bei

Adv. Winkel, Leipzig, Grimm. Straße Nr. 24.

Zu Anlegung einer Sommerbesitzung, desgleichen eines grossartigen Etablissements irgend welcher Art, namentlich auch eines großen Hotels, kann ich Unternehmen eine bedeutende, günstig abhöher situierte Fläche Landes zum Ankaufe nachweisen.

Hainstraße, großes Joachimsthal. Dr. Hochmuth.

Jemandem, der sich etwa zum eigenen Bewohnen ein Haus in Neuschönfeld mit schöner Sommerlage bauen will, stehe ich mit einem Nachweise zu Diensten. Dr. Hochmuth.

Hainstraße Nr. 5, großes Joachimsthal.

Eine Auswahl

Original-Oelgemälde

von guten Meistern zu billigen Preisen zu verkaufen
Neumarkt Nr. 24, parterre. J. Voigt.

Für Bilderhändler oder Liebhaber sind wegen Abreise einige dreißig Stück unter Glas und Goldrahmen, passend in ein Garçon-Zimmer, sofort billig zu verkaufen. Lindenstraße Nr. 3 zu jeder Zeit das Nähere.

Eine Partie gute Noten so wie mehrere schöne Oelgemälde werden billig verkauft kleine Burggasse 6, 4 Tr., nahe der Zeitzer Straße.

Eine Partie alte Uhrwerke (gemischt) stehen zum Verkauf kleine Fleischergasse Nr. 18, 2 Treppen.

Zu verkaufen steht ein solid gearbeiteter Mahagonisecretair als Meisterstück Neukirchhof in der A. Bude.

Ein prachtvoller Teppich (Handarbeit) ist billig zu verkaufen Gerberstraße Nr. 40, 2 Treppen.

In der 21. Budenreihe, linke Seite auf dem Augustusplatz, steht eine Partie lederner Reisekoffer wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen.

Zu verkaufen sind 6—8 starke Kisten Erdmannsstraße Nr. 12 parterre.

2 Stück gut schließende Bolzenbüchsen sind billig zu verkaufen und stehen zur Ansicht bereit beim Korbmacher Nijsche aus Wurzen, Korbmacherstraße.

Zu verkaufen ist ein großer 2thüriger Kleiderschrank, ein großer Bücherschrank und ein Secretär, eichenholzartig lackiert.

Zu erfragen Hospitalplatz Nr. 11, 1 Treppe.

Eine Wattenschiffchine in bestem Stande ist zu verkaufen bei S. F. Dessel in Eisenburg, Torgauer Straße Nr. 97.

Eine Lederspalte- und Abgleiche-Maschine ist für 8 Thlr. zu verkaufen bei C. Wehnert, weißer Adler, Burgstraße.

Gehr billig zu verkaufen steht eine Electrisirmaschine Neukirchhof Nr. 31.
Perm. Einenkel, Mechanicus.

Borsten-Verkauf.

Eine Partie gut zugerichtete Ware lagert zum Verkauf große Fleischergasse Nr. 4, im Hause 2 Treppen.

Zu verkaufen

sind 120 Pfd. ausgekämmte reine schöne starke lange Schweinekamm-Borsten. Zu erfragen beim Gastwirth Habich, Gerberstraße Nr. 43.

Circa 400 Pfd. gute deutsche Landborsten, als steife weiche, schwarze und graue, desgl. lange und kurze weiche sind zu verkaufen Neukirchhof Nr. 12/13, in der Restauracion.

Zwei Wagenpferde, beide gut geritten, sind zu verkaufen und das Nähere zu erfahren im goldenen Einhorn.

Himbeerpflanzen von den besten rothen u. gelben Sorten sind zu haben bei dem Gärtner Pausse im Böhme'schen Garten zu Connewitz.

Noch etwas Berliner Hyazinthen sind heute angekommen. Verkaufsstand alte Post, Thomasgässchen gegenüber.

Ein reich assort. Cigarren-Lager

von vorzüglich guten Qualitäten, in gelagerter, trockner Ware, so wie diverse feine Schnupftabake, en gros u. en detail, empfiehlt

A. E. v. d. Planitz,

Café français schräg über.

Cigarren.

Mein Cigarrenlager, alte und preiswerthe Sorten enthaltend, empfiehle ich zur genügten Beachtung.

Carl Colbitz jun., Petersstraße Nr. 8.

Niederlage von

D. Lehmanns

Cardinal-Morsellen und brustlösenden Bonbons bei Carl Colbitz jun., Petersstraße.

Maitrank

in bekannter Qualität

à Bout. 10 Ngr.,
en gros billiger, empfiehlt

Moritz Siegel,
Grimma'sche Straße, Mauriciannum.

Ungar-Weine.

Nessmelyer weiss à Bout. 15 Ngr.,
Szekarder roth à - 15 -

seiner Ausbrüche u. gezehrte Sorten 1—1½ Thlr.
empfiehlt die Weinhandlung von

Moritz Siegel,
Grimm. Str., Mauriciannum.

Echt Nassauer Selters in halben Krügen, so wie schlesischer Obersalzbrunnen, Billiner Sauerbrunnen

sind heute angekommen, empfiehlt und verkauft
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Waintrank, à Flasche $7\frac{1}{2}$ M., à Eimer 15 M., von 6 Fl. an
à 6 M., empfiehlt als sehr schön **B. Voigt**, Tauchaer Str. 1.

Dampf-Chocoladen

empfehlen als etwas Ausgezeichnetes und besonders Billiges in
ganzen und halben Pfund-Tafeln:

f. Gewürzchocolade die Pfund-Tafel zu $6\frac{1}{2}$, $7\frac{1}{2}$ und $8\frac{1}{2}$ M.

f. Vanillechocolade „ $12\frac{1}{2}$ M.

Doppelvanillierte Chocolade die Pfund-Tafel zu 16 M.

Ferner:

Gewürzchocolade 7 Pfund für 1 Thaler.

Weidenhammer & Gebhardt, Robert Schmidt,
Petersstraße Nr. 4/71. Dresdner Straße Nr. 1.

Apfelsinen ohne Ende

à Dbd. 10, 15, 20 Mgr.,

neue Datteln,

neue Smyrnaer Feigen,

neue Kranzfeigen,

neue Traubenrosinen,

neue Schaalmandeln

empfiehlt billigst **Moritz Rosenkranz**, Hotel de Saxe.

Frische

Natives- u. Ostend. Austern, frische Schellfische, Stralsunder Brat-Häringe, frischen Lachs in Gelée

erhielt und empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Bekanntmachung.

Das Lager der geräucherten Gothaer Fleischwaren
von **Friedrich Kögel** bezieht auch diese Messe wieder und em-
pfiehlt seine echten Waaren unter Versprechung der reellsten Be-
dienung. Sein Stand ist Katharinenstraße in der Bude
der Europäischen Börsenhalle gegenüber.

Zum ersten Mal

bezieht Unterzeichnete die Messe mit geräuchertem, wie auch ges-
pökeltem kosteren Rindfleisch, Cervelat- und anderen Würsten erster
Qualität eignen Fabrikats des Schächters und Beglaubters in
Dresden. **L. Simonson** am Brühl Nr. 33 beim Bäcker.

Die letzte Sendung holländische Wöltinge ist angekommen
und empfiehlt in Körben und im Einzelnen gegen einen annehm-
baren Rabatt

J. A. Nürnberg,
Markt Nr. 7.

Westphäl. Schinken u. Bumpernickel,
das Stück von 10—20 Pf., seine Würste von 1—3 Pf., zu
haben große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.

Friedr. Wilh. Zumbohm aus Westphalen.



Friedrich Schrader,
Hoflieferant aus Braunschweig,
empfiehlt auf heute Dienstag frische
Trüffel- u. Cardelleulebwurst,
Weißwurst (Knackwurst), Saucischen,
Bratwurst, Rauchenden, Jungenfütze u.
Local: Petersstr. Nr. 44 beim Klemp-
nermeister Herrn **Heb. Häckel**.

Die höchsten Preise

für getragene Kleidungsstücke, Uhren, Gold und Silber zahlt
Rosenfeld aus Berlin, Brühl Nr. 58 im Hofe
1 Treppe bei Herrn Lips.

Juwelen, Perlen, Uhren, Münzen, Gold und Silber

kaufst zum höchsten Werth **L. Schlesinger**, Juwelier aus Berlin,
Brühl Nr. 31, 1 Treppe.

Kaufgesuch.

Alte Points-Spitzen, wie auch alte Kloster- und
Kirchen-Spitzen, echte Perlen, Brillanten, Rosetten, Rubin, Smaragde und Schmucksachen werden zu den höchsten Preisen
eingekauft von dem Kaufmann **Stahl**, welcher aus Amsterdam
hier angekommen ist, im Brühl, schwarzer Bock, 1. Etage vorn
heraus logiert.

Ein Nachschläger in Lexicis wird gesucht von
Aug. Drechsler, Hall. Gäßchen Nr. 10, 3 Tr.

Zu kaufen gesucht wird ein gebrauchter einthüriger Kleider-
schrank Erdmannsstraße Nr. 11 parterre.

Gefücht
wird sogleich eine neumelkende Ziege, welche gute süße Milch
giebt, Dresdener Straße Nr. 16, 3 Treppen.

2000 Thlr. und 1500 Thlr. werden gegen Gession sichere Hypo-
theken gesucht durch **Adv. Bärwinkel**, Grimm. Str. 29.

10,000 Thlr. suche ich gegen hiesige erste Hypothek auf Häuser
und bedeutenden Gartenraum.

Hainstraße, großes Joachimsthal. **Dr. Hochmuth**.

Auszuleihen sind auf gute Hypothek sogleich 250 Thlr. und
1000 M. und zu Johannis 1500 M. und 2000 M.

Adv. Alexander Kind, Nicolaistraße Nr. 45, Amtmanns Hof.

10 bis 15,000 Thlr. sind auf ausgezeichnete Hypotheken aus-
zuleihen. **Adv. Dr. Andritschky**, Reichsstraße Nr. 44.

1500 Thlr. habe ich gegen erste Hypothek an einem städtischen
oder Landgrundstück sofort verzinslich auszuleihen.

Advocat A. Gerhard (Petersstraße, gr. Reiter.)

800 und 500 Thlr. sind sofort und 500 Thlr. zu Johannis a. c.
gegen Hypothek auszuleihen durch **Adv. Gerutti**,

Schloßgasse Nr. 16.

2000 Thlr. sind gegen vorzügliche Hypothek auszuleihen durch
Rechtsand. **C. Hertwig**, gr. Fleischergasse Nr. 1.

Ein Handlungshaus in Wien, das durch sein
Befugniß berechtigt ist, in allen Artikeln ein
gross Geschäft zu machen, und im Interesse
seines Geschäfts alle Theile der österreichi-
schen Monarchie bereisen lässt, wünscht Com-
missionslager oder Agentien gegen billige Be-
dingungen zu übernehmen. Näheres hierüber
Nicolaistrasse, Stadt Hamburg Nr. 30, früh bis
9 Uhr.

Fabrikanten, welche den Wunsch hegen, für ihre
Fabrikate eine Agentur in England zu bilden, kön-
nen mit einem angesehenen englischen, sich jetzt hier
befindenden Kaufmann in Verbindung gesetzt wer-
den, wenn sie den Artikel unter Adresse No. 20. in
der Expedition dieses Bl. namhaft machen.

Ich beabsichtige in nachstehenden Städten: Augsburg, Aken a/Elbe, Ballenstädt, Barby, Bayreuth, Brieg, Creuznach, Culmbach, Clausthal, Dettmold, Darmstadt, Durchheim, Einbeck, Ederkoben, Frankenthal, Fulda, Frohse, Gießen, Hanau, Hersfeld, Hameln, Kaiserslautern, Leer, Lüneburg, Langenbielau, Leobschütz, Marburg, Nienburg, Norden, Nordheim, Offenbach, Oppeln, Oschersleben, Schmiedeberg, Strehlen, Schöppenstädt, Stollberg a/Harz, Stade, Straubing, Trebnitz, Verden, Wernigerode (Kreis Merseburg), Wiesbaden, Worms und Zellerfeld — Agenturen zu errichten, und bin ich bereit auf diesfallsige Anfragen Näheres mitzuteilen. Agenturschild und Musterkarte liefern ich gratis.

P. J. Thouret,
Metallbuchstabensfabrikant aus Berlin,
Leipzig, Grimm. Straße Nr. 21.

Agentur-Gesuch.

Ein Hamburger Haus, welches bereits die respectabelsten Verbindungen unter den Kaufleuten und Exporteurs am Platze, so wie in Altona und Bremen besitzt, wünscht noch einigen andern tüchtigen Fabrikanten durch Uebernahme ihrer Agenturen nützlich zu werden; besonders in Tuch, Buckskins und andern Wollen, so wie Baumwollen- und Seidenwaaren, würde es sie sofort in eine solide gute Kundenschaft einführen können.

Auch ist es erbtötig, auf Consignationen in couranten Artikeln einen liberalen Vorschuß zu leisten. Reflectanten wollen ihre resp. Adressen franco Leipzig unter der Chiffre H. G. 10. niederlegen, worauf nähere Auskunft erfolgt.

Agentur-Gesuch.

Ein thätiger Agent, mit den besten Empfehlungen versehen, welcher seit mehreren Jahren Süddeutschland bereist, wünscht noch für ein renommiertes Haus die Muster mit zu übernehmen. Offerten wird gebeten unter der Chiffre A. S. Nr. 8. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Kaufmann, der das Königreich Dänemark seit 9 Jahren besucht, sich sowohl in Kopenhagen als in den Provinzen einer ausgebreiteten Bekanntschaft erfreut und bereits einige bedeutende, hier anwesende Häuser vertritt, wünscht gern noch die Proben einiger respectablen Fabriken im Manufacturfache zu übernehmen. Reflectirende belieben ihre Adresse unter A. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein Kaufmann in Stettin, der im Besitz eines Commissions-Lagers Berliner wollener und halbwollener Fabrikate ist und für diese die Provinzen Pommern, Preußen und Posen bereisen lässt, wünscht noch Lager und Muster sächsischer Erzeugnisse, als Thibets, Camlots, Kleiderstoffe, Beinkleider- und Rockzeuge u. s. w. gegen mäßige Provision zu übernehmen. Er wird jedoch nur auf Adressen reflectiren, die im Stande sind, ein gutes und den wechselnden Zeitverhältnissen entsprechendes billiges Fabrikat zu liefern. Die besten Referenzen stehen zu Diensten. Hierauf Reflectirende belieben Ihre Adressen geneigtest unter C. 413. poste restante franco Leipzig niederzulegen, worauf nähere Auskunft erfolgt.

Ein Agentur-Geschäft in Hamburg, welches verschiedene der bedeutendsten inländischen Fabrikanten vertritt, wünscht noch einige Agenturen in Manufacturen zu übernehmen, und ersucht hierauf reflectirende Herren Fabrikanten, ihre Adressen unter der Lit. Z. Nr. 2 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein thätiger Kaufmann aus Berlin, der jährlich Ost- und West-Preußen, die Sächsischen Fürstenthümer und einen Theil von Süddeutschland bereist und ausgebreitete Bekanntschaft hat, ersucht eine Agentur in Sächsischen und Rheinländischen Fabrikaten.

Adressen bittet man gefälligst Neukirchhof Nr. 11, 2 Treppen abzugeben.

Ein thätiger und ganz zuverlässiger Kaufmann in Nürnberg, welcher sich auf achtbare Firmen berufen kann und der sich Agentur- und Commissionsgeschäften ausschließlich widmet, sucht zur Erweiterung seines Wirkungskreises noch einige Agenturen für angehörende Etablissements und ist auch zur Uebernahme von Commissionslagern couranter Artikel, die ihm vermöge seiner pecuniären Verhältnisse ruhig anzuvertrauen sind, bereit. Gefällige Anträge mit Chiffre CA. werden in der Expedition dss. Bl. in Empfang genommen.

Ein Handlungshaus in Leipzig, welches sich auf respectable Firmen beziehen kann, wünscht den Verkauf von Manufactur- und Modewaaren auf seinen Reisen durch den grössten Theil Deutschlands, so wie während der Leipziger Messen provisionsweise zu leiten und bittet darauf Reflectirende, ihre Adressen unter H. L. # 100. poste rest. Leipzig gef. niedezulegen.

Provisionsreisende

sucht eine sächsische Wollenwaaren-Fabrik R. G. Nr. 3 franco poste restante Leipzig.

Für ein auswärtiges Weingeschäft wird ein Reisender gesucht. Es ist nicht nöthig, daß derselbe bereits in gleicher Eigenschaft fungirt habe, wenn er nur sonst als gewandter Verkäufer sich ausweisen kann. Das Nähere bei Herrn Fr. Käyser, Nicolaistraße Nr. 47.

Gesucht

werden und können sofort antreten ein Billardbursche und ein zweiter Kellner, welche jedoch mit guten Zeugnissen versehen sind, bei

J. G. Pöhler, Klostergasse.

Gesucht wird zum 1. Mai a. e. ein Kellnerbursche, und zum 15. Mai ein tüchtiger Kellner — beide mit guten Attesten versehen — in der Restauration zum Wintergarten.

Gesucht wird ein Plätter im Strohhutgeschäft Dresdner Straße Nr. 50.

Gesucht wird ein Kutscher, der gute Atteste hat, durch C. G. W. Damger, Erdmannsstraße Nr. 3.

Solide Mädchen, welche geübt sein, können fortwährend Beschäftigung finden.

Schirmfabrik Th. Käpp model, kleine Fleischergasse Nr. 28.

Gesucht wird eine geübte Weißnäherin Reichsstraße, Dammhirsch 5 Treppen.

Einige Strohhutnäherinnen werden gesucht. Zu erfragen beim Hausmann im weißen Adler, Burgstraße.

Gesucht wird ein Dienstmädchen zum 1. Mai. Zu erfahren beim Herrn Portier des Sächs.-Baierschen Bahnhofs.

Gesucht wird eine Dekonomiewirthschafterin zum 1. Mai oder Juni. Alles Nähere bei C. G. W. Damger, Erdmannsstr. 3.

Gesucht wird zum 1. Mai ein reinliches, zu jeder Hausarbeit brauchbares Dienstmädchen. Nur solche mit guten Empfehlungen können sich melden und erfahren das Nähere Johannisgasse Nr. 9, parterre rechts bei Frau Zehring.

Gesucht wird zum 1. Mai ein reinliches ehrlisches Dienstmädchen Hospitalstraße Nr. 9.

Gesucht wird ein reinliches ordentliches Kindermädchen, das sogleich antreten kann, Georgenstr. Nr. 6 im Hofe rechts parterre.

Gesucht wird sofort eine Amme, die wo möglich schon einmal gestillt hat. Zu melden bei der Hebamme Mad. Maier, Magazingasse Nr. 13, in den Nachmittagsstunden von 1 bis 4 Uhr.

Zu baldigem Antritt wird eine Köchin gesucht. Näheres Brühl Nr. 17, 2. Etage.

Ein solider junger Mensch, der gut empfohlen werden kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Copist, Verkäufer oder Markthelfer in einem hiesigen Geschäft. Adressen bittet man unter O. B. der Stadtpost zu übergeben.

Für die Herren Grossisten und Fabrikanten!

Ein durch seine Reisen für Fabriken, namentl. Porzellan-, Glas- und Steinwarenfabriken, mit dem Geschäft des In- und Auslandes und der Messen ganz vertrauter Kaufmann, der auch überseelische Abzugsquellen, wünscht in einem ähnlichen Geschäft die Kaufmännische Leitung zu übernehmen. Derselbe ist nicht ohne Vermögen. Darauf reflectirende Häuser belieben ihre Adressen sub C. D. in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Für Besitzer von Eichorien-Fabriken.

Ein junger Mann von 30 Jahren (gelernter Kaufmann), seit einer Reihe von Jahren Geschäftsführer einer bedeutenden Eichorien-Fabrik, und mit der Fabrikation ganz vertraut, sucht eine andere Stelle in einem solchen Geschäft. Gesällige Oefferten unter Z. Z. befördert die Expedition d. Bl.

Beachtenswerth! Ein mit den trefflichsten Qualificationszeugnissen versehener jüdischer Lehrer, Cantor und Schächter, der auch zeitgemäße Vorträge halten kann, sucht eine ihm angemessene Stellung. Reflectirende belieben das Nähere durch Herrn Dr. Jellinek, Lurgenstein's Garten Nr. 6, erfahren zu wollen.

Ein Candidat der Philologie und Pädagogik, jüdischen Glaubens, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Hauslehrerstelle.

Derselbe hat bereits in solcher Stellung fungirt, ist der englischen und französischen Sprache mächtig und vermag die günstigsten Zeugnisse aufzuweisen. Näheres Auskunft ertheilen gütigst Herr J. B. Oppenheim (nur in der Wohnung: Rudolphstraße Nr. 1 parterre rechts) und Herr Dr. A. Jellinek, Lurgenstein's Garten.

Ein kräftiger Mensch, unverheirathet, welcher 6 Jahre als Unteroffizier hier gestanden, im Schreiben und Rechnen nicht unerfahren, die besten Zeugnisse seiner Dienstzeit aufzuweisen hat, sucht zum 1. Mai unter bescheidenen Ansprüchen einen Posten als Markthelfer, Hausknecht oder Hausmann. Adressen bittet man unter Chiffre H. R. S. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein geschickter und fleißiger Gärtner wünscht zu diesem Sommer noch einige Gärtnchen zu übernehmen. Näheres Mittelstraße 15, 3 Et.

Gesuch. Ein Bursche von 14 Jahren, welcher im Schreiben und Rechnen bewandert ist, sucht einen Posten als Laufbursche. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 32 im Hofe.

Eine junge Dame aus guter Familie sucht ein Unterkommen als Directrice in einem lebhaften Puschgeschäft einer größern Stadt. Das Nähere zu erfragen bei

Rudolph Schelter, innere Dresdner Straße Nr. 59.

Gesuch. Ein Mädchen, das in der Küche erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich oder den 15. Mai ein anständiges Unterkommen. Zu erfragen Schützenstr. 22, 1 Et. rechts.

Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit gern unterzieht, sucht bis zum 1. oder 15. f. M. einen Dienst. Näheres Lehmanns Garten, 4. Haus, 3 Treppen.

Ein junges sehr anständiges Mädchen, welches schon eine ge raume Zeit im Verkaufsgeschäft conditionierte, sucht sehr bald wieder ein Engagement in einem soliden Geschäft hier oder auswärts. Näheres zu erfragen in der Ritterstraße Nr. 46, 2 Treppen, Thüre links an der Treppe, wo möglich in den Vormittagsstunden.

Ein junges Mädchen nicht von hier, welches im Nähren und häuslicher Arbeit nicht unerfahren ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst. Zu erfragen Burgstraße Nr. 21, 1 Treppe.

Ein Mädchen von außerhalb wünscht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst als Stubenmädchen.

Zu erfragen in der Mühlgasse Nr. 2, parterre.

Ein ordentliches Mädchen, welche in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Mai einen Dienst. Zu erfragen Poststraße Nr. 18 eine Treppe.

Ein solides, flinkes Mädchen wünscht ein paar Aufwartungen zu übernehmen. Zu erfragen beim Schuhmachermeister Kräb, Petersstraße, 3 Raum im Hofe rechts 4 Treppen.

Ein solides Mädchen, welches im Kochen und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht bis zum 1. Mai einen Dienst. Adressen unter C. N. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein junges ordentliches Mädchen, im Kochen und häuslicher Arbeit nicht ganz unerfahren, sucht zum 1. Mai oder 1. Juni bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Adressen bittet man Neumarkt Nr. 24 im Hofe links 3. Thüre parterre niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen von gesetzten Jahren, welches einer Wirthschaft vorstehen kann, sucht bei einem einzelnen Herrn hier oder außerhalb den 1. oder 15. Mai ein Unterkommen. Zu erfragen Reudnitzer Straße Nr. 13, im Hofe rechts.

Zum sofortigen Antritte sucht ein gesundes Mädchen, nicht von hier, einen Ammendienst Alles Nähere hierüber wird Schulgasse Nr. 1, 4. Etage ertheilt.

Ein gebildetes Mädchen, nicht von hier, sucht eine Stelle als Jungfer, da sie schon einige Jahre als solche conditionierte. Näheres Friedrichstraße Nr. 24/1446, 1 Treppe links.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, die gut kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, wünscht sogleich oder bis zum 1. Mai ein Unterkommen. Zu erfragen Schuhmacher gässchen Nr. 3, 3 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, in gesetzten Jahren, das in der Küche nicht unerfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht sogleich oder zum 1. Mai einen Dienst. Näheres ist zu erfragen lange Straße Nr. 24, parterre links.

Ein gebildetes Mädchen von auswärts, in den 20 Jahren, welches die keine Küche gründlich erlernt hat, sucht sofort eine Stelle als Wirthschafterin, sei es in einem Privat- oder Gasthause.

Adressen mit F. G. sind in der Exped. d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein ordentliches Dienstmädchen sucht noch bis zum 1. Mai einen Dienst für Küche und Hausarbeit.

Zu erfragen Brühl Nr. 82 bei Herrn Schötter, im Hofe links, 2 Treppen.

Ein Postbeamter sucht ein zu Johannis beziehbares freundliches Familienlogis in der inneren Dresdner oder Marien-Vorstadt im Preise von 40 bis 50 Thlr. Desfallsige Adressen übernimmt die Expedition d. Bl.

Gesucht wird für pünktliche Leute ein kleines Logis von 30 bis 34 Thlr. im Petersviertel. Oefferten bei Möbius, Reichestr. 9.

Gesucht wird ein kleines Familienlogis im Preise von 60 bis 80 Thlr. in einer Vorstadt, welches sofort oder zu Michaelis bezogen werden kann. Bezugliche Oefferten darauf bittet man Münzgasse Nr. 19 parterre abzugeben.

Gesucht wird von ein paar stillen Leuten Verhältnisse halber ein kleines Logis oder Stube mit Kammer ohne Möbeln, sogleich zu beziehen.

Adressen abzugeben Gerberstraße Nr. 63, 2 Treppen.

Zwei Gärtnchen sind zu verpachten und zu erfragen bei G. H. Maul, Gärtner im Garten des Nömischen Hauses auf der Zeitzer Straße. Eingang links.

Gartenvermietung. Ein sehr hübsch eingerichteter Garten mit Brunnen und massivem Häuschen ist für den festen Preis von 30 Thlr. an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere Tauchaer Straße Nr. 20 parterre rechts.

Ein Gärtnchen, neben dem Hotel de Prusse gelegen, ist Umzugs halber billig zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann kleine Windmühlengasse Nr. 12 zu erfragen.

Mietvermietung. Eine große und eine kleine Stube ist für diese und folgende Mieten zu vermieten neue Straße Nr. 8, 1 Treppe.

Mietvermietung. Eine Stube mit Altoven in der Hainstraße Nr. 13, 2. Etage ist billig zu vermieten.

Ein Verkaufslocal erster Etage, in der Reichsstraße gelegen, welches zeither ein Juwelier inne hatte, ist von nächster Michaelismesse an zu vermieten. Näheres Reichsstraße Nr. 13 beim Hausmann.

An Herren Studirende.

Einige freundliche Stuben (Aussicht auf den Markt) sind sogleich zu beziehen bei **C. Egeling**, Markt Nr. 9.

Zu vermieten ist zum 1. Mai eine mehfreie möblierte freundliche Stube mit apartem Eingang Perutzergässchen Nr. 6, 2 Kr.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein Familienlogis für 125 Thlr. Packhofgasse Nr. 2/1103.

Zu vermieten ist eine Stube vorn heraus nebst Schlafstellen große Fleischergasse Nr. 6, 2 Treppen.

Zwei schöne helle möblierte Zimmer, 1 Treppe hoch, sind sofort zu vermieten Petersstraße Nr. 37.

Zu erfragen in der Restauration.

Zu vermieten sind sogleich oder zum 1. Mai zwei an der Promenade gelegene freundliche Stuben nebst Schlafbehältnis ohne Möbeln. Das Nähere zu erfragen beim Haussmann im Place de repos.

Zu vermieten ist ein kleines Stübchen, unmöbliert, an eine einzelne Person, Lehmanns Garten, 3. Haus, 4 Kr. bei Starke.

Eine Stube und Kammer, neu möbliert, ist sofort zu vermieten und zu beziehen im leichten Hause der Dresdner Straße, dicht am Thore, der Thoreinnahme gegenüber.

Schlafstellen sind zu vermieten Webergasse Nr. 1.

Königsplatz in Leipzig.

Niemalsmäßiges Panorama.

Sir John Franklin's Entdeckungsreise nach der Nordpol-Region

ist heute von früh 9 bis Abends halb 10 Uhr geöffnet in der großen Rotunde vor dem Petersthore.

Entrée 7½ Ngr. Kinder 4 Ngr.

Mechanisches Theater von Jb. Flutiaur aus Paris,

auf dem Rosplatz, vis à vis der ersten Bürgerschule.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit einem verehrten Publikum bekannt zu machen, daß er während der diesmaligen Ostermesse dahier ein Schauspiel neuer Art zeigen wird, darstellend die schönsten Bilder der Alten und Neuen Geschichte, wobei die Menschen, Pferde, Wagen u. s. w. natürlich beweglich sind; die Schönheit der Malereien so wie der Mechanismus der Figuren, welche teils aus Bronze, Kupfer und Guss-Stahl gefertigt sind, werden allgemeine Bewunderung erregen.

Programm.

- 1) Die Todtentstier Napoleons oder Uebertragung seiner Asche von der Insel St. Helena nach dem Invaliden-Dom in Paris.
- 2) Der St. Marcus-Dom in Venedig.
- 3) Die Vertheidigung von Mazagran in Afrika, oder 123 französische Jäger gegen 12,000 Araber.
- 4) Der Isaak-Platz in St. Petersburg und die berühmten Tableaux changeants und Chromatopen oder Farbenspiele.

Preise der Plätze:

1. Platz 6 Ngr., 2. Platz 4 Ngr., 3. Platz 2½ Ngr.
Täglich finden mehrere Vorstellungen statt. Anfang 7 Uhr.
Jb. Flutiaur, Mechanicus aus Paris.

Café français.

Heute Dienstag Abend

Concert, gegeben von den Geschwistern Drechsler aus Halle.
Anfang 7 Uhr.

(Das Programm ist daselbst ausgelegt.)
Mittwoch im Hotel de Taxis.

Prinzen Colibri.

Theater auf dem Rosplatz.

 Dieses bewunderungswürdige Zwergpaar, genannt Prinz und Prinzessin Colibri, ist jeden Tag zu sehen von 11 bis 6 Uhr auf dem Theater, woselbst die besuchenden Herren und Damen sich mit denselben in Deutsch, Englisch oder Französisch unterhalten können.

Eintrittspreis 5 Ngr. Kinder zahlen die Hälfte.

Abends um 7 Uhr

große Vorstellung des

Prinzen und der Prinzessin Colibri

mit großem Riesen-Cyclorama, 16,000 Fuß groß.

Preise der Plätze:

1. Platz 15 Ngr.; 2. Platz 10 Ngr.; 3. Platz 5 Ngr.



Um anderweitigen Verbindlichkeiten nachzukommen, werde ich mich diese Messe nur ~~noch~~ in meinem Etablissement von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr fortwährend der Eskimo, der junge Afrikaner, die Sammlung von Schlangen, das Krokodil aus dem Nilfluss in Egypten, so wie die zwei lebendigen Klapperschlangen, die einzigen jetzt in Deutschland vorhandenen vorgezeigt werden. Um zahlreichen Besuch bitten Poncelet.

Der Schauplatz ist auf dem Rosplatz, kennlich an dem Tabeau des Eskimo.

Heute Wiener Saal. E. Leichsenring.



Gesangs-Concert,

welches Dienstag den 27. April in der Central-Bierhalle

stattfindet, wobei die Geschwister Linbrunner aus Wien alles aufzutunen werden, die P. T. Gönnner mit den gewähltesten Gesangsspielen und humoristischen Vorträgen auf das Angenehmste zu unterhalten.

Anfang 6 Uhr.

Um zahlreichen Zuspruch bitten

Geschwister Linbrunner.

CONCERT

in Weils Kaffeeergarten



heute Dienstag
von der Sängersfamilie
Schattinger und Kalla,
wozu Damen und Herren freundlich eingeladen sind. Anfang 8 Uhr. Entrée 2½ N.

Dienstag den 27. April

im Saale der großen Funkenburg

humoristische Gesangsvorträge

in Costüm und mit Orchesterbegleitung
von der Sängersfamilie

Therese, Victorine, Lina, Robert Franke.

Anfang 1/2 Uhr.

Entrée 2½ Ngr.

Olympischer Circus von Ernst Renz

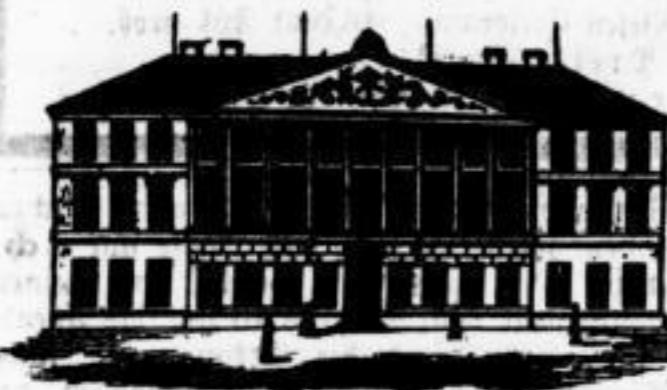
auf dem Königspalais in dem neu erbauten Circus
mit Gasbelichtung.
Dienstag den 27. April

Große Vorstellung der höheren Reitkunst und Pferde-Dressur.

Unter anderen: Altdutsche Quadrille von 4 Herren und 4 Damen.

Miss Crumpton, engl. Vollblutpferd, geritten von E. Renz.

Preise der Plätze: 1. Platz 15 Ngr., 2. Platz 10 Ngr., 3. Platz 5 Ngr., Kinder zahlen auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte. Billets sind von Morgens 10—12 Uhr, Nachmittags von 2—4 Uhr an der Gasse des Circus zu haben. Das Nähere enthalten Zettel und Programme. — Casseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.



Schützenhaus.

Der zahlreiche Zuspruch, dessen sich das unterzeichnete Musikchor bisher immer, namentlich aber in der verflossenen Michaelismesse bei seinen täglichen Concerten zu erfreuen hatte, und welchen es als das schönste Anerkenntniß seiner Bestrebungen betrachtet, veranlaßt dasselbe zugleich, auch in dieser Ostermesse an jedem Abend ein großes Concert mit starkem Orchester zu veranstalten.

Sowohl durch die Wahl der Musikstücke, als wie durch die sorgfältigste Aufführung derselben wird es sein eifrigstes Bemühen an den Tag legen, sich der Gunst des musikliebenden Publicums immer mehr und mehr zu versichern.

Heute Abend kommt unter anderen zur Aufführung: Die Ouvertüren zur „Zauberflöte“ von Mozart; zu „Fra Diavolo“ von Auber; zu „Norma“ von Bellini. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ von Halevy. Chor der Wiedertäuer aus dem „Prophet“ von Meyerbeer. Treue Liebe, Soldatenlied von Rücken.

Variationen über deutsche Lieder von Conrad. (Auf Verlangen.)

Die Walzer: „Die Werber“ von Lanner; „Amalie“ von Lumbye u. s. w.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Das Stadtmusikor. Fr. Niede.

Unter Bezugnahme auf Obiges füge ich meinerseits die Versicherung hinzu, daß ich Alles aufbieten werde, immer durch **reiche Auswahl von Speisen, vorzüglichen Weinen von 15 Ngr. an und bayerisch Bier à Seidel 2 Ngr.**, so wie

Bockbier

aus der Brauerei von Henninger in Erlangen, à Seidel 3 Ngr., den Besuchern des Schützenhauses den Aufenthalt in dessen freundlichen und durch Gas brillant erleuchteten Räumen so angenehm als möglich zu machen.

C. Hoffmann.



Auerbachs Keller.

Heute Grosses Bachusfest, wozu bei Grosssem Concert sämmtliche untern Localitäten und Kellerräume dekorirt und brillant erleuchtet sind. Anfang 7½ Uhr.

Bayersches Bier- und Kaffeehaus, Mitterstraße Nr. 44.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß mit dem heutigen Tage das bekannte Bockbier aus der Brauerei des Herrn H. Henninger in Erlangen in Angriff genommen wird, wozu ergebenst einladet

Den 25. April 1852.

C. F. Schatz.



Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Hôtel de Pologne.

Während der Messe wird in den oberen neu decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt práctis 1 Uhr.

Auch ist während der Messe der Tunnel geöffnet.

Leipzig.

Grossberger & Kühl.

Heute den 27. April

Grand Ball parisien

mit vollem Orchester, so wie mit brillanter
Erleuchtung,
im
Saale des ODEON.

Während der Tanzpausen werden verschiedene Ballons emporsteigen, von denen die größern kleine Geschenke an Fallschirmen aus der Luft für die geehrten Damen herablassen werden.

Im Cotillon Blumen-Bertheilung, wobei jede am Tanz theilnehmende Dame ein Geschenk erhält. Die Polonaise wird mit französischen Theaterflammen erleuchtet und begleitet.

Um die mich Beehrenden auf eine höchst angenehme Art zu unterhalten, habe ich die Leitung des Ganzen einem durch Arrangierung von Ballfesten bekannten und beliebten Künstler, dem Maschinenmeister und Theaterfeuerwerker Herrn A. Fuhrmann vom steiermärkischen Theater übergeben, und hoffe, dem Publicum einen angenehmen Abend zu verschaffen.

Zu diesem Ball sind Billets à 7½ Ngr. im Odeon zu haben.

Anfang 6½ Uhr. Damen frei. Ende 2 Uhr.

J. A. Baumann.

ODEON.

Heute und täglich während der Messe ist der größte Saal Leipzigs mit dem sich anschließenden Speise-Saal dem geehrten Publicum geöffnet, woselbst zu jeder Zeit à la carte

gespeist wird.

Abends Concert mit darauffolgender Ballmusik in dem brillant erleuchteten Saale.

NB. Zugleich empfehle ich ein feines Glas Wein und baiersches Bier à Seidel 2 M.

J. A. Baumann.

Ackermanns Keller.

Heute Dienstag Concert.

Das Musikchor. E. Starcke.

Hôtel de Saxe. Salon des Hrn. Rößiger.

Heute den 27. April

Vocal- und Instrumental-Concert des Capellmeister Beyerböck und Familie, zu dessen Besuch sie ein kunstfertiges Publicum ergebenst einladen. Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Ngr. à Person.

Gesangs-Production

Heute Dienstag den 27. April wird sich die echt steirische Sängersfamilie Heller in ihrem National-Costüm in Kronefelds Restauration in Gerhards Garten hören lassen, wozu Damen und Herren höchst eingeladen werden. Zum Schluss der beliebte National-Gebirgsanz. Anfang 1½ Uhr. Entrée 2½ Ngr. Morgen Mittwoch in der kleinen Funkenburg.

Restauration von E. Dürr.

Heute musikalische Abendunterhaltung. Herren und Damen sind dazu freundlichst eingeladen.

Restauration zur großen Feuerfugel

bei Mey, Neumarkt Nr. 41. Heute launige Abendunterhaltung der beliebten Sängersfamilie Tagiorgi.



Engl. Arena v. L. F. Kellner,
Rosplatz den beiden Carousells gegenüber in den dazu erbauten Salons.

Heute Concert von dem Theater F. Killian nebst Familie im National-Costüm. Der Salon ist nach den Salons Champs Elisées de Paris decorirt. (Bedennung par Dames.)

Um gütigen Besuch bittet ergebenst E. F. Kellner, Waffelbäcker.

Restauration zur goldenen Rose

bei N. Psau, Reichsstraße Nr. 38,
heute Gesangunterhaltung von Familie Mötlich.



Die freundliche Insel Buen Retiro empfiehlt Leipzigs hochachtbarem Publicum zur geneigten Berücksichtigung ergebenst Ernst Wilhelm Grohmann.

In Stötteritz alle Tage frisches Gebäck.

Restauration zum Baier. Brauer.

Dah ich während der Dauer der Messe zu jeder Lageszeit mit Bouillon und einer großen Auswahl Speisen aufwartet, zelge ich ergebenst an und mache besonders aufmerksam auf mein ganz vorzügliches Nürnberger Bier, à Löpschen 15 Pf.

Beyer am Wasfussberge.

Heute Schlachtfest bei Gottlieb Apitzsch, Königsplatz, Fortuna.

CENTRAL-HALLE.

Täglich ist der grosse
Unions-Saal mit den sich
anschliessenden Salons
dem geehrten Publicum
geöffnet,

woselbst



zu jeder Tageszeit
à la carte,
Mittags 1 Uhr
bei Unterhaltungsmusik
table d'hôte
gespeist wird.

Abends Grosses Extra-Concert,
wobei der grosse Unions-Saal mit
300 Gasflammen,

eben so die sich anschliessenden Salons brilliant erleuchtet und decorirt sind.
Entrée à Person 2½ Ngr.
NB. Zugleich empfehle ich die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

G. S. Reusch.

Ergebnste Einladung.

Durch besondere Connerion mit einer renommirten Brauerei in Baiern bin ich in den Stand gesetzt, ein ausgezeichnetes echt bairisches Bier nach bairischem Maass für 2 Ngr. zu verabreichen. Mit Recht kann ich ein solches Töpfchen als etwas Vorzügliches empfehlen. Eben so wird es stets mein Streben sein, zu jeder Tageszeit mit Kaffee, Bouillon ic., mit Beefsteaks, Cotelettes ic. meine werthen Gäste zufrieden zu stellen.

Görsch, Burgstr. 21, Ecke vom Sporergässchen.

Die Ischeppliner Bierstube von G. Weinert, Kupfergässchen Nr. 4, empfiehlt zu jeder Tageszeit Cotelettes und Beefsteaks, nebst einer Auswahl anderer warmer und kalter Speisen und jeden Morgen frische Bouillon und Kaffee. Auch schenke ich aus der berühmten Ischeppliner Brauerei Lagerbier, nach bairischer Art gebraut, das Töpfchen zu 13 Pfge., Braunbier 8 Pfge. Frankfurter Aepfelwein, ganz lieblich und fein im Geschmack, à Flasche 3½ %., der Schoppen 12 S.

Restauration zur kleinen Funkenburg. Alle Tage Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen, früh gute Bouillon, Mittags kräftige Suppe, nach Tische eine Tasse ausgezeichneten Kaffee. Für prompte und billige Bedienung ist bestens gesorgt. Frankfurter Straße Nr. 33.

Restauration zur großen Feuerkugel, Neumarkt Nr. 41.

Einen guten Mittagstisch, so wie Abends Auswahl schmackhafter warmer und kalter Speisen, vorzügliches bairisches Bier aus der Brauerei des Herrn Ammon in Nürnberg, dessl. Bockbier empfiehlt freundlichst C. A. Mey.

Eis von frischen Orangen, à Portion 2 %, Eislimonade, à Glas 2 %, Eispußsch, à Glas 2½ %, täglich vorrätig im Café restaurant, Gewandgässchen 5.

Restauration zur gr. Feuerkugel, Neumarkt Nr. 41. Heute Abend Cotelettes oder Zunge mit Allerlei. Nürnberger Bockbier ausgezeichnet. C. A. Mey.

Baiersche Bierhalle, Stadt Malmedy, Ritterstraße Nr. 39. Heute Abend Roastbeef mit Salzkartoffeln ic.; dabei ein vorzügliches bairisches Bier. Carl Weinert.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet G. F. Schulze, Tscharmanns Haus.

Ein geehrtes Publicum mache ich hiermit aufmerksam auf mein echtes Baiersches Bier und ausgezeichnetes Lagerbier.

NB. Zu jeder beliebigen Tageszeit Beefsteaks.

Witwe Ackermann, Petersstraße Nr. 37.

Restauration zum Wintergarten.
Heute Schlachtfest. Früh Weißfleisch, Abends frische Wurst.

Leipziger Bierkeller.

Heute früh halb 9 Uhr lade ich zu Thüringer Speckuchen, so wie Abends zu Plinsen ergebenst ein. Zugleich kann ich auch ein gutes Töpfchen bairisches Bier und ausgezeichnetes Lagerbier empfehlen.

Witwe Schütze, Reichsstraße Nr. 1.

Morgen Mittwoch Schlachtfest bei Wenzel Scholze, Frankfurter Straße Nr. 49.

Berloren wurde gestern Mittag 12 Uhr auf der Hainstraße eine Brieftasche mit Pass- und Aufenthaltskarte nebst Notizbuch. Der ehrliche Finder erhält bei Rückgabe derselben 20 Ngr. Belohnung in der Expedition d. Bl.

Berloren wurde ein Packet, in bedrucktes Papier geschlagen, eine angefangene Stickerei und einen silbernen Fingerhut enthaltend, auf der Chaussee zwischen dem Gasthofe zu Lindenau und der Adamsbrücke. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung abzugeben in der Adlerapotheke.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

(Vierte Beilage zu Nr. 118.)

27. April 1852.

Verloren wurde den 26. d. Mts., Mittags in der zwölften Stunde, von dem Leihhause bis an die Hallese Straße ein Paar goldene Ohrringe in einem Schädelchen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben Gerbergasse Nr. 57, im Hofe 2 Treppen.

Verloren wurde von der hohen Straße Nr. 8 übers Feld nach dem Brände ein langes schmales Notizbuch. Der Finder erhält bei Abgabe 10 Mgr.

Von der Buchhändlerbörse an der Ritterstraße entlang nach dem Brühle zu wurde vorgestern Nacht eine graue leinene Börse mit 2 Stahlringen verloren, verloren. Dieselbe enthielt 2½ Stück ausländische Louisd'or, 2 russ. Imperialen, ein 20 Fr.-Stück und ca. 2½ Gulden rheinisch. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung in der Rheinländischen Weinstube, Ritterstraße Nr. 9 abzugeben.

Ein Armband

mit Granaten wurde am Sonntag Abend im ersten Saale des Hotel de Pologne oder auf dem Wege dahin von der Salomonstraße über den Naschmarkt — verloren. Der ehrliche Finder wolle sich melden in der Expedition d. Bl.

Am Sonntag Abend wurde eine eingehäusige silberne Taschenuhr verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung wieder abzugeben Gerbergasse Nr. 8 bei dem Kutscher August Richter.

Bitte.

Der Herr, welcher aus Irrthum in der Centralhalle beim Concert am 25. d. M. ein spanisches Rohr mit schwerer überstrickter Bleikuppe an sich genommen hat, wird höflichst gebeten, denselben in die Centralhalle zurückzubringen, da derselbe ein wertvolles Geschenk und Andenken ist.

Gefunden ist eine Brieftafel. Der Eigentümer kann sie abholen außer Markttags in Volkmarstorfer Straßenhäusern, Aurig's Haus Nr. 9 bei G. Hartmann, Markttags Schloßgasse Nr. 8 gegenüber bei Hartmann.

Bekanntmachung.

Personen, welche an Krebs und dergleichen Krankheiten leiden, ersuche ich, mich in den Frühstunden von 8—9 Uhr, sofern das Wetter schön ist, in meiner Wude am Rossplatz zu besuchen, wofür ihnen eine Belohnung zugesichert wird.

Coulemier aus Brüssel,
Eigentümer des Sonnenmikroskops.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12½ U. à Port. 12 S.). Morgen Mittwoch: Gräupchen mit Rindfleisch.

Angekommene Reisende.

| | | |
|---|--|---|
| Arnoldi, Kfm. v. Gotha, Ritterstraße 5. | v. Amsberg, Finanz-Director v. Braunschweig, und | Bähr, und |
| Amslauff, Tuchm. v. Bischofswerda, Hainstr. 28. | Bahnhofstraße 15a. | Bahn, Kfm. v. Berlin, und |
| Abbedorf, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 15. | Abraham, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne. | Busal, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 15. |
| Ambach, Fabr. v. Greiz, Brühl 89. | Arnold, Fabr. v. Greiz, Reichstraße 27. | Berger, Tuchm. v. Bischofswerda, und |
| Arends, Kfm. v. Naumburg, Grimmin. Str. 1. | Behfeld, Kfm. v. Fürth, und | Birus, Tuchm. v. Camenz, Hainstraße 28. |
| Ambacher, Kfm. v. Würzburg, Kl. Fleischerg. 9. | Buckau, Kfm. v. Horsie, Hotel de Pologne. | Bauch, Tuchm. v. Rosswein, Preußerg. 6. |
| Aron, Kfm. v. Bublik, und | Bertram, Kfm. v. Berlin, Dieses H. garni. | Blank, Kfm. v. Braunschweig, Löhrs Platz 1. |
| Aron, Kfm. v. Neustettin, Thomaskirchhof 12. | Berg, Kfm. v. Potsdam, und | Ballin, Kfm. v. Hamburg, Brühl 27. |
| Apel, Tuchm. v. Döbeln, Kupfergäßchen 5. | v. Biedensfeld, Del. v. Mistlareuth, St. Nürnberg. | Beyer, Tuchm. v. Werbau, Hainstraße 28. |
| Allendorf, Kfm. v. Neumarkt, blaues Ross. | Bernhardt, Rossdlt. v. Deuzen, deutsches Haus. | Berndorf, Kfm. v. Berlin, Brühl 69. |
| Ambach, Fabr. v. Greiz, Brühl 89. | Bedenbach, Kfm. v. Bradford, Hotel de Russie. | Beyer, |
| Aisch, Kfm. v. Posen, Brühl 58. | Bondi, Banquier v. Dresden, und | Bleßner, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 25. |
| Ahrön, Kfm. v. Bütow, Brühl 64. | Bodemer, Kfm. v. Großhain, Bahnhofstr. 15a. | Becker, Fabr. v. Großhain, Katharinenstr. 22. |
| Aderholz, Kfm. v. Werbau, 3 Könige. | Böhm, Fabr. v. Hanau, Stadt Hamburg. | Baasche, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3. |
| Appel, Kfm. v. Hildesheim, Stadt London. | Behrendt, Kfm. v. Stettin, Thomaskirchhof 12. | |

- Börner, Kfm. v. Grossen, Neumarkt 39.
 Bleyl, Kfm. v. Camenz, und
 Boresch, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 21.
 Beck, Kfm. v. Reichenbach, und
 Blauhut, Kfm. v. Glauchau, Böttcherg. 2.
 Buse, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 7.
 Blumenthal, Kfm. v. Magdeburg, Petersstr. 18.
 Böhme, Fabr. v. Eisenstock, Markt 9.
 Beiser, Kfm. v. Breslau, Goldhahng. 1.
 Bäcker, Drechsler v. Pegau, Grimm. Str. 21.
 Bannwitz, Fabr. v. Gotha, gr. Fleischerg. 12.
 Bernhardt, Fabr. v. Magdeburg, und
 Braun, Tuchm. v. Hirschfeld, Hainstraße 25.
 Buchholz, Tuchm. v. Finsterwalde, Universitätsstraße 22.
 Böhm, Fabr. v. Deutneudorf, Ritterstraße 34.
 Baum, Kfm. v. Braunschweig, Hainstraße 18.
 Böhlmann, Fabr. v. Grünthal, Reichsstr. 35.
 Vorstel, Fabr. v. Berlin, Katharinenstraße 4.
 Liebinger, Fabr. v. Gronthal, Petersstraße 4.
 Barth, Kfm. v. Chaux de fonds, Reichsstr. 24.
 Beckhold, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Böhm, Tuchm. v. Meißen, Neumarkt 41.
 Brinkmann, Kfm. v. Byen, und
 Brinkmann, Kfm. v. Niedecking, Theaterplatz 1.
 Bombach, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 2.
 Breitschuh, Fabr. v. Aschersleben, und
 Bernstein, Tuchm. v. Gößnitz, Katharinenstr. 5.
 Berger, Kfm. v. Hirschberg, Neue Straße 2.
 Buchmann, Kfm. v. Schwerin, Hallesches G. 8.
 Bennewitz, Kfm. v. Oberwiesenthal, und
 Brose, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaistraße 19.
 Becker, Bergolzer v. Berlin, Querstraße 22.
 Berg, Kfm. v. Breitenbach, Burgstraße 8.
 Bathow, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 27.
 Büttner, Kfm. v. Lengenfeld, Holl. Gäßchen 10.
 Baumgart, Kfm. v. Böllershausen, gr. Fleischerg. 16.
 Bornmüller, Fabr. v. Suhl, Katharinenstr. 5.
 Bauer, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 41.
 Büchner, Gürler v. Erfurt, Klosterstraße 5.
 Bernhardt, Kfm. v. Tangermünde, Reichsstr. 31.
 Brenner, Kfm. v. Köln, Reichsstraße 15.
 Berger, Kfm. v. Gassel, Reichsstraße 13.
 Bachofen, Kfm. v. Mittweida, Katharinenstr. 1.
 Breden, Kfm. v. Bielefeld, Gerberstraße 67.
 Benvengk, Kfm. v. Wien, Reichsstraße 45.
 Brix, Tuchm. v. Grossen, Neukirchhof 16.
 Becker, Kfm. v. Offenbach, Hainstraße 2.
 Bonté, Fabr. v. Bierdorf, Brühl 60.
 Böhmer, und
 Bombach, Fabr. v. Nieder-Gunnersdorf, Brühl 6.
 Bücking, Fabr. v. Naumburg, Naschmarkt 3.
 Beyer, Fabr. v. Hainichen, Reichsstraße 5.
 Böhne, und
 Böneke, Glaserstr. v. Aschersleben, Preußerg. 13.
 Baruch, Kfm. v. Hamburg, und
 Bala, Kfm. v. Limburg, Stadt London.
 Brüning, Kfm. v. Elbersfeld, und
 Brüssel, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Brämer, Hoflieferant v. Berlin, und
 Baumann, Gutsbes. v. Trebsen, Stadt Rom.
 Backmann, Fräul. v. Erfurt, und
 Beyer, Kfm. v. Weißfels, grüner Baum.
 Buch, Frau v. Küllstädt, Thüringer Hof.
 Böhme, Kfm. v. Leppstadt, halber Mond.
 Bates, Kfm. v. Philadelphia, gr. Blumenberg.
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Stadt Hamburg.
 Carlsen, Part. v. Altenburg, und
 Cornelison, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Kranich.
 Häfner, Tuchm. v. Görlitz, Hainstraße 25.
 Calm, Kfm. v. Bernburg, und
 Cohn, Kfm. v. Tepliz, Theaterg. 5.
 Cohn, Kfm. v. Posen, Ritterstraße 11.
 Cyriakow, Kfm. v. Warschau, Theaterplatz 7.
 Cramer, Kfm. v. Hornburg, Holl. Str. 4.
 Crohn, Kfm. v. Stralsund, Brühl 70.
 Coblenzer, Kfm. v. Wehlen, Goldhahng. 3.
 Charig, Kfm. v. Posen, Nicolaistr. 7.
 Greizenach, Kfm. v. Erfurt, Brühl 12.
 Cohan, Kfm. v. Königsberg, Brühl 64.
 Cohn, Kfm. v. Großwalde, Brühl 17.
 Gedek, Fabr. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Coulembier, Mechaniker v. Brüssel, große Windmühlenstraße 51.
 Gehlarsch, Gossfürscher v. Greiz, blauer Harnisch.
- Gohn, Kfm. v. Elbing, Neue Straße 2.
 Gösar, Kfm. v. Overstein, Petersstraße 1.
 Collin, Kfm. v. Rödelheim, Brühl 25.
 Doppe, Kfm. v. Lippestadt, halber Mond.
 Damm, Kfm. v. Karlsbad, Thüringer Hof.
 Delius, Kfm. v. Hannover, und
 v. Dallwig, Oberforststr. v. Merseburg, Hotel de Baviere.
 Döbel, Kfm. v. Wien, Hotel de Pologne.
 Dressel, Kfm. v. Schren, schwarzes Kreuz.
 Danneberg, Kfm. v. Düben, weißer Schwan.
 Dickmann, Kfm. v. Eresfeld, Stadt London.
 David, Courier v. Wien, Stadt Berlin.
 Dorwitz, Tuchm. v. Guben, Hainstraße 25.
 Driemel, Kfm. v. Guben, gr. Fleischerg. 21.
 Dieskau, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 David, Kfm. v. Frankenhausen, Gerberstr. 67.
 Diersch, Fabr. v. Scheibenberg, Katharinenstr. 22.
 David, Juw. v. Paris, Brühl 69.
 Dallmann, Kfm. v. Mügenwalde, Reichsstr. 16.
 Dessauer, Kfm. v. Aschaffenburg, und
 Dreiß, Fabr. v. Bönnig, Brühl 89.
 Dietrich, Fabr. v. Bönnig, Brühl 89.
 Daniel, Kfm. v. Frankf. a.D., Grimm. Str. 24.
 Dinkelsbühler, Kfm. v. Fürth, Thomasg. 10.
 Dreiß, und
 Deufling, Kaufl. v. Mühlau, II. Fleischerg. 1.
 Drechsler, Fabr. v. Chemnitz, Reichsstraße 10.
 Dürfeld, Kfm. v. Langensalza, II. Fleischerg. 13.
 Dierig, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 11.
 Duberau, Tuchm. v. Forst, Hainstraße 18.
 Gulzen, Kfm. v. Chemnitz, Brühl 17.
 Gütermann, Tuchm. v. Finsterwalde, Universitätsstraße 22.
 Giselt, Fabr. v. Kriebitz, Nicolaikirchhof 12.
 Eisenreich, Fabr. v. Plauen, Holl. Gäßchen 11.
 Esche, Fabr. v. Grünthal, Burgstraße 8.
 Ende, Tuchm. v. Peitz, und
 Ernisch, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 18.
 van Elten, Kfm. v. Kempen, Hotel de Baviere.
 Ernst, Kfm. v. München, Hotel de Russie.
 Ebert, Madler v. Auerbach, goldner Hirsch.
 Ernrich, Kfm. v. Breslau, goldne Sonne.
 Eichenmüller, Kfm. v. Staffelstein, Palmbaum.
 Erlich, Kfm. v. Bürgebrach, gr. Fleischerg. 12.
 Eichel, Kfm. v. Schmalkalden, Neumarkt 39.
 Eichler, Tuchm. v. Torgau, und
 Eisoldt, Tuchm. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Ephraim, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistraße 44.
 Everling, Kfm. v. Elberfeld, Reichsstraße 50.
 Eihelt, Kfm. v. Beiz, Schuhmacherg. 1.
 Goluchen, Kfm. v. Gassel, gr. Fleischerg. 21.
 Erhardt, Fabr. v. Schw. Gmünd, Reichsstr. 2.
 Gleischmann, Kfm. v. München, St. Freiberg.
 Frank, Kfm. v. Dresden, schwarzes Kreuz.
 Füllbier, Fabr. v. Pesth, Hotel de Pologne.
 Falk, Kfm. v. Hohenstein, gr. Blumenberg.
 Friedländer, Kfm. v. Hamburg, und
 Flatow, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Franz, Fabr. v. Greiz, und
 Förster, Klempner v. Grimmaischau, 3 Könige.
 Erdöding, Kfm. v. Minden, Stadt Rom.
 Friedrich, Dekon. v. Altenburg, deutsches Haus.
 Fuchs, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.
 Galicides, Kfm. v. Plauen, Palmbaum.
 Frank, Buchbinder v. Nürnberg, St. Nürnberg.
 Fischer, Tuchm. v. Finsterwalde, Universitätsstr. 22.
 Forchheimer, Kfm. v. Fürth, Thomasgässchen 10.
 Clemming, Läschner v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Frank, Kfm. v. Patterson, gr. Fleischerg. 16.
 Fränkel, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 24.
 Fischer, Fabr. v. Dresden, gr. Fleischerg. 29.
 Franzos, Kfm. v. Inowraclaw, Pachhofgasse 3.
 Freund, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischerg. 20.
 Fries, Kfm. v. Königsberg, Gerberstraße 21.
 Friebel, Fabr. v. Limbach, Reichsstraße 35.
 Freudenberg, Fabr. v. Ohorn, oberer Park 12.
 Fuchs, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 16.
 Galicides, Fabr. v. Glauchau, Reichsstraße 50.
 Freund, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischergasse 22.
 Fleischer, Fabr. v. Dresden, Moritzstraße 1.
 Fuhrmann, Schausp. v. Altenburg, II. Fleischerg. 7.
 Feilgers, Fabr. v. Zittau, Hainstraße 25.
 Fröbel, Fabr. v. Hirschberg, Brühl 27.
 Freudenberg, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Fischer, Tuchm. v. Werda, gr. Fleischerg. 27.
- Franze, Fabr. v. Seiffhennersdorf, Brühl 25.
 Fleck, Fabr. v. Mühlhausen, Reichsstraße 10.
 Freiser, Stellm. v. Altenburg, Neumarkt 39.
 Fordemann, Tuchm. v. Burg, gr. Fleischerg. 3.
 Förster, Fabr. v. Reichenbach, Katharinenstr. 9.
 Heller, Kfm. v. Barwen, Petersstraße 41.
 Günther, Fabr. v. Hohenstein, Katharinenstr. 9.
 Grunewald, Fabr. v. Seiffhennersdorf, Brühl 25.
 Göltner, Tuchm. v. Werda, gr. Fleischerg. 27.
 Göbel, Kürschner v. Hamburg, Brühl 27.
 Glaser, Posament. v. Eisenberg, Neumarkt 39.
 Germann, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Gercke, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Geulich, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 20.
 Grunert, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Günther, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 40.
 Gebler, Fabr. v. Großröhrsdorf, Münzgasse 5.
 Goldschmidt, Kfm. v. Geseca, Reichsstraße 23.
 Grüner, Färber v. Glauchau, St. Nürnberg.
 Goldschmidt, Kfm. v. Prag, Stadt Rom.
 Gareis, Kfm. v. Weißensund, 3 Könige.
 Gruner, Bäcker v. Magdeburg, schw. Kreuz.
 Gelbe, Tierarzt v. Radeberg, goldner Hirsch.
 Garten, Fabr. v. Pulsnitz, oberer Park 12.
 Günther, Fabr. v. Hainichen, Reichsstraße 35.
 Großmann, Fabr. v. Ohorn, Nicolaikirchhof 12.
 Gräfe, Fabr. v. Roßburg, Querstraße 22.
 Gebhardt, Gerber v. Schwege, Ritterstraße 43.
 Gelrich, Tuchm. v. Oschatz, Neumarkt 42.
 Grohmann, Glashdler. v. Kreibitz, Dresden. Str. 2.
 Goldstein, Kfm. v. Berlin, Brühl 80.
 Gütler, Glashdler. v. Meistersdorf, Dresden.
 Straße 2.
 Göhler, Kfm. v. Freiburg, Schuhmacherg. 2.
 Grünberg, Fabr. v. Hartha, Ritterstraße 33.
 Gruner, Fabr. v. Frohburg, Nicolaistraße 38.
 Gottschalk, Kfm. v. Bärenburg, Gerberstraße 67.
 Graf, Kfm. v. Krakau, gr. Fleischergasse 2.
 Gessert, Kfm. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Groth, Schneiderstr. v. Berlin, Johannisgasse 27.
 Großmann, Kfm. v. Jassy, Ritterstraße 14.
 Gossen, Kfm. v. Redwitz, Neukirchhof 11.
 Gödeke, Radler v. Mannsfeld, Breuhergässchen 13.
 Grünberg, Fabr. v. Hartha, Nicolaistraße 17.
 Grünberg, Kfm. v. Arnsberg, gr. Fleischerg. 29.
 Göde, Kürschner v. Berlin, Brühl 56.
 Goldschmidt, Kfm. v. Breslau, Brühl 33.
 Goldschmidt, Goldarbeiter v. Prag, Brühl 22.
 Gold, Kfm. v. Königsberg, Reichsstraße 51.
 Gerhard, Kfm. v. Glauchau, Reichsstraße 50.
 Georgi, Kfm. v. Erfurt, Thüringer Hof.
 Gau, Kfm. v. Glauchau, und
 Gundestrup, Kfm. v. Kopenhagen, St. Hamburg.
 Gütermann, Kfm. v. Bamberg, grüner Baum.
 Große, Glaserstr. v. Berlin, Stadt Rom.
 Gärtner, Kfm. v. Borgholzhausen, St. London.
 Gottschalk, Frau v. Plauen, deutsches Haus.
 Grenzel, Frau v. Dresden, Stadt Nürnberg.
 Großin, Privat. v. Wien, Bahnhofstr. 15a.
 Gaudlitz, Kfm. v. Hamburg, Stadt Freiberg.
 Groß, Kfm. v. Dresden, Stadt Frankfurt.
 Greif, Kfm. v. Biesen, Hotel de Baviere.
 Greinert, Kfm. v. Hohenmelzen, goldne Laute.
 Grünberg, Kfm. v. Culm, und
 Glogauer, Kfm. v. Tepliz, goldnes Sieb.
 Heipich, Kürschner v. Berlin, Brühl 54.
 Hinrichsen, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistraße 17.
 Heisterberg, Kfm. v. Freiberg, Schuhmacherg. 2.
 Hegenbarth, Glashdler. v. Meistersdorf, Dresden.
 Straße 2.
 Hofmann, Tuchm. v. Oschatz, Neumarkt 42.
 Hesse, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 12.
 Hübner, Fabr. v. Ohorn, oberer Park 12.
 Hesse, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischerg. 22.
 Haferland, Tuchm. v. Finsterwalde, Universitätsstraße 22.
 Hirsch, Kfm. v. Güstrow, Brühl 17.
 Georges, Kfm. v. Gotha, Grimm. Str. 24.
 Hopfgart, Glaserstr. v. Aschersleben, Preußerg. 13.
 Hennig, Fabr. v. Hainichen, Reichsstraße 5.
 Hertwig, Kfm. v. Breitenbach, Burgstr. 8.
 Hoffmann, Tuchm. v. Sorau, Theaterplatz 1.
 Höppner, Fabr. v. Hainichen, Neumarkt 41.
 Horn, Drechsler v. Breslau, Petersstraße 4.
 Horn, Fabr. v. Grünthal, Reichsstraße 35.

- Horowitz, Kfm. v. Brody, und
 Hüter, Kfm. v. Bopfingen, blaues Ross.
 Hoffmann, Luchm. v. Werbau, gr. Fischerg. 27.
 Held, Fabr. v. Grausthal, Katharinenstraße 9.
 Hofrichter, Luchm. v. Guben, gr. Fleischerg. 3.
 Heller, und
 Heidemann, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Hauffmann, Kfm. v. Pforzheim, Reichstr. 2.
 Hesse, Kfm. v. Merane, Böttgergäschchen 2.
 Herdickerhoff, Kfm. v. Unna, und
 Herdickerhoff, Kfm. v. Mühlheim, II. Fischerg. 9.
 Hirschberg, Kfm. v. Berlin, Brühl 47.
 Heinze, Luchm. v. Spremberg, II. Fleischerg. 6.
 Horowitz, Kfm. v. Brody, Nicolaistraße 38.
 Hesse, Kfm. v. Sebnitz, Petersstraße 7.
 Hager, Kfm. v. Nürnberg, Markt 11.
 Heller, Kfm. v. Walsdorf, Brühl 71.
 Heymann, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 5.
 Hahn, Kfm. v. Aschersleben, gr. Fleischerg. 1.
 Heidenhain, Kfm. v. Graudenz, Thomaskirch. 17.
 Heinrich, Graf zu Reuß, v. Köstritz, und
 Huste, Part. v. Bischofswerda, Hotel de Pol.
 Hirschel, Saamenhdtr. v. Lübbenau, und
 Heun, Kfm. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Hollwig, Kfm. v. Annaberg, und
 Hermann, Fabr. v. Erfurt, Stadt London.
 Hirschberg, Kfm. v. Schönheide, Stadt Frankf.
 Hauser, Kfm. v. Crefeld, und
 Hagenbruch, Kfm. v. Weimar, gr. Blumenberg.
 Hegewald, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Hirschburg, Kfm. v. Oschersleben, und
 Heydemann, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Hellmann, Luchm. v. Spremberg, und
 Heinze, Luchm. v. Guben, Hainstraße 18.
 Hefel, Luchm. v. Grimmißhau, Hainstraße 7.
 Hahnenmann, Schauspielerin v. Dresden, Neu-
 kirch. 40.
 Hirschmann, Kfm. v. Warschau, Ritterstr. 14.
 Heinemann, Kfm. v. Dessau, Goldhahng. 5.
 v. Herz, Maler v. Nordhausen, Dresdner Str. 63.
 Hundhausen, Fabr. v. Crefeld, Reichstrasse 55.
 Hamburg, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 33.
 Hirsch, Kfm. v. Guben, Ritterstraße 38.
 Hundeshagen, Uhrhdtr. v. Hanau, Nicolaikirch. 1.
 Hebrer, Fabr. v. Reichenbach, Katharinenstr. 11.
 Hoffmann, und
 Höpp, Luchm. v. Werbau, gr. Fleischerg. 27.
 Hamburger, Kfm. v. Gleiwitz, Brühl 52.
 Haupt, und
 Hebenstreit, Kaufl. v. Hohenschmelzen, g. Laute.
 Huland, Kfm. v. Berlin, Bahnhofstraße 15a.
 Horn, Part. v. Dresden, Stadt Nürnberg.
 Henßschel, Part. v. Dresden, grüner Baum.
 Heinze, Modiflin, v. Penig, goldner Hirsch.
 Hänicke, Fabr. v. Dessau, schwarzes Kreuz.
 Heinrich, Commerz.-Kath. v. Schleiz, Palmbaum.
 Hayn, Kfm. v. Werbau, Hotel de Pologne.
 Herbert, Kfm. v. Hannover, Palmbaum.
 Hess, Kfm. v. Paris, Hotel de Baviere.
 Huyhagen, Fabr. v. Rehe, weißer Schwan.
 Hein, Kfm. v. Breslau, Kranich.
 Jacobsen, Kfm. v. Alborg, gr. Fleischergasse 1.
 Jahn, Luchm. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Jung, Fabr. v. Suhl, Markt 11.
 Jubelt, Fabr. v. Zeih, Reichels Garten.
 Jung, Kfm. v. Magdeburg, unterer Park 10.
 Jacquemar, Kfm. v. Bitez, Antonstraße 13.
 Jereslaw, Kfm. v. Königsberg, Brühl 86.
 Jacoby, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Josephson, Kfm. v. Unna, Kranich.
 Blefeld, Rosshdtr. v. Lüzen, und
 John, Def. v. Weßnig, deutsches Haus.
 Joos, Fräul. v. Magdeburg, goldne Sonne.
 Jonah, Kfm. v. Friedrichstadt, Stadt London.
 Denton, Kfm. v. Bradfort, Bahnhofstr. 15 a.
 Jacobi, Kfm. v. Nauen, Stadt Wien.
 Jähnle, Fabr. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Johns, Kfm. v. Eisenach, gr. Fleischergasse 22.
 Jahn, Kfm. v. Tarnow, große Fleischergasse 2.
 Jacobi, Stemerstr. v. Penig, braunes Ross.
 Iltis, Kürschner v. Lemberg, Ritterstraße 41.
 Kurfunkelstein, Kfm. v. Beuthen, Petersstr. 7.
 Kühner, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 38.
 Kern,
 Kreise, und
 Kreischmar, Luchm. v. Spremberg, II. Fischerg. 6.
- Köppel, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 15.
 Kosack, Luchm. v. Spremberg, gr. Fischerg. 20.
 Kornemann, Luchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Krause, Kfm. v. Großschönau, Brühl 27.
 Koppe, Posament. v. Görlitz, Hainstraße 25.
 Kollie, Luchm. v. Bischofswerda,
 Kratz, Luchm. v. Kamenz, und
 Kühn, Luchm. v. Gera, Hainstraße 28.
 Krüger, und
 Käste, Luchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 21.
 Kriegelstein,
 Kenler, Luchm. v. Werbau, und
 Kunz, Fabr. v. Waltersdorf, Brühl 89.
 Kornmann, Privat-Lehrer, Colonadenstraße 20.
 Kessler, Fabr. v. Lengsfeld, Inselstraße 4.
 Kallir, Kfm. v. Brody, Tiger.
 Keil, Luchm. v. Grimmißhau, Frankf. Str. 47.
 Kayser, Kfm. v. Strzelno, Bachhofstraße 3.
 Kunze, Kfm. v. Merane, Böttgergäschchen 2.
 Keiner, Luchm. v. Neustadt, und
 Körner, Kfm. v. Erfurt, Petersstraße 35.
 Krause, Kfm. v. Arnstadt, gr. Fleischerg. 5.
 Kummelmann, Kfm. v. Chemnitz, Schuhmchrg. 1.
 Kronenberg, Kfm. v. Unna, gr. Fleischerg. 1.
 Königsberg, Kfm. v. Posen, Hainstraße 28.
 Kurz, Kfm. v. Mejeritz, Brühl 42.
 Krüger, Luchm. v. Görlitz, Hainstraße 7.
 Kattendorf, Luchm. v. Werbau, und
 Kahle, Luchm. v. Görlitz, Hainstraße 18.
 Kaiser, Kfm. v. Goldberg, Grimm. Straße 24.
 Kies, Luchm. v. Finsterwalde, Universitätsstr. 22.
 Klein, Luchm. v. Oschatz, Neumarkt 42.
 Kaminsky, Kürschner v. Ratibor, Brühl 56.
 Kosack,
 Knofius, Luchm. v. Spremberg,
 Kittel, Luchm. v. Görlitz, und
 Klinkoff, Luchm. v. Guben, Hainstraße 18.
 Koch, Kfm. v. Berlin, Naschmarkt 3.
 Kleinhempel, Fabr. v. Schneeberg, gr. Fischerg. 29.
 Krembe, Luchm. v. Forst, Hainstraße 18.
 Kloas, Kfm. v. Freiburg, Brühl 89.
 Krupp, Kfm. v. Unna, kleine Fleischergasse 9.
 Kratzsch, Gutsbes. v. Altenburg, deutsches Haus.
 Krüger, Kfm. v. Lüdenscheidt, und
 Kühm, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Krohne, Ober-Steuereinnehmer von Glauchau,
 grüner Baum.
 Klaiber, Kfm. v. Prag, Stadt Rom.
 Knoll, Fabr. v. Taucha, halber Mond.
 Knapp, Baron, Stud. v. Dresden, St. Hamburg.
 Klingsöhr, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
 Kummer, Kammermusikus v. Dresden, Hotel de
 Baviere.
 Kastan, Kfm. v. Neukirchen, Palmbaum.
 Kast, Kfm. v. Nürnberg, und
 Levy, Kfm. v. Kopenhagen, Palmbaum.
 Lütle, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Lippmann, Kfm. v. Göthen, und
 London, Kfm. v. Berlin, goldne Sonne.
 Leo, Kfm. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Löhr, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Lezius, Kürschner v. Berlin, Palmbaum.
 Leonhardt, Kfm. v. Hainichen, und
 Luzzius, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum.
 Lange, Gerber v. Dessau, schwarzes Kreuz.
 Leu, Kfm. v. Augsburg, Stadt Freiberg.
 Lenk, Frau v. Schönheide, Stadt London.
 Linkenbach, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 Löder, Kfm. v. Seehansen, Dieses Hotel garni.
 Linke, und
 Lippert, Luchm. v. Kamenz, Hainstraße 28.
 Lehmann, Luchm. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Leopold, Kfm. v. Halberstadt, und
 Löbel, Kfm. v. Dresden, Nicolaistraße 24.
 Leipziger, Kfm. v. Posen, Nicolaistraße 27.
 Lorenz, Luchm. v. Forst, Hainstraße 7.
 Langbein, Kfm. v. Chemnitz, grüner Baum.
 Löw, Ledertdhdt. v. Leutschwitz, Universitätsstr. 12.
 Lößnitz, Ganz. v. Nördlingen, Dresden. Str. 6.
 Levinsohn, Kfm. v. Hamburg, Grimm. Str. 13.
 Levy, Kfm. v. Hagen, Theaterplatz 6.
 v. Lär, Kfm. v. Bielefeld, Katharinenstr. 22.
 Lindner, Kfm. v. Lauban, Brühl 8.
 de Laigles, Juw. v. Hamburg, Brühl 65.
 Langer, Kfm. v. Buchholz, Nicolaistraße 1.
 Löwe, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 42.
- Laudon, Kfm. v. Rosenberg, Plauenscher Platz 5.
 Lässer, Kfm. v. Sondershausen, Oberberstr. 67.
 List, Kfm. v. Brandenburg, a. d. Pleiße 2.
 Leupold, Fabr. v. Reichenbach, Ritterstraße 14.
 Liederwald, Luchm. v. Finsterwalde, Univ. Str. 22.
 Löwenhaar, Kfm. v. Fürth, Goldhahngäschchen 5.
 Lange, Kürschner v. Salzwedel, halber Mond.
 Lar, Kfm. v. Reichenbach, gr. Fleischerg. 16.
 Lar, Kfm. v. Ruhla, II. Fleischergasse 1.
 Levy, Kfm. v. Rodenberg, Nicolaistraße 19.
 Levy, Kfm. v. Lissa, Brühl 74.
 Landsmann, Wollholt. v. Postelberg, Ritterstr. 13.
 Methner, Kfm. v. Freiburg, Brühl 89.
 Müller, Luchm. v. Spremberg, Hainstraße 18.
 Mittländer, Fabr. v. Frohburg, Reichstrasse 50.
 Mehler, Gerber v. Mühlhausen, Ritterstr. 43.
 Müller, Fabr. v. Lengsfeld, Hall. Gäßchen 11.
 Moesus, Kfm. v. Goldberg, und
 Mühlendorf, Kfm. v. Havelberg, Reichstr. 21.
 Möbius, Kfm. v. Meißen, Ritterstraße 48.
 Meyer, Kfm. v. Frankf. a/M., Hall. G. 8.
 Michaelis, Kfm. v. Posen, Neue Str. 2.
 Mogl, Luchm. Döbeln, Kupfergäschchen 5.
 Möller, Kfm. v. Arnstadt, und
 Möller, Kfm. v. Gräfenroda, gr. Fleischerg. 5.
 Mondt, Kfm. v. Jüchen, Theaterplatz 7.
 Mainz, Kfm. v. Frankfurt, Hall. Gäßchen 4.
 Minck, Kfm. v. Wien, II. Fleischerg. 4.
 Markmüller, Kürschner v. Wien, Brühl 60.
 Merz, Kfm. v. Gera, Katharinenstr. 16.
 Marx, Kfm. v. Camen, gr. Fleischerg. 1.
 Müller, Fabr. v. Berlin, und
 Müller, Privatmann v. Berlin, St. Nürnberg.
 Marous, und
 Meister, Kauf. v. Berlin, Katharinenstr. 22.
 Menzel, und
 Müller, Luchm. v. Forst, Hainstraße 7.
 Meißner, Luchm. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Mamrott, Kfm. v. Posen, Hainstraße 18.
 Müller, Luchm. v. Sommersfeld, gr. Fleischerg. 20.
 Mende, Kfm. v. Finsterwalde, Hainstraße 28.
 Michious, Posament. v. Görlitz, Hainstraße 25.
 Magnus, Kfm. v. Hamburg, Brühl 27.
 Mathies, und
 Möbius, Luchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 15.
 Müller, Kfm. v. Glauchau, Böttchergäschchen 2.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 7.
 Mathes, Luchm. v. Werbau, Hainstraße 28.
 Meyer, Kfm. v. Glauchau, Reichstrasse 3.
 Meyfarth, Hofbuchbinder v. Gera, Grimm. Str. 31.
 März, Kfm. v. Aschersleben, gr. Fleischerg. 1.
 Mischke, Kfm. v. Berlin, und
 Meißner, Kfm. v. Pirna, Dieses Hotel garni.
 Moll, Kfm. v. Breslau,
 Mulzer, Kürschner v. Stadtamhof, und
 Manig, Brauer v. Mittweida, Stadt Freiberg.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Maas, Kfm. v. Dessau, und
 Müller, Kfm. v. Eibenstock, Stadt Wien.
 Meinert, Kfm. v. Delitzsch, Hotel de Baviere.
 Mühlig, Bäckermstr. v. Stollberg, und
 Meister, Gutsbes. v. Stolzenberg, braunes Ross.
 Müller, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Müller, Agnes. v. Pomáz, gr. Blumenberg.
 Merz, Glasshdtr. v. Chemnitz, 3 Könige.
 Mann, Kfm. v. Schönebeck, weißer Schwan.
 Masberg, Kfm. v. Querfurt, goldne Laute.
 Meß, Kfm. v. Erfurt, und
 Muhsel, Fabr. v. Böh.-Leipa, St. Frankfutt.
 Mader, Kfm. v. Karlshad, Thüringer Hof.
 Mallingroth, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pol.
 Mendheim, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Meyer, Kfm. v. Nienburg, schwarzes Kreuz.
 Maundorf, Luchm. v. Werbau, Hainstraße 28.
 Neubarth, Luchm. v. Sommersfeld, gr. Fischerg. 20.
 Neubarth, Luchm. v. Forst, Hainstraße 7.
 Nagelschmidt, Kfm. v. Breslau, Brühl 8.
 Nagelschmann, Luchm. v. Bischofswerda, Hainstr. 28.
 Naundorf, Luchm. v. Werbau, Brühl 89.
 Nolde, Kfm. v. Magdeburg, unterer Park 10.
 Nickel, Kfm. v. Berlin, Grimma'sche Str. 7.
 Neumeier, Kfm. v. Meiningen, Neumarkt 39.
 Reikron, Kfm. v. Löwitz, Brühl 25.
 Norden, Kfm. v. Lüden, Brühl 5.
 Nüdling, Fabr. v. Hiebhaads, gr. Fleischerg. 27.

- Madler, Fabr. v. Ernstthal, Reichstr. 35.
 Neuhaus, Kfm. v. Aschersleben, Preußberg. 13.
 Nickel, Fabr. v. Halberstadt, Hainstraße 18.
 Nahe, Kfm. v. Glauchau, Stadt London.
 Nögler, Kfm. v. Gera, gr. Blumenberg.
 Netzler, Kfm. v. Elberfeld, weißer Schwan.
 Nidwiedek, Ingen. v. Neuhof, und
 Nidwiedek, Zuckerbäcker v. Neuhof, St. Peters.
 Noack, Part. v. Graz, weißer Schwan.
 Neuhof, Kfm. v. Dresden, Stadt Frankfurt.
 Oschätz, Frau v. Schönheide, Stadt London.
 Oehler, Fabr. v. Greiz, Reichsstraße 35.
 Oppenheim, Kfm. v. Brüssel,
 Otto, Tuchm. v. Grimmaischau, Brühl 82.
 Oeshausen, Kfm. v. Hamburg, Theaterplatz 7.
 Otto, Tuchhdlr. v. Neusalza, Neumarkt 40.
 Oehlemann, Tuchm. v. Werda, Brühl 89.
 Oppenheim, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 24.
 Pirsch, Tuchm. v. Forstle, Hainstraße 7.
 Preuse, Tuchm. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Bamler, Tuchm. v. Kirchberg, Mühlgasse 13.
 Priem, Kfm. v. Eisenstock, Grimm. Straße 1.
 Büschel, Tuchm. v. Spremberg, fl. Fleischerg. 6.
 Papper, Kfm. v. Walldorf, Brühl 71.
 Bauche, Tuchm. v. Burg, gr. Fleischerg. 3.
 Poppe, Kfm. v. Osnabrück, Nicolaistraße 44.
 Pulvermacher, Kfm. v. Breslau, Nicolaistr. 27.
 Pirikowestky, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 38.
 Philippssberg, Kfm. v. Frankf. o.D., Reichsstr. 21.
 Panja, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahngässchen 8.
 Hamm, Goldarbeiter v. Krakau, Brühl 50.
 Prügler, Fabr. v. Elsterberg, Brühl 5.
 Petzsch, Fabr. v. Neudietendorf, Hospitalstr. 6.
 Ploß, Kfm. v. Reichenbach, Böttchergässchen 2.
 Puschke, Gerber v. Lüzen, Ritterstraße 43.
 Petkowich, Kfm. v. Tarnow, halber Mond.
 Pelzer, Kfm. v. Nordhausen, Reichsstr. 55.
 Pötschmann, Juw. v. Görlitz, gr. Fleischerg. 8.
 Preiß, Kfm. v. Meiße, Nicolaikirchhof 1.
 Poppe, Tierarzt v. Gera, gr. Blumenberg.
 Pancke, Kfm. v. Forst, Hotel de Pologne.
 Pornig, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.
 Philippssohn, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Puzel, Kfm. v. Altstadt, grüner Baum.
 Prevôt, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pologne.
 Peine, Kfm. v. Quedlinburg, deutsches Haus.
 Peters, Kfm. v. Perleberg, Stadt London.
 Pichler, Goldarbeiter v. Prag, goldner Hirsch.
 Pestel, Kfm. v. Copenhagen, Hotel de Baviere.
 Passow, Kfm. v. Wismar, Hotel de Russie.
 Pfennig, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Pippig, Kfm. v. Fabr. v. Gera, goldnes Sieb.
 Quack, Kfm. v. Düsseldorf, Brühl 79.
 Queißer, Fabr. v. Lauban, Hall. Gäßchen 13.
 Rontele, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischerg. 3.
 Richter, Tuchm. v. Spremberg, fl. Fleischerg. 6.
 Roth, Fabr. v. Zeulenroda, Burgstraße 19.
 Rüdiger, und
 Rottke, Tuchm. v. Forstle, Hainstraße 7.
 Nitsch, Kfm. v. Kirchberg, Neumarkt 39.
 Kössler, und
 Richter, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 20.
 Regel, und
 Roth, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Richter, und
 Rosenwald, Kauf. v. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Rehn, Tuchm. v. Hirschfeld, Hainstraße 25.
 Richter, und
 Rock, Tuchm. v. Spremberg, und
 Rosenberg, Kfm. v. Finsterwalde, gr. Fleischerg. 21.
 Rößell, Tuchm. v. Wollgast, und
 Rüder, Kfm. v. Frankf. a.M., Brühl 70.
 Rühl, Kfm. v. Bervies, und
 Rind, Kfm. v. Copen, Löhrs Platz 2.
 Rohlenbeck, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 12.
 Rosch, Goldarbeiter v. Salzwedel, halber Mond.
 Ruhm, Kfm. v. Hamburg, Stadt London.
 Römer, Kfm. v. Barmen, Stadt Wien.
 Rubens, Kfm. v. Berlin, Stadt Freiberg.
 Reichel, Kfm. v. Gießen, halber Mond.
 Richter, Frau v. Plauen, deutsches Haus.
 Rühland, Kfm. v. Königslutter, Stadt Gotha.
 Rhoder, Kfm. v. London, Bahnhofstraße 15a.
 Rödel, Kfm. v. Elberfeld, Stadt Berlin.
 Schöld, Kfm. v. Langenfeld, Stadt Berlin.
 Stanekowit, Kfm. v. Tarnow, halber Mond.
 Sinapius,
 Schmidt,
 Schur, und
 Streit, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg. 21.
 Seiferth, Posament. v. Cottbus, und
 Sonneburg, Tuchm. v. Guben, Hainstraße 25.
 Salomon, und
 Stein, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 15.
 Scherf,
 Seidel,
 Schön, und
 Sattler, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Sens, Fabr. v. Gera,
 Schön, und
 Schmidt, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Schenk, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 39.
 Schulze,
 Scobel, und
 Schneider, Tuchm. v. Forstle, Hainstraße 7.
 Stompler, Tuchm. v. Spremberg, fl. Fleischerg. 6.
 Schwager, Tuchm. v. Burg, und
 Steinacker, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischerg. 3.
 Strohbach, Fabr. v. Berlin, Goldhahng. 8.
 Schneider, Kfm. v. Osnabrück, Nicolaistraße 44.
 Schneider, Kfm. v. Eisenstock, und
 Stange, Kfm. v. Berlin, Grimm. Straße 1.
 Schulz, und
 Stern, Tuchm. v. Berlin, Hainstraße 25.
 Schönseld, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 5.
 Salefsky, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Schlesinger, Kfm. v. Gleiwitz, Hainstraße 28.
 Sommer, Kürschner v. Reichenau, Ritterstr. 14.
 Schmalian, Tuchm. v. Grimmaischau, Frankfurter
 Straße 47.
 Stulpner, Fabr. v. Tharand, Markt 11.
 Schmidt,
 Schäfer,
 Schuster, und
 Schuhmann, Tuchm. v. Werda, gr. Fleischerg. 27.
 Schöne, Fabr. v. Dresden, Münzgasse 5.
 Schuster, Kfm. v. Oberstein, und
 Schuster, Kfm. v. Driburg, Reichsstraße 10.
 Schlesinger, Juw. v. Prag, Brühl 69.
 Schneider, Fabr. v. Scheibenber, Katharinenstr. 22.
 Sangiorgio, Kfm. v. Mailand, Nicolaistraße 52.
 Sommermeyer, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 14.
 Samberg, Kossel. v. Dessau, fl. Windmühlenstr. 10.
 Salomonsohn, Kfm. v. Inowraclam, Packhof. 3.
 Steffelbauer, Kunstschorf v. Görlitz, St. London.
 Schulze, Schlossermstr. v. Sorau, Katharinenstr. 5.
 Sommerfeld, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 10.
 Salenger, Kfm. v. Halle, Grimm. Str. 37.
 Schmidt, Fabr. v. Gnadau, Reichsstraße 11.
 Schmidt, Gerber v. Waldenburg, Petersstr. 35.
 Sachtler, Tuchm. v. Bitterfeld, Neukirchhof 9.
 Spittom, Fabr. v. Cölnburg, Hospitalplatz 10.
 Seiler, Tuchm. v. Coswig, fl. Fleischerg. 2.
 v. Seebach, Oberstallmstr. v. Altenburg,
 Schubert, Rittergutsbes. v. Tragsdorf, und
 Schmidt, Kfm. v. Quedlinburg, Stadt Wien.
 v. Schäfer, Rittergutsbesitzer v. Falkenberg, Hotel
 de Baviere.
 Seyd, Kfm. v. Riedt, Hotel de Russie.
 Schönheinze, Kfm. v. Erfurt, und
 Schäfer, Part. v. Erfurt, Stadt London.
 Schilbach, Kfm. v. Ohlau, und
 Sanchez, Kfm. v. Paris, gr. Blumenberg.
 Schimmer, Kfm. v. Wien, Hotel de Pologne.
 Schnabel, Apotheker v. Gräfzahl, gr. Blumenberg.
 Sachse, Klempner v. Hettstädt, und
 Stößiger, Klempner v. Gerstädt, w. Schwan.
 Schmidt, Kfm. v. Dresden, Stadt London.
 Strasser, Kfm. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Scheffler, Wollhd. v. Endschütz, goldner Arm.
 Seidler, Kfm. v. Chemnitz, Hotel de Baviere.
 Salomon, Kfm. v. Berlin, Dieses h. garni.
 Stärker, Kfm. v. Chemnitz, gr. Blumenberg.
 Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Schmitz, Kfm. v. Lachen, und
 Spitter, Juw. v. Berlin, und
 Siegmund, Kfm. v. Reichenberg, Stadt Rom.
 Seltzen, Kfm. v. Lebnitz, Stadt London.
 Swiger, Kfm. v. New-York, Stadt Nürnberg.
 Schmidt, Kfm. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Sevening, Kfm. v. Berlin, und
 Spiegel, Kfm. v. Frankf. a.M., Stadt Rom.
 Sonnenthal, Kfm. v. Dessau, und
 Süßkind, Kfm. v. Ballenstedt, St. Hamburg.
 Schneider, Frau v. Schönheide, St. Nürnberg.
 Schmidt, Kfm. v. Cobenstein, Blauenscher Hof.
 Traub, Kfm. v. Grebsheim, Stadt Nürnberg.
 Thouret, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Vorzig, Freigutsbes. v. Altenburg, d. Haus.
 Landler, Kfm. v. Teplitz, goldnes Sieb.
 Zeweles, Kfm. v. Prag, Stadt Frankfurt.
 Tröbsch, Kfm. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Tuchler, Kfm. v. Görlitz, Nicolaistraße 10.
 Liebel, Tuchm. v. Sommerfeld, fl. Fleischerg. 2.
 Thielen, und
 Ischnerig, Tuchm. v. Sorau, Katharinenstr. 5.
 Thienemann, Tuchm. von Naumburg, Grimma-
 sche Straße 1.
 Leubert, Tuchm. v. Forstle, Hainstraße 7.
 Lüschirner, und
 Tenzler, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Lannenbaum, Kfm. v. Walldorf, Brühl 71.
 Tillmanns, Kfm. v. Kronenberg, Neum. 40.
 Triesner, Kfm. v. Rudolstadt, gr. Fleischerg. 1.
 Uhlig, Fabr. v. Halle, Thomasgässchen 1.
 Ullmann, Kfm. v. London, Hall. Str. 4.
 Unger, Kfm. v. Elbing, Brühl 70.
 Unger, Grosshd. v. Pesth, Bahnhofstr. 15a.
 Uhmann, Kfm. v. Fürth, grüner Baum.
 Uhlig, Kfm. v. Merseburg, Stadt Berlin.
 Unna, Kfm. v. Leeds, gr. Blumenberg.
 Ursinus, Rittergutsbes. v. Neugersdorf, St. Nürnberg.
 Vogt, Kreisrat v. Pegau, schwarzes Kreuz.
 Vogel, Glaserstr. v. Herbst, weißer Schwan.
 v. Bangerow, Kfm. v. Reichenbach, und
 Vitali, Kfm. v. Schwerin, Stadt Rom.
 Bettelein, Müller v. Grimmaischau, 3 Könige.
 Vogelsang, Buchbinder v. Cölnburg, Hospitalpl. 10.
 Wölker, Fabr. v. Berlin, Goldhahngässchen 8.
 Bieweger, Fabr. v. Grüna, Neumarkt 39.
 Vogel, Fabr. v. Ernstthal, Hainstraße 9.
 Würzburger, Kfm. v. Bochum, gr. Fleischerg. 1.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 40.
 Wusthoff, Kfm. v. Berlin, und
 Worgitzky, Kfm. v. Eisenstock, Grimm. Str. 1.
 Wenigerroda, Fabr. v. Friedrichroda, Katha-
 rinenstraße 22.
 Weher, Tuchm. v. Grimmaischau, Frankf. Str. 47.
 Wille, Tuchm. v. Burg, Hainstr. 3.
 Wenzel, Tuchm. v. Guben, gr. Fleischerg. 3.
 Waldau, Kfm. v. Cammin, gr. Fleischerg. 20.
 Winkler, Tuchm. v. Werda, Hainstr. 28.
 Wendler, Kfm. v. Chemnitz, grüner Baum.
 Werkmann, Kfm. v. Wismar, Hotel de Russie.
 Wolf, Banq. v. Aufzig, goldnes Sieb.
 Wiese, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pologne.
 Walber, Kfm. v. Haldbach, Stadt Rom.
 Warneck, Mechaniker v. Quedlinburg, deutsches
 Haus.
 Wenzel, Gürtsler v. Morgenstern, schw. Kreuz.
 Wiesner, Kfm. v. Hamburg, Stadt Rom.
 Wallach, und
 Wollenstein, Kauf. v. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Wigand, Fabr. v. Erfurt, Hainstraße 25.
 Wendrich, Fabr. v. Lauban, Hall. Str. 13.
 Weihl, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 24.
 Wolff, Tuchm. v. Werda, und
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Brühl 89.
 Windmüller, Kfm. v. Lengerich, unterer Park 10.
 Weber, Tuchm. v. Bischofswerda, Hainstraße 28.
 Wolff, Kfm. v. Barmen, Brühl 27.
 Waldecker, Kfm. v. Bielefeld, Katharinenstr. 22.
 Weinberg, Kfm. v. Wochorst, Theaterplatz 6.
 Winkelmann, Fabr. v. Treuen, Universitätsstr. 12.
 Wolfssohn, Kfm. v. Berlin, Markt 2.
 Woller, Kfm. v. Stollberg, Reichsstraße 16.
 Zipsel, Fabr. v. Merse, Reichsstraße 38.
 Bacher, Tuchm. v. Werda, Brühl 89.
 Bacher, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 28.
 Zimmermann, Fabr. v. Chemnitz, Hotel de Pologne.
 Burckel, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Bischöfe, Kfm. v. Großschönau, halber Mond.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Burkhelle, Kfm. v. Lippstadt, Hotel de Baviere.
 Böllner, Kfm. v. Cottbus, Stadt London.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. G. Haynel, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von G. Holtz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.